



WISSEN
teilen.
ZUKUNFT
gestalten.

Fort- und Weiterbildung | Programm 2024



BARMHERZIGE BRÜDER
Gemeinnützige Behindertenhilfe GmbH

FOKUS-THEMA 2024



WISSEN teilen.
ZUKUNFT gestalten.

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

unser Bestreben, Wissen zu teilen und die Zukunft für Menschen mit Behinderungen aktiv mitzugestalten, bildet das Herzstück unseres diesjährigen Fokus-Themas: **„Wissen teilen – Zukunft gestalten“**.

Unser vielseitiges Angebot an Fort- und Weiterbildungen für das Jahr 2024 spiegelt die Vielfalt der Menschen wider, die wir begleiten und unterstützen. Von praxisnahen Seminaren und Zertifikatskursen über kreative Workshops bis hin zu fachspezifischen Vorträgen – wir haben sorgfältig Inhalte zusammengestellt, die das breite Spektrum Ihrer täglichen Arbeit widerspiegeln und durch neues Wissen bereichern werden. Dabei steht die Stärkung der individuellen Fähigkeiten und Potenziale jedes Einzelnen stets im Mittelpunkt.

„Wissen teilen – Zukunft gestalten“ bedeutet für uns auch das Lernen von- und miteinander.

Mit dem Ziel des gemeinsamen Lernens möchten wir Sie zu dem inklusiven Workshop zur Persönlichen Zukunftsplanung einladen. Dieser Workshop richtet sich gleichermaßen an Menschen mit Behinderungen und Mitarbeitende. Zusammen lernen Sie, was die Persönliche Zukunftsplanung ist und erfahren ganz praktisch die kreativen Methoden des Ansatzes zum Erforschen Ihrer Wünsche. So werden Sie zum Gestalter Ihrer Zukunft!

Auch im Workshop „Leichte Sprache“ teilen Menschen mit und ohne Behinderung Ihr Wissen. Der Workshop wird vom Büro für leichte Sprache „Wir machen es klar“ der Barmherzigen Brüder der Region Niederbayern gestaltet. Das Büro, in dem auch Menschen mit Behinderungen als Prüfer und Prüferinnen tätig sind, wird den Workshop mit ihrer Expertise bereichern. Durch ihre Teilnahme werden Sie nicht nur wertvolle Einblicke in die Welt der leichten Sprache erhalten, sondern auch von den Erfahrungen und Perspektiven der Prüfer und Prüferinnen profitieren.

Wir sind fest davon überzeugt, dass Bildung der Schlüssel für individuelles Wachstum und für eine inklusive Gesellschaft ist.

Verstehen Sie unser Bildungsprogramm als eine Einladung, sich gemeinsam auf eine Reise des Wissens und der fachlichen als auch persönlichen Weiterentwicklung zu begeben. Nehmen Sie aktiv Einfluss auf Ihre berufliche Zukunft.

**Wir laden Sie herzlich ein, an diesem Bildungsabenteuer teilzunehmen.
Lassen Sie uns gemeinsam Wissen teilen und die Zukunft gestalten!**

**In diesem Sinne wünschen wir Ihnen anregende Lernerfahrungen
und bereichernde Begegnungen im Jahr 2024.**

Herzliche Grüße!

Ihre



Doris Zwick
Leiterin Abteilung
Strategische Behindertenhilfeentwicklung



Katrin Reisinger
Bildungsreferentin
Behindertenhilfe GmbH



Sabine Beiser
Leiterin Fortbildungsreferat Träger GmbH



Tanja Piermeier
Fortbildungsreferat Träger GmbH

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Unsere Tagungsorte im Jahr 2024	10
Ansprechpartner für Informationen und Fragen zum Bildungsprogramm	11
Impressum.....	268

FORTBILDUNGEN BEHINDERTENHILFE GMBH

Teilnehmehinweise für die Behindertenhilfe GmbH	14
Neue Angebote der Behindertenhilfe GmbH 2024	16
Etablierte Fort- und Weiterbildungen der Behindertenhilfe GmbH	17
Assistenz, Begleitung & Pflege	18
Führung & Management	32
Lebenspraxis & Bildung	34

FORTBILDUNGEN REGION MITTELFRANKEN MA

Teilnehmehinweise für die Region Mittelfranken	40
Anmeldung für Fortbildung	41
Angebote für Mitarbeitende: Bildungsmaßnahmen an Ihrem Arbeitsplatz – Fortbildungen auf Anfrage	42
Pflichtfortbildung & Unterweisung	44
Kommunikation & Dokumentation	50
Assistenz, Begleitung & Pflege	54
Administration & Organisation	74
Spiritualität & Ethik	75
Gesund & Fit	76
Lebenspraxis & Bildung	82

FORTBILDUNGEN REGION MITTELFRANKEN IN

Assistenz, Begleitung & Pflege	86
Spiritualität & Ethik	88
Gesund & Fit	92
Lebenspraxis & Bildung	94

FORTBILDUNGEN REGION MITTELFRANKEN BA

Kommunikation & Dokumentation	98
Spiritualität & Ethik	99
Gesund & Fit	100
Lebenspraxis & Bildung	102

FORTBILDUNGEN REGION NIEDERBAYERN

Teilnehmehinweise für die Region Niederbayern	127
Pflichtfortbildung & Unterweisung	128
Kommunikation & Dokumentation	146
Assistenz, Begleitung & Pflege	154
Spiritualität & Ethik	168

Inhaltsverzeichnis

FORTBILDUNGEN REGION OBERBAYERN

Teilnehmeinweise für die Region Oberbayern	176
Pflichtfortbildung & Unterweisung	178
Kommunikation & Dokumentation	186
Assistenz, Begleitung & Pflege	191
Gesund & Fit	206

FORTBILDUNGEN REGION OBERPFALZ

Teilnehmeinweise für die Region Oberpfalz	210
Pflichtfortbildung & Unterweisung	212
Kommunikation & Dokumentation	218
Assistenz, Begleitung & Pflege	219
Spiritualität & Ethik	234

FORTBILDUNGSREFERAT

Spiritualität & Ethik	238
Gesund & Fit	250
Kommunikation & Dokumentation	263
Assistenz, Begleitung & Pflege	264
Teilnehmeinweis für das Fortbildungsreferat	265



Unsere Tagungsorte im Jahr 2024

Benediktinerabtei Plankstetten

Klosterplatz 1
92334 Berching
www.kloster-plankstetten.de

Benediktinerabtei Weltenburg

Asamstraße 32
93309 Kelheim-Weltenburg
www.kloster-weltenburg.de

Haus Johannisthal

Johannisthal 1
92670 Windischeschenbach
www.haus-johannisthal.de

Kloster St. Josef Neumarkt

Wildbad 1
92318 Neumarkt i.d. Opf.
www.stjosef-nm.de

Benediktinerabtei Scheyern

Schyrenplatz 1
85298 Scheyern
www.kloster-scheyern.de

Bildungshaus Landvolkshochschule

Hengersberger Str. 10
94557 Niederalteich
www.lvhs-niederalteich.de

Hotel Reblingerhof

Rebling 3
94505 Bernried
www.reblingerhof.de

Ansprechpartner für Informationen und Fragen zum Bildungsprogramm der Barmherzigen Brüder Behindertenhilfe & dem Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder Träger GmbH

Behindertenhilfe GmbH

Katrin Reisinger
Kastenmaierstr. 1
93055 Regensburg
Telefon: 0941 788360-41
E-Mail: katrin.reisinger@barmherzige-behindertenhilfe.de

Region Mittelfranken

Maren Wala & Pauline Gast
Eustachius-Kugler-Str. 1
91350 Gremsdorf
Telefon: 09193 627-498 oder -492
E-Mail: maren.wala@barmherzige-gremsdorf.de
E-Mail: pauline.gast@barmherzige-gremsdorf.de

Region Oberbayern

Simone Heß
Algasing 1
84405 Dorfen
Telefon: 08081 934-154
E-Mail: simone.hess@barmherzige-algasing.de

Träger GmbH

Tanja Piermeier
Prüfeninger Straße 21
93049 Regensburg
Telefon: 0941 3697311-38
E-Mail: tanja.piermeier@bb-traeger.de

Region Niederbayern

Barbara Eisvogel
Äußere Passauer Straße 60
94315 Straubing
Telefon: 09421 978-8105
E-Mail: barbara.eisvogel@barmherzige-straubing.de

Region Oberpfalz

Michaela Matejka
Eustachius-Kugler-Str. 2
93189 Reichenbach
Telefon: 09464 10-127
E-Mail: michaela.matejka@barmherzige-reichenbach.de

Behindertenhilfe GmbH



Teilnehmehinweise für Fort- oder Weiterbildungen der Behindertenhilfe GmbH

1. Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich mit dem Anmeldeformular „Anmeldung – Fortbildung Barmherzige Brüder Behindertenhilfe GmbH“; Sie finden das Anmeldeformular im IMS unter: Unterstützungsprozesse/Schulung/Fort- und Weiterbildung/GmbH-Anmeldeformular für Fortbildungen der GmbH

Der/die Teilnehmende ist einverstanden,

- dass im Zusammenhang mit der Anmeldung personenbezogene Daten gespeichert werden; die Daten unterliegen den gesetzlichen Datenschutzvorschriften.
- dass der Name und die Dienstadresse in die Liste aufgenommen werden, die alle Teilnehmenden und Referent:innen vor der Veranstaltung erhalten (bitte kreuzen Sie diesen Satz auf dem Anmeldeformular nicht an, falls Sie damit nicht einverstanden sind).

Bitte senden Sie das Anmeldeformular vollständig ausgefüllt an die Fortbildungsbeauftragte in Ihrer Region.

2. Teilnahmezusage

Die Teilnahme an der Fortbildung bestätigen wir Ihnen schriftlich per E-Mail oder über Ihre Postfächer. Dies erfolgt entweder direkt über die Bildungsreferentin der GmbH oder die Fortbildungsbeauftragte in Ihrer Region.

3. Stornogeühren

Bei Fort- und Weiterbildungen in externen Tagungshäusern achten Sie bitte auf die Stornierungsfristen auf den Webseiten der Tagungshäuser. Werden diese nicht fristgemäß eingehalten, fallen entsprechend Stornogeühren an.



Neue Angebote der Behindertenhilfe GmbH 2024

Lebensqualität und Teilhabe gestalten – Eine Weiterbildung zur ganzheitlichen Begleitung von Menschen mit Komplexer Behinderung

Die professionelle Begleitung von Menschen mit Komplexer Behinderung stellt für Fachkräfte eine besondere Herausforderung dar. In dieser modularen Weiterbildung erwerben Sie spezielles Wissen und Kompetenzen, um erwachsene Menschen mit schwerer und mehrfacher Behinderung ganzheitlich begleiten zu können. Zudem erweitern und vertiefen Sie Ihre professionelle Grundhaltung. Letztlich geht es um die Frage eines erfüllten Lebens und gelingender Teilhabe für diesen Personenkreis und darum, wie Sie durch Ihre Assistenz und Begleitung dazu beitragen können. Die Beschreibung der Module und Referent:innen finden Sie auf S. 22.

Workshop Leichte Sprache

Das Büro für Leichte Sprache „Wir machen es klar“ der Barmherzigen Brüder in der Region Niederbayern gibt Ihnen spannende Einblicke in ihre Arbeit. Lernen Sie von den Profis, worauf es beim Übersetzen in Leichte Sprache ankommt. Die Ausschreibung finden Sie auf S. 19.

Ständig „ON“ – souveräner Umgang mit TikTok, Snapchat, Facebook & Co

Sind TikTok, Snapchat, Facebook & Co noch absolutes Neuland für Sie aber nicht für die Menschen, die Sie begleiten? Dann sind Sie in diesem Online-Seminar genau richtig! Die Ausschreibung finden Sie auf S. 35.

Dienstplanung mit Vivendi PEP „Personal-Einsatz-Planung“

Nach Einführung der Anwendungen **Vivendi NG** und **PD** steht die nächste Softwarelösung der Firma Connex in den Startlöchern. Mit **Vivendi PEP** soll den verantwortlichen Mitarbeitenden die Dienst- und Einsatzplanung erleichtert werden.

Die Termine zu den Schulungen für Dienstplaner:innen stehen aktuell noch nicht fest. Sobald diese geplant sind, werden Sie durch die Fortbildungsbeauftragte/n in Ihrer Region informiert.

Etablierte Fort- und Weiterbildungen der Behindertenhilfe GmbH

Diese Fort- und Weiterbildungen geben uns auch in Zukunft die fachliche Richtung vor:

- Ausbildung Sexualpädagogik (Zertifikatslehrgang, Beginn bereits 2023)
- Ausbildung zum/zur Deeskalationstrainer:in nach ProDeMa® (Zertifikatslehrgang, Beginn bereits 2023)
- Führungskräfteentwicklung – „Human Skills and Leadership“
- Mitreden – Mitwirken – Mitbestimmen für Bewohnervertreter und Werkstatträte
- Schulung für Frauenbeauftragte
- Weiterbildung Ethikberatung (die modulare Weiterbildung wird 2024 in Kooperation mit der katholischen Akademie Regensburg weitergeführt)
- Fachweiterbildung: Begleitung von Menschen im Autismus-Spektrum nach dem TEACCH®-Ansatz
- Angehörige als Partner
- Einführung in die Persönliche Teilhabeplanung für Fachkräfte

Die ausführlichen Informationen über Inhalte, Referent:innen sowie die Termine zu den Veranstaltungen finden Sie im Teil der Behindertenhilfe GmbH.

- Vivendi PD – Basiswissen & fachliche Vertiefungen
- Workshops Persönliche Zukunftsplanung
- Basisschulung Sexualpädagogik
- Echt Präventiv – Prävention sexualisierter Gewalt
- Professionelles Deeskalationsmanagement (ProDeMa®) – Fortbildung und Auffrischungstag
- TEACCH I und II
- Kraft der Sprache

Die ausführlichen Informationen über Inhalte, Referent:innen sowie die Termine zu den Veranstaltungen finden Sie in Ihrem Regionalteil.

Angehörige als Partner

Inhalte

Die Zusammenarbeit mit Angehörigen ist ein wichtiger Baustein in der pädagogischen Arbeit. In den letzten Jahren ist sie noch stärker ins Zentrum der Arbeit gerückt. Vieles hat sich in der Zusammenarbeit verändert, was auch durch die Formulierung „Angehörige als Partner“ zum Ausdruck kommt.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen und Förderstätte
Termin	Dienstag, 30. Januar 2024 – Mittwoch, 31. Januar 2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Reichenbach, Paulus-Schmid Haus, 1. Stock
Referentin	Gerda Hecht, Dipl. Sozialpädagogin, Organisationsentwicklung – Coaching – Supervision
Anmeldung	Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Region
Anmeldeschluss	Dienstag, 19. Dezember 2023
Ansprechpartnerin	Michaela Matejka

Themen

In diesem Workshop werden folgende Themen behandelt:

- Welche kommunikativen Kompetenzen brauche ich?
- Wie beziehe ich Angehörige mit ein und räume ihnen ein Mitspracherecht ein?
- Wie gestalte ich Kommunikation auf Augenhöhe?
- Wie können wir gemeinsam Ablösungsprozesse gestalten?
- Wie kommen wir miteinander in einen „guten Dialog“?

Anhand von verschiedenen Methoden werden wir an konkreten Beispielen aus dem Arbeitsfeld der Teilnehmenden diese Fragestellungen behandeln.

INFORMATION

✓ GmbH-Fortbildung

Workshop „Leichte Sprache“

Inhalte

In diesem Workshop erhalten Sie nicht nur theoretische Informationen zum Thema „Leichte Sprache“, wie beispielsweise Ziele oder Regeln der Leichten Sprache.

Im Austausch in der Runde erfahren Sie etwas über die Aufgaben der Übersetzer:innen und Prüfer:innen sowie die Aufgaben des Büros für Leichte Sprache.

Der Schwerpunkt liegt in der intensiven Auseinandersetzung mit Texten, die Sie übersetzen. Im Gespräch mit den Prüfer:innen erfahren Sie, was dabei wichtig ist und worauf es ankommt.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, WfbM, SenTa, Fachdienste
Termine	Donnerstag, 8. Februar 2024 Donnerstag, 17. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Magnobonus-Markmiller-Saal, Barmherzige Brüder Region Niederbayern, Äußere Passauer Str. 60, 94315 Straubing
Referenten	Büro für Leichte Sprache „Wir machen es klar“ Doris Komorowski, Anton Vetterl (Übersetzer:in), Jennifer Bielmeier, Carola Wagner, Rene Maeßen (Prüfer:in)
Anmeldung	Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Region
Anmeldeschluss	Freitag, 8. Dezember 2023 Freitag, 23. August 2024
Ansprechpartner	Fortbildungsbeauftragte in den Regionen

Ziele

Texte in Leichter Sprache verfassen

INFORMATION

✓ GmbH-Fortbildung

Ausbildung zum/zur Deeskalationstrainer:in nach ProDeMa®

Inhalte

- Aufbau und Qualitätssicherung eines Deeskalationsmanagements.
- Wissensvermittlung, Gruppenarbeiten und Übungen zu den Deeskalationsstufen 1 bis 3.
- Methodenvermittlung und didaktisches Training für den eigenen Unterricht.
- Kompetenzvermittlung im Umgang mit aggressiven Verhaltensweisen der Klientel: Verbales Deeskalationstraining mit Video-Feedback und Train-the-Trainer-Einheiten.
- Schonende Vermeidungs-, Abwehr-, Löse- und Fluchttechniken bei Übergriffen durch Klientel, schonende Begleittechniken, 4-Stufen Immobilisationstechnik mit Train-the-Trainer-Einheiten.
- Kleine Psychotraumatologie und kollegiale Erstbetreuung nach Übergriffen, Aufbau einer Nachsorgekonzeption.
- Tertiärprävention nach Vorfällen mit herausfordernden oder aggressiven Verhaltensweisen.
- Training typischer Schlüsselssituationen in der Arbeit von Deeskalationstrainer:innen.

Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte, die Menschen mit herausfordernden Verhaltensweisen begleiten
Termine	<p>Modul 1 – Einführung Montag, 18. Dezember 2023 – Mittwoch, 20. Dezember 2023</p> <p>Modul 2 – Grundlagen Mittwoch, 21. Februar 2024 – Freitag, 23. Februar 2024</p> <p>Modul 3 – Fokusblock „Menschen mit Beeinträchtigung“ Montag, 8. April 2024 – Mittwoch, 10. April 2024</p> <p>Modul 4 – Trainerkompetenz & Abschluss Montag, 3. Juni 2024 – Mittwoch, 5. Juni 2024</p> <p>Reflexion/Vertiefung Dienstag, 1. April 2025 – Mittwoch, 2. April 2025</p>
Uhrzeit	Jeweils von 09:00 Uhr – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort	Paulus-Schmid-Haus, EG, Barmherzige Brüder Region Oberpfalz, Eustachius-Kugler-Str. 2, 93189 Reichenbach
Referenten	Referent:innen des Instituts ProDeMa®
Anmeldung	Anmeldung ist bereits abgeschlossen – laufender Kurs
Ansprechpartnerin	Katrin Reisinger

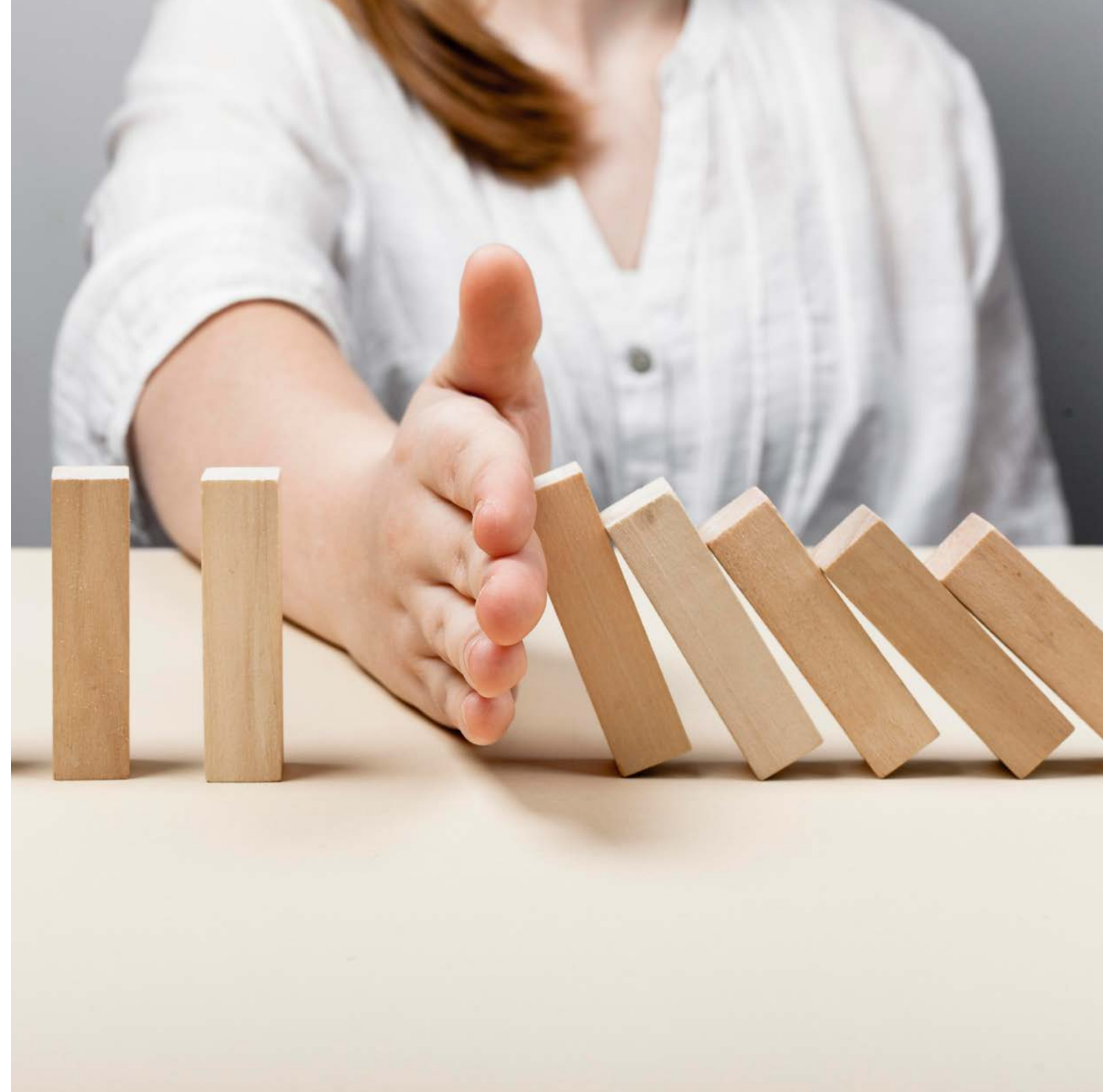
INFORMATION

✓ ✓ GmbH-Fortbildung

Für die Praxisphasen erhalten Sie Aufgabenstellungen, die zur Vertiefung und Erprobung der Ausbildungsinhalte dienen.

✓ Nach Abgabe eines Leistungsnachweises und Absolvierung aller Train-the-Trainer-Einheiten erhalten Sie das Zertifikat der / des Deeskalationstrainer:in nach ProDeMa®

✓ Übernachtungsmöglichkeit mit Frühstück: Gasthof Jakob, Nittenau, www.brauereigasthof-jakob.de/de/home, 75,00 € pro ÜN mit Frühstück



Lebensqualität und Teilhabe gestalten

Eine Weiterbildung zur ganzheitlichen Begleitung von Menschen mit Komplexer Behinderung

Modul 1

Teil I – Menschen mit schwerer geistiger Behinderung besser verstehen mit dem Konzept Sensomotorische Lebensweisen nach Winfried Mall®

Der Kurs befasst sich mit den Grundlagen unserer Fähigkeit, mit der Umwelt und mit uns selbst in unserem Körper angemessen umzugehen, indem wir mit unseren Sinnen und in Bewegung („sensomotorisch“) wahrnehmen und das Wahrgenommene sinnvoll verarbeiten. Besonderer Schwerpunkt soll in dieser Fortbildung auf die basalen Themen menschlichen Lebens „Sicherheit und Vertrauen“ – „Vitalfunktionen“ – „Körpererleben“ gelegt werden, die das Leben sog. schwerstbehinderter Menschen in besonderem Maße prägen.

In der Praxis hilft das Konzept, intellektuell beeinträchtigte Menschen in ihren Handlungen zu verstehen, um sie bedürfnisorientiert und entwicklungs-gerecht unterstützen zu können. Weiter geht es darum, Verhaltensweisen, die

auch herausfordernd sein können, zu deuten, um die Kommunikation, Interaktion und Selbstregulation zu verbessern.

Teil II – Kommunikation ohne Voraussetzungen – Einführung in die „Basale Kommunikation“ nach Winfried Mall®

Jeder Mensch lebt im Austausch mit seiner Umwelt. Für Begleiter:innen von Menschen mit basalen Bedürfnissen kommt es darauf an, auch kleinste Ansätze von Kommunikation wahrnehmen zu lernen. Erst dann gelingt es, angemessen darauf zu antworten. Damit kann die Erfahrung vermittelt werden, die für uns alle Entwicklung erst ermöglicht: „Da ist jemand, der mich versteht und auf mich eingeht, so wie ich bin.“ Basale Kommunikation® zeigt einen konkreten Weg, mit einem/r Partner:in mit basalen Bedürfnissen frei von Anforderungen diesen wechselseitigen Austausch zu erleben.

Modul 2

Basale Stimulation® nach Andreas Fröhlich

Basale Stimulation® ist ein Konzept zur Förderung und Begleitung schwerst-beeinträchtigter Menschen. Basale Stimulation® wendet sich an Menschen, die auf ihre unmittelbare Körperlichkeit angewiesen sind, die mit ihrem Körper wahrnehmen und kommunizieren. Sie brauchen ihre Bezugspersonen, um zu

spüren, zu erfahren und in Kontakt sein zu können. Mit einfachsten Angeboten, somatischer, vibratorischer und vestibulärer Art, verhilft Basale Stimulation® Menschen mit komplexen Beeinträchtigungen, ihr Leben zu bereichern und Teilhabe im Alltag zu ermöglichen.

Modul 3

Teilhabe durch Kommunikation – die Unterstützte Kommunikation

Alle Menschen haben das Bedürfnis nach Kontakt, Austausch und Kommunikation. Besonders die Teilhabe an der Gesellschaft und ein selbstbestimmtes Leben kann durch eine sprachliche Beeinträchtigung in erheblichem Maß eingeschränkt sein. Durch den Einsatz von Unterstützter Kommunikation können diese Menschen eine Verbesserung ihrer Verständigung erreichen.

Inhalte

- Einführung in die Unterstützte Kommunikation
- Methoden zum Einschätzen und Unterstützen von kommunikativen Fähigkeiten
- Angebote für die Alltagskommunikation z. B. Kennenlernen von Hilfsmitteln, Talkern, Ich-Büchern, Symbolen, Gebärden etc.

Modul 4

Personenzentrierte Begleitung von Menschen mit schwerer oder Komplexer Behinderung

2025

Modul 5

Bewegung, Spiel und Sport bei Menschen mit Komplexer Behinderung und herausforderndem Verhalten

2025

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, SenTa, Fachdienste	
MODUL	TERMINE	VERANSTALTUNGSORTE
Modul 1	Mittwoch, 10. April 2024 09:30 Uhr – 18:00 Uhr – Donnerstag, 11. April 2024 09:00 Uhr – 16:00 Uhr	Bildungshaus Landvolkshochschule Niederalteich, Hengersberger Str. 10, 94557 Niederalteich
Modul 2	Donnerstag, 13. Juni 2024 09:30 Uhr – 17:00 Uhr	Magnobonus-Markmiller-Saal, Barmherzige Brüder Region Niederbayern, Äußere Passauer Str. 60, 94315 Straubing
Modul 3	Donnerstag, 24. Oktober 2024 09:30 Uhr – 17:30 Uhr	Magnobonus-Markmiller-Saal, Barmherzige Brüder Region Niederbayern, Äußere Passauer Str. 60, 94315 Straubing
Modul 4	2025, genauer Termin noch offen	
Modul 5	Mittwoch, 15. Oktober 2025 – Donnerstag, 16. Oktober 2025	
Teilnehmer	max. 18 Teilnehmer	
Referenten	Modul 1 und Modul 2: Maria Gangl, Dipl. Sozialpädagogin (FH), Heilerziehungspflegerin, Autorisierte Referentin für „Basale Kommunikation“ nach Winfried Mall; Zusatzausbildung „Basale Stimulation“ nach Andreas Fröhlich Modul 3: Franz Griesbeck, Heilpädagoge	
Anmeldung	Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Region	
Anmeldeschluss	Modul 1: Montag, 8. Januar 2024 Modul 2: Montag, 29. April 2024 Modul 3: Montag, 26. August 2024	
Ansprechpartnerin	Katrin Reisinger	

INFORMATION

✓ **GmbH-Fortbildung**

Die Weiterbildung bietet die Möglichkeit, aus mehreren Modulen zu wählen. Sie können auch einzelne Module buchen.

✓ Für den Erwerb eines Zertifikats zu dieser Fachweiterbildung müssen alle Module besucht werden.

✓ Die modular aufgebaute Weiterbildung beginnt mit drei Modulen in 2024 und endet 2025. Die Module bestehen aus ein bzw. zwei Tagen.

Einführung in die Persönliche Teilhabeplanung

Inhalte

Personenzentrierung, Teilhabe, der Mensch im Mittelpunkt ...

Schon immer steht der Mensch in unserer Arbeit im Mittelpunkt und nun hat auch das Bundesteilhabegesetz die Personenzentrierung und Partizipation explizit als handlungsleitend für die Leistungserbringung festgeschrieben. In der Begleitung von Menschen mit Behinderung sind deren persönliche Ziele und deren ganz individueller Unterstützungsbedarf maßgeblich. Sie müssen sich an den Planungen und Überlegungen, die sie selbst betreffen beteiligen und unmittelbar mitwirken.

Was bedeutet das nun für Sie als Fachkraft?

Sie erarbeiten gemeinsam mit der leistungsberechtigten Person und dem zuständigen Fachdienstmitarbeitenden die Persönliche Teilhabeplanung (PTHP). Den Prozess und die zentralen Aspekte der Persönlichen Teilhabeplanung auf Grundlage der Wünsche und Ziele der Menschen mit Behinderung lernen Sie in diesem Seminar kennen.

Sie arbeiten während der Veranstaltung an einem Praxis-Beispiel und üben, wie Sie Schritt für Schritt vorgehen. Der Fokus in diesem Seminar liegt in der Erstellung der Persönlichen Teilhabeplanung. Die methodischen Schritte zur Erarbeitung wie beispielsweise das Anwenden personenzentrierter Methoden werden über die Workshops zur Persönlichen Zukunftsplanung (PZP) abgebildet.

INFORMATION



GmbH-Fortbildung

Sie werden methodisch an den neuen Ablauf der Persönlichen Teilhabeplanung herangeführt und üben auch die Eingabe in Vivendi PD.

Zielgruppe	Fachkräfte aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, WfbM, SenTa	
Einzeltermine	Region Niederbayern	Region Oberbayern
	Dienstag, 18. Juni 2024	Dienstag, 22. Oktober 2024
	Mittwoch, 19. Juni 2024	Mittwoch, 23. Oktober 2024
	Region Mittelfranken	Region Oberpfalz
Dienstag, 9. Juli 2024	Dienstag, 26. November 2024	
Mittwoch, 10. Juli 2024	Donnerstag, 28. November 2024	
Teilnehmer	max. 12 Teilnehmer	
Uhrzeit	Jeweils 09:00 Uhr – 16:00 Uhr	
Veranstaltungsort	Computerraum der Region	
Referentin	Katrin Reisinger, Bildungsreferentin GmbH & Fachdienstmitarbeiter:in der Region	
Anmeldung	Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Region	
Anmeldeschluss	Jeweils 8 Wochen vor dem Termin	
Ansprechpartnerin	Katrin Reisinger	



Begleitung von Menschen im Autismus-Spektrum nach dem TEACCH®-Ansatz

Inhalte

Diese Weiterbildung beinhaltet sechs Module.
Die Weiterbildung wird regelmäßig jährlich oder alle zwei Jahre angeboten.

Das TEACCH®-Konzept

Der TEACCH®-Ansatz (Treatment and Education of Autistic and related Communication handicapped CHildren) stammt aus den USA und ist ein pädagogisch-therapeutisches Konzept, das die kognitiven Besonderheiten von Menschen im Autismus-Spektrum berücksichtigt und ihnen individuelle Hilfen zur Entfaltung ihrer Entwicklungspotentiale und zum Erwerb von Kompetenzen bietet. Referenten vom Team Autismus (Mainz) sind seit Jahren in der Fortbildung und Praxisberatung zum TEACCH®-Konzept tätig.

TEACCH® ist ein eingetragenes Warenzeichen vom TEACCH® Autism Program der University of North Carolina (USA).

Unsere Themen

- **Modul 1:** Einführungsseminar – Autismus und Grundlagen einer autismusspezifischen Pädagogik – siehe S. 66 (Mfr), S. 160 (Ndb), S. 231 (Opf)
- **Modul 2:** Aufbau-seminar zur individuellen Unterstützung mit Strukturierungs- und Visualisierungshilfen – siehe S. 67 (Mfr), S. 161 (Ndb), S. 232 (Opf)
- **Modul 3:** TEACCH® Communication Curriculum – hat 2023 stattgefunden
- **Modul 4:** Förderung der sozialen Fähigkeiten – hat 2023 stattgefunden
- **Modul 5:** Das 5-Phasen-Modell zum Umgang mit herausforderndem Verhalten – siehe S. 28
- **Modul 6:** Fallseminar – Austausch – Reflexion – Vertiefung – siehe S. 29

INFORMATION

✓ ✓ GmbH-Fortbildung

Die Module 1 und 2 werden i.d.R. jährlich in allen Regionen durch TEACCH® zertifizierte Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder Behindertenhilfe geschult

✓ Die Module 3, 4, 5 und 6 werden durch Trainer:innen des Autismusnetzwerkes Mainz durchgeführt und finden in der Region Oberpfalz am Standort Reichenbach statt

✓ Weiterbildung in sechs Modulen, buchbar auch als Einzelmodule.

✓ Die Teilnehmenden, die die Module 1-2-3-4-5-6 absolvieren, erhalten ein Zertifikat (15 Kurstage, 120 Arbeitseinheiten).

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, WfbM, SenTa, Fachdienste
Anmeldung	Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Region
Ansprechpartnerin	Michaela Matejka



Modul 5: Das 5-Phasen-Modell zum Umgang mit herausforderndem Verhalten

Inhalte

In diesem Seminar geht es um Ursachen und Erklärungsansätze für problematisches Verhalten bei Menschen im Autismus-Spektrum (insbesondere fremd- und selbstverletzendes Verhalten). Sie lernen das 5-Phasen-Modell zum Umgang mit herausforderndem Verhalten kennen und anwenden. Es zielt darauf ab, die Funktionen zu erkennen, die problematisches Verhalten erfüllt, oder die Gründe dafür zu verstehen. Dieses Verständnis wird dann genutzt, um einen individuellen und zielgerichteten Interventionsplan zu entwickeln. Vor dem Hintergrund dieses Wissens werden Handlungsstrategien entwickelt. Ansatzpunkt ist dabei zum einen die gezielte Entwicklungsförderung. Zentrale Aspekte stellen dabei die Vermittlung angemessener Strategien im Bereich der Kommunikation und der sozialen Fähigkeiten sowie der selbstständigen Beschäftigung dar.

Neben der Entwicklungsförderung ist der zweite wichtige Ansatzpunkt die Veränderung der äußeren Umstände (hierbei nutzen wir insbesondere die Methode des Structured TEACCHing). Ferner gilt es Bedingungen zu verändern, die das problematische Verhalten aufrechterhalten.

Zielgruppe	Mitarbeitende die Modul 1 & 2 besucht haben; Modul 3 & 4 von Vorteil
Termin	Dienstag, 25. Juni 2024 – Donnerstag, 27. Juni 2024
Teilnehmer	max. 18 Teilnehmer
Uhrzeit	Jeweils 09:00 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Reichenbach, Paulus-Schmid Haus, 1. Stock
Referent	Alexander Lietzke, Autismustherapeut (VT), Team Autismus (Mainz)
Anmeldung	Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Region
Anmeldeschluss	Freitag, 17. Mai 2024
Ansprechpartnerin	Michaela Matejka

INFORMATION

- ✓ **GmbH-Fortbildung**
- ✓ Weiterbildung in sechs Modulen, buchbar auch als Einzelmodule.
- ✓ Die Teilnehmenden, die die Module 1-2-3-4-5-6 absolvieren, erhalten ein Zertifikat (15 Kurstage, 120 Arbeitseinheiten).
- ✓ Übernachtungsmöglichkeit mit Frühstück: Hotel Rückerl, Am Prälatgarten 2 – 4, 93197 Walderbach, hotel-rueckerl@t-online.de, www.hotel-rueckerl.de; Kosten: 50,00 € / EZ, 74,00 € / DZ

Modul 6: Fallseminar: Austausch – Reflexion – Vertiefung

Inhalte

Im Rahmen dieses Seminars haben Sie Gelegenheit, Ihre Erfahrungen aus der Arbeit mit TEACCH® mit anderen auszutauschen, von den Ideen anderer zu hören, offene Fragen zu diskutieren und sich Anregungen für weitere Schritte zu holen.

Neben der Praxisreflexion, in der wir uns mit den konkreten Ideen und Problemen der Teilnehmenden auseinandersetzen wollen, werden auch praktische Hinweise und konkrete Hilfen gegeben, die eine systematische und individuelle Umsetzung der Förderstrategien erleichtern (z. B. Dokumentationssysteme, Planungshilfen etc.).

Die Teilnehmenden werden gebeten, Fallpräsentationen mit konkreten Fragestellungen vorzubereiten. Nach der Anmeldung gibt es dazu einen Leitfaden.

Zielgruppe	Mitarbeitende, die Module 1 – 5 besucht haben
Termin	Dienstag, 12. November 2024 – Donnerstag, 14. November 2024
Teilnehmer	max. 18 Teilnehmer
Uhrzeit	Jeweils 09:00 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Reichenbach, Paulus-Schmid Haus, 1. Stock
Referent	Alexander Lietzke, Autismustherapeut (VT), Team Autismus (Mainz)
Anmeldung	Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Region
Anmeldeschluss	Montag, 14. Oktober 2024
Ansprechpartnerin	Michaela Matejka

INFORMATION

- ✓ **GmbH-Fortbildung**
- ✓ Weiterbildung in sechs Modulen, buchbar auch als Einzelmodule.
- ✓ Die Teilnehmenden, die die Module 1-2-3-4-5-6 absolvieren, erhalten ein Zertifikat (15 Kurstage, 120 Arbeitseinheiten).
- ✓ Übernachtungsmöglichkeit mit Frühstück: Hotel Rückerl, Am Prälatgarten 2 – 4, 93197 Walderbach, hotel-rueckerl@t-online.de, www.hotel-rueckerl.de; Kosten: 50,00 € / EZ, 74,00 € / DZ

Weiterbildungslehrgang Sexualpädagogik (Zertifikatslehrgang)

Dieser Lehrgang bietet eine intensive Fortbildung für Fachkräfte im Bereich der Sexualpädagogik und ermöglicht eine fundierte Auseinandersetzung mit aktuellen Themen und Schwerpunkten.

Das Programm besteht aus 9 Modulen. Die theoretischen Inputs sind vielfältig und decken wissenschaftliche, reflexive und pädagogisch-didaktische Schwerpunkte ab. Der Transfer der erlernten Inhalte in die praktische Arbeit steht dabei stets im Mittelpunkt.

Die Lehrgangsguppe wird von einer Lehrgangsbegleitung unterstützt, die Interaktionen beobachtet und gegebenenfalls interveniert. Außerdem bietet sie Unterstützung und ist Ansprechpartner:in für einzelne Mitglieder der Gruppe, um den Transfer in die Praxis zu gewährleisten. Die Lehrgangsbegleitung begleitet die Teilnehmer:innen dabei auch individuell bei ihrem Lernprozess und gibt regelmäßig Rückmeldung.

Life Calls per Zoom unterstützen den Reflexionsprozess und den Transfer der Inhalte in die Praxis sowie die Planung der individuellen Einsätze.

Da Sexualpädagogik oft persönliche Erfahrungen berührt, gibt es zwei verpflichtende Supervisionsabende in Kleingruppen, bei denen Emotionen, Gedanken und Meinungen zu den Themen besprochen und bearbeitet werden können. Die Supervisionsabende vereinbaren Sie direkt mit der Lehrgangsbegleitung.

Hinweise

Veränderungen in den Modulen:

- **Modul 7**
Teil Sexualität u. Recht findet am 20. Juni 2024 vormittags online statt
- **Modul 9**
wurde auf 7.–9. November 2024 verlängert – hier werden die fehlenden Themen aus Modul 7 nachgeholt

Zielgruppe	Fachkräfte und leitende Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Behindertenhilfe GmbH	
MODUL	TERMINE	
Modul 1: Einführung in das Thema Sexualität und Sexualpädagogik	Haben bereits 2023 stattgefunden	
Modul 2: Die eigene Biographie, Werte und Normen		
Modul 3: Sexualität im Lebenslauf – sexuelle Entwicklung und Bedürfnisse in den einzelnen Lebensphasen, Didaktik und Methodik	Freitag, 19. Januar 2024 – Samstag, 20. Januar 2024	
Modul 4: Sexualität und Diversität	Freitag, 1. März 2024 – Samstag, 2. März 2024	
Modul 5: Sexuelle Gewalt – von Grenzverletzungen bis Missbrauch & Sexualpädagogische Konzepte	Freitag, 19. April 2024 – Samstag, 20. April 2024	
Modul 6: Sexualmedizin, Methodik Teil 2, Auftrittskompetenz	Freitag, 17. Mai 2024 – Samstag, 18. Mai 2024	
Modul 7: Sexualität und Recht	Donnerstag, 20. Juni 2024 (Online)	
Modul 8: Sexualität in anderen Kulturen, Der Einfluss von Medien auf die Sexualität	Freitag, 13. September 2024 – Samstag, 14. September 2024	
Modul 9: Sexualität und besondere Bedürfnisse, Fallbesprechungen (ehem. Modul 7), Sexualpädagogik – Sexualberatung – Sexualtherapie, Projektpräsentationen, Abschluss	Donnerstag, 7. November 2024 – Samstag, 9. November 2024	
Teilnehmer	max. 25 Teilnehmer	
Uhrzeit	1. Tag 10:00 Uhr – 18:00 Uhr, 2. Tag 09:00 Uhr – 17:00 Uhr	
Veranstaltungsort	Gasthof am Riedl, Eisenstraße 38, 5321 Koppl, Österreich	
Referenten	Lehrgangsbegleitung: Dipl. päd. Sonja Hauser & Dr. Olaf Kapella Referenten: Prof.in Dr.in Türkan Akkaya-Kalayci, Dr. Eva Dölzlmüller, Mag. Lisa Marie Fischinger, Florian Friedrich, Mag. Sabrina Galler, Robert Meikl, Sabine Zieglwanger, Dr. Klaus R. Luckow (Teil Sexualität u. Recht)	
Anmeldung	Anmeldung ist bereits abgeschlossen – laufender Kurs	
Ansprechpartnerin	Katrin Reisinger	

INFORMATION

✓ GmbH-Fortbildung

✓ **Voraussetzung für Zertifizierung:**
Teilnahme an allen Modulen und an 2 Supervisionsabenden, Entwicklung zwei kleinerer und einer größeren sexualpädagogischen Einheit, der positive Abschluss berechtigt zur Führung der Zusatzbezeichnung „Sexualpädagog:in“

Führungskräfteentwicklung

„Human Skills and Leadership“ in der Behindertenhilfe

Bei dieser Weiterbildung lernen Führungskräfte aller Bereiche und aller Leitungsebenen miteinander und voneinander und tauschen sich zu den einzelnen Schwerpunkten aus. Das Programm „Human Skills and Leadership“ (HSL) ist eine umfassende Ausbildung für (kommende) Führungskräfte im Bereich der Hilfe für Menschen mit Behinderungen. Es vermittelt, neben dem grundsätzlichen Verständnis und der Haltung eines Charismatischen Managements, die Einstellung und Methoden zur Erfüllung der herausfordernden Rolle als Führungskraft. Dabei werden vor allem in den sogenannten Reflexionsgruppen die vermittelten Methoden auf die alltäglichen Herausforderungen transferiert und im Kollegenkreis eingehend diskutiert. Die Ausbildung ist außerordentlich praxis- und handlungsorientiert; die vermittelten Inhalte basieren auf akademisch-universitärem Niveau.

Themen

1. Semester: Modul „ICH“

- Charismatisches Management
- „Erkenne dich selbst“ – Selbstreflexion und Persönlichkeitspsychologie
- „Mein innerer Kompass“ – Wahrnehmungs- und Identitätspsychologie
- „Ich bin OK“ – Kompetenzpsychologie und Karriereanalyse
- „Bedrohte Balance“ – Umgang mit Stress und knapper Zeit

2. Semester: Modul „DU“

- „Gesagt heißt noch nicht verstanden“ – Kommunikationspsychologie für Führungskräfte
- „Wie sag ich's meinem Kinde“ – Mitarbeitergespräche professionell führen
- „Andere erfolgreich machen“ – Kernaufgaben einer Führungskraft
- „Von Affen und Hebammen“ – Delegation und Identifikation als Führungsprinzipien

3. Semester: Modul „WIR“

- „Von Einzelkämpfern zu Teamspielern“ – Formierung und Entwicklung von Teams
- „Typisch Team“ – Gruppendynamik und Sozialpsychologie
- „Stürme meistern“ – Konflikt und Krisenmanagement
- „Gemeinsam Projekte gestalten und Verbesserungen durchführen“ – Projektmanagement und betriebliche Verbesserungen

4. Semester: Modul „ZUSAMMEN“

- „Gemeinsam Zukunft gestalten“ – Strategisches Management
- „Neue Ideen braucht das Land“ – Innovationsmanagement und Kreativität
- „Meetings mit Methode“ – Besprechungsmanagement und Moderation
- „Nichts ist so beständig wie der Wandel“ – Changemanagement in der Praxis

Zielgruppe		
Führungskräfte aller Bereiche und Ebenen in den Einrichtungen der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Behindertenhilfe GmbH		
EINZELTERMINE	VERANSTALTUNGSORTE	GRUPPE
Dienstag, 16. Januar 2024 – Donnerstag, 18. Januar 2024	Bildungshaus Landvolkshochschule, Hengersberger Straße 10, 94557 Niederateich	Gruppe 5
Dienstag, 19. März 2024 – Donnerstag, 21. März 2024	Bildungshaus Landvolkshochschule, Hengersberger Straße 10, 94557 Niederateich	Gruppe 5
Dienstag, 14. Mai 2024 – Donnerstag, 16. Mai 2024	Reblingerhof, Rebling 3, 94505 Bernried	Gruppe 5
Dienstag, 9. Juli 2024 – Donnerstag, 11. Juli 2024	Reblingerhof, Rebling 3, 94505 Bernried	Gruppe 5
Montag, 23. September 2024 – Mittwoch, 25. September 2024	Benediktinerabtei Weltenburg, Asamstraße 32, 93309 Weltenburg	Gruppe 6
Dienstag, 15. Oktober 2024 – Donnerstag, 17. Oktober 2024	Reblingerhof, Rebling 3, 94505 Bernried	Gruppe 5
Dienstag, 12. November 2024 – Donnerstag, 14. November 2024	Bildungshaus Landvolkshochschule, Hengersberger Straße 10, 94557 Niederateich	Gruppe 6
Teilnehmer	max. 30 Teilnehmer (geschlossener Kurs)	
Uhrzeit	Beginn am 1. Tag jeweils mit dem Mittagessen – Ende am 3. Tag um circa 17:00 Uhr	
Referenten	Simon Gollick, Marcus Schlegel, School of Skills GmbH, Straubing	
Anmeldung	Die Anmeldung erfolgt über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Region	
Ansprechpartnerin	Katrin Reisinger	

INFORMATION

✓ GmbH-Fortbildung

Der Lehrgang „Human Skills and Leadership“ (HSL) verteilt sich auf vier Semester mit je zwei Blöcken à 2,5 Tagen.

✓ Der Abschluss der Ausbildung beinhaltet die Möglichkeit eines Zertifikats der Technischen Hochschule Deggendorf im Umfang von 10 Credit Points (European Credit Transfer and Accumulation System).

✓ Die Teilnehmenden „studieren“ also Führung.

Mitreden – Mitwirken – Mitbestimmen

Inhalte

Werkstatt-Räte und Bewohnervertretungen wirken als gewählte Vertretungen in den Werkstätten und in den Wohnangeboten mit. Die Werkstatt-Räte und Bewohnervertretungen vertreten die Interessen der Menschen mit Behinderung. Dabei werden sie von Vertrauenspersonen unterstützt.

Thema Bewohnervertretungen: Was ist eigentlich Inklusion? Was bedeutet Inklusion?

Wie sieht Inklusion im Alltag aus? Welche Rechte und Pflichten sind mit Inklusion verbunden?

Thema Werkstatt-Räte: Die genaue Auswahl der Inhalte und Themen sprechen wir vorher ab.

Zielgruppe	Bewohnervertreter, Werkstatt-Räte und ihre Vertrauenspersonen aus den gemeinschaftlichen Wohnformen und Werkstätten der Barmherzigen Brüder Behindertenhilfe
Termine	Werkstatt-Rat Dienstag, 16. April 2024 – Donnerstag, 18. April 2024 Bewohnervertretung Montag, 24. Juni 2024 – Mittwoch, 26. Juni 2024
Uhrzeit	1. Tag: 10:00 Uhr – 18:00 Uhr 2. Tag: 09:00 Uhr – 18:00 Uhr 3. Tag: 09:00 Uhr – 13:00 Uhr
Veranstaltungsort	Benediktinerabtei Weltenburg, Asamstraße 32, 93309 Kelheim-Weltenburg, www.kloster-weltenburg.de
Referent	Wird noch bekannt gegeben, Moderatorin: Katrin Reisinger (Bildungsreferentin)
Anmeldung	Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Region
Anmeldeschluss	Werkstatt-Rat: Montag, 8. Januar 2024 Bewohnervertretung: Montag, 18. März 2024
Ansprechpartnerin	Katrin Reisinger

INFORMATION

✓ **GmbH-Fortbildung**

✓ *Aufgrund der Gruppengröße gibt es eine Veranstaltung für die Bewohnervertretungen und eine Veranstaltung für die Werkstatt-Räte.*

✓ *Die Bewohnervertreter:innen und Werkstatt-Räte werden durch ihre Vertrauenspersonen bei dieser Fortbildung begleitet.*

Ständig „ON“ – souveräner Umgang mit TikTok, Snapchat, Facebook & Co

Inhalte

TikTok, Snapchat & Co – an sozialen Netzwerken kommt kaum ein Mensch vorbei. Schließlich ist die Nutzung von Social Media häufig hilfreich und auch unterhaltsam. Auch Menschen mit Behinderung nutzen soziale Netzwerke. Social Media bietet Chancen zur Förderung der sozialen Teilhabe von Menschen mit Behinderung durch digitale Vernetzung, Empowerment und Informationsaustausch. Bei der Nutzung kommt es jedoch ganz besonders auf das „WIE“ an.

Sind TikTok, Snapchat, Facebook & Co noch absolutes Neuland für Sie aber nicht für die Menschen, die Sie begleiten? Dann sind Sie in diesem Online-Seminar genau richtig!

In diesem Seminar lernen Sie, was die einzelnen Plattformen ausmacht und sie kennzeichnet.

Es ist wichtig, sowohl die Vorteile als auch die potenziellen Gefahren von Social Media zu kennen, um Menschen mit Behinderung dabei zu begleiten, diese Plattformen sicher und verantwortungsbewusst zu nutzen.

Besonders wichtig dabei ist die Vermittlung von Kompetenzen und nützlichen Tipps zur sicheren Nutzung im Umgang mit diesen Plattformen.

Inhalte:

- Grundlagen, Kennenlernen der Funktionsweisen und Besonderheiten der aktuell führenden Social Media Plattformen
- Gefahren und Sensibilisierung im Umgang mit Social Media Plattformen
- Ansätze zur Förderung der Medienkompetenz von Menschen mit Behinderung kennenlernen

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen
Termin	Mittwoch, 9. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 25 Teilnehmer
Uhrzeit	10:00 Uhr – 14:00 Uhr
Veranstaltungsort	Virtuell über Microsoft Teams
Referentin	Milena Feigenbaum, Referentin Marketing
Anmeldeschluss	Montag, 26. August 2024
Ansprechpartnerin	Katrin Reisinger

Schulung für Frauen-Beauftragte in der Werkstatt

Jede Werkstatt für Menschen mit Behinderung braucht Frauen-Beauftragte. Frauen-Beauftragte unterstützen und beraten Frauen. In der Schulung lernen Sie zum Beispiel:

- Welche Aufgaben hat eine Frauen-Beauftragte?
- Welche Rechte haben Frauen in der Werkstatt?
- Wie können Frauen-Beauftragte gut beraten?
- Wie können wir Frauen in der Werkstatt stark machen?

Die Arbeit als Frauen-Beauftragte ist manchmal schwer. Deshalb sind auch die Unterstützerinnen zu dieser Schulung eingeladen. Gemeinsam machen wir Übungen, damit Sie das Wissen in Ihrer Werkstatt sicher anwenden können. Die Schulung für Frauen-Beauftragte hat 6 Teile. Für jeden besuchten Teil erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung. Jede Frauen-Beauftragte kann aber auch eine Urkunde erhalten. Die Voraussetzung für eine Urkunde ist die Teilnahme an mindestens 4 Teilen. Pflichtteile sind Teil 1 und Teil 6.

Teil 1: Einführung – wir sind Frauen-Beauftragte in der Werkstatt (Pflichtteil)

Dieser Teil hat bereits 2022 stattgefunden.

1

Teil 2: Gespräche gut führen

Dieser Teil hat bereits 2022 stattgefunden.

2

Teil 3: Rechte als Frauen

Dieser Teil hat bereits 2023 stattgefunden.

3

Teil 4: Netzwerke knüpfen

Dieser Teil hat bereits 2023 stattgefunden.

4

Teil 5: Wie Frauen sich vor Gewalt schützen

Sie lernen in diesem Kurs, wie sich Frauen besser vor Gewalt schützen. Es geht um Selbst-Behauptung. Die Frauen lernen mit Rollen-Spielen, wie das geht.

Sie erfahren, wie man Gewalt stoppt. Wo sie Hilfe bekommen.

5

Teil 6: Das Amt Frauen-Beauftragte (Pflichtteil)

Sie sind vier Jahre Frauen-Beauftragte.

Sie haben viel geschafft. Sie dürfen stolz sein.

Sie sind die erste Frauen-Beauftragte in Ihrer Werkstatt.

Sie bekommen eine Urkunde, wenn Sie bei vier Kursen dabei waren.

Das wird gefeiert!

Jetzt sind neue Wahlen. Sie können sich für weitere vier Jahre wählen lassen.

Sie lernen, wie Sie für sich Werbung machen.

Zum Beispiel mit einem kurzen Vortrag.

6

Zielgruppe Frauen-Beauftragte, deren Stellvertreterinnen und ihre Unterstützerinnen aus Werkstätten

EINZELTERMINE	VERANSTALTUNGSORTE	REFERENTEN	TEIL
Montag, 13. Mai 2024 – Mittwoch, 15. Mai 2024	Benediktinerabtei Weltenburg, Asamstraße 32, 93309 Kelheim-Weltenburg, www.kloster-weltenburg.de	Christa Tottmann, körperorientierte Entspannungs- verfahren, Birgit Meno Metz, WenDo Trainerin	Teil 5
Montag, 14. Oktober 2024 – Mittwoch, 16. Oktober 2024	Benediktinerabtei Niederaltaich, Mauritushof 1, 94557 Niederaltaich, www.abtei-niederaltaich.de	Nadja Dörfel, Jessica Knauer, Cathleen Merker	Teil 6
Teilnehmer	max. 18 Teilnehmer		
Uhrzeit	1. Tag: 09:30 Uhr – 17:00 Uhr 2. Tag: 09:00 Uhr – 17:00 Uhr 3. Tag: 09:00 Uhr – 13:00 Uhr		
Anmeldung	Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Region		
Anmeldeschluss	Jeweils 8 Wochen vor dem Termin		
Ansprechpartner	Tanja Piermeier, fortbildungsreferat@bb-traeger.de, Tel. 0941 369-731138		

INFORMATION

✓ **GmbH-Fortbildung**

✓ Teil 1 bis 4 haben bereits 2022 und 2023 stattgefunden.

✓ Wenn Sie mindestens 4 von diesen Kursen besuchen, erhalten Sie eine Urkunde.

✓ Pflichtteile sind der Einführungskurs (Teil 1) und der Abschlusskurs (Teil 6).

✓ Sie können aber auch einzelne Kurse besuchen und erhalten dann eine Teilnahmebestätigung.

Region Mittelfranken



Teilnehmehinweise für die Region Mittelfranken

1. Allgemeine Information

Die Fortbildungen sind unterteilt in „Angebote für Mitarbeitende“ (MA), „Inklusive Angebote für Mitarbeitende, Bewohnerinnen, Bewohner und Beschäftigte“ (IN) sowie „Angebote für Bewohnerinnen, Bewohner und Beschäftigte“ (BA).

2. Anmeldung

Die Anmeldung zu einer Fortbildung erfolgt **ausnahmslos schriftlich** mit dem Anmeldeformular.

Benutzen Sie das Anmeldeformular in diesem Heft als **Kopiervorlage** und füllen Sie für jede Fortbildung jeweils ein separates Formular aus.

Für Mitarbeitende und Beschäftigte, die Angebote während ihrer Arbeitszeit wahrnehmen, gilt: Ihre Anmeldung ist nur mit Genehmigung und Unterschrift des **Dienstvorgesetzten oder Arbeitsgruppenleiters** (seiner Unterschrift) gültig.

Geben Sie bitte Anmeldungen für Fortbildungen ausschließlich ins Postfach von Frau Gast und Frau Wala.

Bei Abgabe gilt Ihre **Anmeldung als verbindlich** (d. h. Termine bitte fest einplanen!).

3. Teilnahme-Einladung/ Absage

Die Teilnahme an der Fortbildung bestätigen wir Ihnen rechtzeitig vorher **schriftlich per E-Mail oder über die Postfächer**. Sollte eine Fortbildung bereits ausgebucht sein, informieren wir Sie zeitnah per E-Mail oder telefonisch. Ebenfalls erhalten Sie schnellstmöglich eine Information, sollte eine Fortbildung nicht zu Stande kommen oder ausfallen.

4. Zusätzliche Teilnehmehinweise für Bewohnerinnen, Bewohner und Beschäftigte

- Kostenpflichtige Angebote, bitte zu Beginn des jeweiligen Kurses begleichen.
- Generell ist die Referentin/der Referent über entsprechende Eigenheiten der jeweiligen Teilnehmerinnen/Teilnehmer zu informieren.
- Bitte für Teilnehmerinnen/Teilnehmer, welche eine Assistenz benötigen, diese sicherstellen!
- Erinnern Sie bitte die Teilnehmerinnen/Teilnehmer an die Termine!

5. Rücktritt

Wenn Sie an einer Fortbildung nicht teilnehmen können, schicken Sie bitte rechtzeitig, immer eine schriftliche Absage, am besten per E-Mail oder ins Postfach von Frau Gast und Frau Wala.

5. Zugangsvoraussetzungen

Bitte beachten Sie hier die Hinweise des jeweiligen Fortbildungsangebotes.

6. Anmeldeschluss

Der Anmeldeschluss ist auf der Seite des jeweiligen Fortbildungsangebotes vermerkt.

Anmeldung für Fortbildung (Kopiervorlage)

	/2024	
Veranstaltungsnummer		Termin
Fortbildung		
Anrede/Vorname/Nachname		Telefon
<input type="checkbox"/> Mitarbeitende /r		<input type="checkbox"/> Bewohner /in, Beschäftigte /r
Bereich/Wohnangebot/Tätigkeit		Wohnangebot
		Arbeitsgruppe/Förderstätte/SenTa
benötigt Rollstuhl	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	benötigt Rollator
		Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>
Datum und Unterschrift Teilnehmer/Teilnehmerin		Datum und Unterschrift des Dienstvorgesetzten/ begleitenden Mitarbeitenden des WA/Arbeitsgruppenleiter:in

Angebote für Mitarbeitende: Bildungsmaßnahmen an Ihrem Arbeitsplatz – Fortbildungen auf Anfrage

Als Ergänzung zum Fortbildungsangebot der Einrichtung bieten wir Ihnen Bildungsmaßnahmen an Ihrem Arbeitsplatz an.

Das heißt: Sie stellen in Ihrem Bereich/Team fest, dass Sie zu einem bestimmten Thema Fortbildungsbedarf haben, Sie mehr Kenntnisse zu einem Thema brauchen. Finden Sie im Fortbildungsprogramm kein passendes Angebot, dann suchen Sie sich eine Expertin/einen Experten, die/der kurzfristig, auf Ihren Bedarf und den Kenntnisstand der Mitarbeitenden abgestimmt, eine Bildungsmaßnahme mit Ihnen und für Sie durchführt.

Organisation:

1. Fortbildungsbedarf feststellen und mit Ihrem Vorgesetzten abklären
2. Kontakt mit der entsprechenden Referentin/dem Referenten aufnehmen
3. In Absprache mit den Referenten werden die Inhalte, die Dauer, der Ort und die Teilnehmenden der Bildungsmaßnahme geklärt
4. Die Anmeldungen erfolgen über Ihren Vorgesetzten direkt bei der jeweiligen Referentin/dem jeweiligen Referenten

LISTE DER REFERENTINNEN UND REFERENTEN FÜR BILDUNGSMASSNAHMEN AN IHREM ARBEITSPLATZ

Egermaier, Florian, Teamleiter (Tel. 410)

Themen: Sicherer Transport von MmB, Rollstuhlsicherung in Bussen

Feulner, Ute, Technischer Dienst (Tel. 309)

Themen: Umweltmanagement

Ganzmann, Simone, Leiterin Versorgung (Tel. 330)

Themen: Kochen mit Bewohnerinnen und Bewohnern oder für Selbstversorgergruppen, Ernährungsberatung allgemein, komplexe Diäten, Bestellsystem Menüplan, sachgerechter Umgang und Lagerung von Lebensmitteln bzgl. Ernährung und Umwelt

Grau, Reinhold, Fuhrpark (Tel. 303)

Themen: Rollstuhlsicherung, KFZ-Unterweisung

Geldner, Katharina, Sexualpädagogin, Fachdienst (Tel. 459)

Themen: Beratung in sexualpädagogischen Fragen, Ethik

Honal, Stefan, Sexualpädagoge, Fachdienst (Tel. 133)

Themen: Beratung in sexualpädagogischen Fragen, Ethik, KEB-Erstbetreuer, Pastoralrat

Jankowetz, Peter, Seelsorger (Tel. 130)

Themen: spirituelle und religiöse Begleitung im Leben und beim Sterben von Menschen mit Behinderung, pastorale Themen, Ethik

Klas, Sandra, Sexualpädagogin, Schulleiterin Fachschule (Tel. 150)

Themen: Beratung in sexualpädagogischen Fragen im Bereich Schule

Kleetz, Jochen, Förderstätte, Brandschutzbeauftragter (Tel. 258)

Themen: Brandschutz, Evakuierung, Umgang Evakuierungsdecken

Kühlich, Silvia, Hauswirtschaftsleiterin (Tel. 320)

Themen: Hygienethemen allg. NORO, MRSA, MRGN 3 und 4, Umgang mit Schutzkleidung, Lebensmittel und Küchenhygiene, Rahmenhygieneplan der GmbH, Produkte der Inkontinenzversorgung richtig einsetzen, Müll und Wäschesortierung auch mit Bewohnern, Sucht

Limmer, Kathrin, Fachdienst (Tel. 486)

Themen: KEB-Erstbetreuerin, SEO

Merker, Cathleen, Sexualpädagogin, Sozialdienst WfbM (Tel. 207)

Themen: Beratung in sexualpädagogischen Fragen

Mosburger, Sebastian, Sexualpädagoge, WA Franziskus (Tel. 411)

Themen: Beratung in sexualpädagogischen Fragen

Nitsche, Annett, Psychologischer Dienst (Tel. 132)

Themen: Therapieansätze, Krisenintervention, Psychiatrische Krankheitsbilder, Psychohygiene, Epilepsie, Demenz

Noe, Glenn, Pflege- und Gesundheitsmanagement (Tel. 351)

Themen: Pflegeberatung/Fallberatung zu aktivierenden Pflegemethoden, medizinischer Pflege (Behandlungspflege), Kinästhetik, Subkutane Spritzbefähigung, Medikamentenmanagement, Einweisung Medizinprodukte

Tottmann, Christa, Persönliche Teilhabeplanung, betriebliche Gesundheitsförderung, Ethikberaterin (Tel. 493)

Themen: Persönliche Teilhabeplanung, Persönliche Zukunftsplanung, körperorientierte Entspannungsverfahren, Ethik

Wala, Maren, Fachdienst, Trainerin ProDeMa® (Tel. 498)

Themen: FAS (Fetales Alkoholsyndrom), ProDeMa®, Ethik

Weiß, Nina, Sexualpädagogin, WA Josef (Tel. 444)

Themen: Beratung in sexualpädagogischen Fragen

Wellstein, Monika, Fachdienst, Psychogerontologin (Tel. 494)

Themen: Menschen mit Autismus-Spektrum, Erkrankungen des Alterns, Demenz, Epilepsie, Apoplex, KEB-Erstbetreuerin

Welz, Jürgen, EDV

(E-Mail: juergen.welz@barmherzige-gremsdorf.de)

Themen: Microsoft Excel

Wörner, Catarina, Leiterin Sozialdienst WfbM (Tel. 204)

Themen: Erlebnispädagogik, intuitives Bogenschießen

Pflichtunterweisung für Mitarbeitende der Bereiche Wohnen, Förderstätte, SenTa

Inhalte

In sicherheitsrelevanten Arbeitsbereichen schreibt der Gesetzgeber verbindliche Unterweisungen, Einweisungen, Fortbildungen und Belehrungen vor. Es bedarf eines schriftlichen Nachweises über die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben.

Zielgruppe	Mitarbeitende der Bereiche Wohnen, Förderstätte, SenTa	
EINZELTERMINE	UHRZEIT	KURS
Mittwoch, 20. März 2024	09:00 Uhr – 12:00 Uhr	MA-01/2024
Dienstag, 7. Mai 2024	09:00 Uhr – 12:00 Uhr	MA-01/2024
Mittwoch, 10. Juli 2024	17:00 Uhr – 20:00 Uhr	MA-01/2024
Dienstag, 15. Oktober 2024	09:00 Uhr – 12:00 Uhr	MA-01/2024
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Forum	
Referenten	Teamleiter:innen Jochen Kleetz, Brandschutzbeauftragter Glenn Noe, Gesundheitsmanagement	
Anmeldung	Keine Anmeldung erforderlich	
Anmeldeschluss	Keine Anmeldung erforderlich	
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492	

Themen

- Brandschutz
- Arbeitssicherheit
- Arbeitsschutz
- Fluchtwege
- Infektionsschutz
- Rahmenhygieneplan
- Gefahr- und Biostoffe
- Medizinprodukte
- Arzneimittelmanagement
- Umwelt- und Energiemanagement
- Betriebsanweisungen
- Dienstanweisungen
- Personenrufanlage

INFORMATION

✓ **Angebot für Mitarbeitende**

✓ **Zu beachten:**
Bitte informieren Sie Ihre:n Dienstvorgesetzte:n darüber, dass Sie an dem jeweiligen Termin nicht erreichbar sind.

✓ **Mitbringen:**
Denken Sie bitte daran, Ihre Unterweisungs-Handakte mitzubringen.

Pflichtunterweisung für Mitarbeitende im Bereich Verwaltung und für bereichsübergreifende Dienste

Inhalte

In sicherheitsrelevanten Arbeitsbereichen schreibt der Gesetzgeber verbindliche Unterweisungen, Einweisungen, Fortbildungen und Belehrungen vor. Es bedarf eines schriftlichen Nachweises über die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben.

Zielgruppe	Mitarbeitende im Bereich Verwaltung bzw. bereichsübergreifende Dienste
Einzeltermine	Donnerstag, 7. März 2024 Kurs MA-02/2024 Donnerstag, 10. Oktober 2024 Mittwoch, 4. Dezember 2024
Teilnehmer	max. 24 Teilnehmer
Uhrzeit	09:30 Uhr – 11:30 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Forum (März) Konferenzraum 1, Schloss (Oktober, Dezember)
Referentinnen	Susanne Schwark-Stilper, Fachdienstleiterin Birgit Tebay, Verwaltungsleiterin
Anmeldung	Keine Anmeldung erforderlich
Anmeldeschluss	Keine Anmeldung erforderlich
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Themen

- Brandschutz
- Arbeitssicherheit
- Arbeitsschutz
- Fluchtwege
- Infektionsschutz
- Gefahr- und Biostoffe
- Umwelt- und Energiemanagement
- Betriebsanweisungen
- Dienstanweisungen

INFORMATION

✓ **Angebot für Mitarbeitende**

✓ **Zu beachten:**
Bitte informieren Sie Ihre:n Dienstvorgesetzte:n darüber, dass Sie an dem jeweiligen Termin nicht erreichbar sind.

✓ **Mitbringen:**
Denken Sie bitte daran, Ihre Unterweisungs-Handakte mitzubringen.

Datenschutzunterweisung

Inhalte

In sicherheitsrelevanten Arbeitsbereichen schreibt der Gesetzgeber verbindliche Unterweisungen, Einweisungen, Fortbildungen und Belehrungen vor. Es bedarf eines schriftlichen Nachweises über die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen	
EINZELTERMINE	UHRZEIT	KURS
Dienstag, 19. März 2024	09:00 Uhr	MA-03/2024
Dienstag, 19. März 2024	10:30 Uhr	MA-03/2024
Dienstag, 19. März 2024	13:00 Uhr	MA-03/2024
Donnerstag, 7. November 2024	09:00 Uhr	MA-03/2024
Donnerstag, 7. November 2024	10:30 Uhr	MA-03/2024
Donnerstag, 7. November 2024	13:00 Uhr	MA-03/2024
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Forum	
Referent	Konstantin Kowalewski, Fa. Atarax	
Anmeldung	Keine Anmeldung erforderlich	
Anmeldeschluss	Keine Anmeldung erforderlich	
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492	

Themen

In dieser Unterweisung erfahren Sie mehr über:

- Die Grundlagen des Datenschutzes
- Die Datenschutzgrundverordnung
- Praktizierten Datenschutz im Arbeitsalltag
- Was will der Datenschutz?
- Was sind schützenswerte Daten?
- Wann und von wem dürfen Daten wie verarbeitet werden?
- Welche Rechte müssen beachtet werden?
- Was darf per E-Mail oder Telefon weitergegeben werden?

INFORMATION

✓ **Angebot für Mitarbeitende**

✓ **Zu beachten:**
Bitte informieren Sie Ihre:n Dienstvorgesetzte:n darüber, dass Sie an dem jeweiligen Termin nicht erreichbar sind.

✓ **Mitbringen:**
Denken Sie bitte daran, Ihre Unterweisungs-Handakte mitzubringen.

Brandschutzhelfer:in – Ausbildung

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen für Brandschutzhelfer:innen (u. a. ArbSchG, ASR A2.2, DGUV Vorschrift 1)
- Betrieblich organisatorischer Brandschutz
- Risiken im Betrieb
- Aufgaben des Brandschutzhelfers/der Brandschutzhelferin
- Löschmittel, Löscheräte, Löschtaktik
- Löschübung mit theoretischer und praktischer Unterweisung

Ziele

- Brandrisiken beurteilen
- Sicherheit beim Feststellen eines Brandherdes, entsprechendes Handeln und sachgerechter Umgang mit den Hilfsmitteln

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen
Einzeltermine	Donnerstag, 25. April 2024 Kurs MA-04/2024 Donnerstag, 25. Juli 2024
Teilnehmer	max. 15 Teilnehmer
Uhrzeit	Jeweils 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Forum
Referent	Jochen Kleetz, Brandschutzbeauftragter
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	8 Wochen vor jeweiligem Termin
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

INFORMATION

✓ **Angebot für Mitarbeitende**

Erste-Hilfe-Ausbildung mit AED

Inhalte

Immer wieder begegnet man im Alltag Situationen, welche eine medizinische Notversorgung fordern. Diese Situation kann herausfordern und Unsicherheit hervorrufen.

Helfen ist Pflicht – sagt das Gesetz!

Sicherheit bietet nur eine Erste-Hilfe-Ausbildung.

Ergänzt wird die Fortbildung durch die Ausbildung am Früh-Defibrillator (AED) (Voraussetzung für die Benutzung des Gerätes).

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen
Einzeltermine	Mittwoch, 13. März 2024 Kurs MA-05/2024 Mittwoch, 18. September 2024
Teilnehmer	13 – 20 Teilnehmer
Uhrzeit	Jeweils 08:30 Uhr – 16:15 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Forum
Referent	Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	8 Wochen vor jeweiligem Termin
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

Handlungskompetenz als Ersthelfende:r in Notfallsituationen

INFORMATION



Angebot für Mitarbeitende

Erste-Hilfe-Training mit AED – Auffrischung

Inhalte

Immer wieder begegnet man im Alltag Situationen, welche eine medizinische Notversorgung fordern. Diese Situation kann herausfordern und Unsicherheit hervorrufen.

Helfen ist Pflicht – sagt das Gesetz!

Sicherheit bietet nur eine Erste-Hilfe-Ausbildung, die spätestens alle 24 Monate aufgefrischt werden muss.

Zielgruppe	Mitarbeitende mit einer Erste-Hilfe-Ausbildung
Einzeltermine	Mittwoch, 21. Februar 2024 Kurs MA-06/2024 Mittwoch, 23. Oktober 2024
Teilnehmer	13 – 20 Teilnehmer
Uhrzeit	Jeweils 08:30 Uhr – 16:15 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Forum
Referent	Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	8 Wochen vor jeweiligem Termin
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

Handlungskompetenz als Ersthelfende:r in Notfallsituationen

INFORMATION



Angebot für Mitarbeitende



Zu beachten:
Der letzte Erste-Hilfe-Kurs darf nicht länger als 24 Monate vor dem Auffrischungstermin zurückliegen.

Vivendi PD – Tägliche Dokumentation

Inhalte

Basiswissen in Vivendi PD:

In diesem Schulungsangebot legen wir die Basis zur Dokumentation in Vivendi PD. Schritt für Schritt erlernen Sie die Anmeldung, Handhabung und Dokumentation in Vivendi PD. Darüber hinaus erhalten Sie Tipps & Tricks für eine schnelle und sachliche Dokumentation im Alltag.

Zielgruppe	Mitarbeitende der Bereiche Wohnen, Förderstätte, SenTa, WfbM
Einzeltermine	Dienstag, 6. Februar 2024 Kurs MA-07/2024 Donnerstag, 8. Februar 2024 Montag, 9. September 2024
Teilnehmer	max. 10 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Konferenzraum 1, Schloss
Referent	Franz Höcherl, Fachlicher Prozessbetreuer Vivendi PD
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	8 Wochen vor jeweiligem Termin
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Themen

- Anmeldung in Citrix und Vivendi PD
- Layout/Oberfläche
- Stammdaten einsehen und notwendige Anlage von Daten
- Nutzung der Dateiablage
- Tägliche Dokumentation:
 - Berichte erstellen
 - Maßnahmen bearbeiten
 - Informationen einholen
 - Termine erstellen
 - Formulare und Protokolle einsehen
 - Ausdrucke erstellen
- Analyse, Abfrage und Auswertungen zu erfassten Daten
- An-/Abwesenheiten

INFORMATION

- ✓ GmbH-Fortbildung
- ✓ Angebot für Mitarbeitende

Vivendi PD – Visiten, Medikation, Medizinisches

Inhalte

Fachliche Vertiefung in Vivendi PD:

In diesem Schulungsangebot erhalten Sie einen umfangreichen und detaillierten Einblick in die Dokumentation von medizinischen Inhalten. Neben der Planung und Durchführung von Arztvisiten erhalten Sie Einblick in die zahlreichen medizinischen Dokumentationsinhalte. Vor allem die Erstellung und der Umgang mit Verordnungen bildet die Grundlage dieses Kursangebots.

Zielgruppe	Fachkräfte aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, WfbM, SenTa
Einzeltermine	Mittwoch, 7. Februar 2024 Kurs MA-08/2024 Dienstag, 10. September 2024
Teilnehmer	max. 10 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 12:30 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Konferenzraum 1, Schloss
Referent	Franz Höcherl, Fachlicher Prozessbetreuer Vivendi PD
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	8 Wochen vor jeweiligem Termin
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Themen

- Dokumentation einer Arztvisite
- Anlage von Verordnungen und Medikamenten
 - Freigabe von Medikamenten
 - Ausdruck von Medikamentenplänen
 - Nutzung der Stelliste
- An-/Abwesenheiten

INFORMATION

- ✓ GmbH-Fortbildung
- ✓ Angebot für Mitarbeitende

Vivendi PD – Maßnahmen, Bereichsmaßnahmen, Gruppenangebote

Inhalte

Fachliche Vertiefung in Vivendi PD:

In diesem Schulungsangebot erhalten Sie einen umfangreichen und detaillierten Einblick in die Erstellung und Planung von Maßnahmen für Ihren Bereich, die einzelnen Klient:innen sowie in die Erstellung von Gruppenangeboten. Neben vielen praktischen Beispielen zur Erstellung von Maßnahmen, lernen Sie hier auch die Möglichkeiten zur Bearbeitung der Maßnahmen kennen.

Zielgruppe	Fachkräfte aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, WfbM, SenTa
Einzeltermine	Freitag, 9. Februar 2024 Kurs MA-09/2024 Mittwoch, 11. September 2024
Teilnehmer	max. 10 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 12:30 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Konferenzraum 1, Schloss
Referent	Franz Höcherl, Fachlicher Prozessbetreuer Vivendi PD
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	8 Wochen vor jeweiligem Termin
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Themen

- Anlegen von Maßnahmen mit Details im Maßnahmenplan
- Bereichsmaßnahmen anlegen und bearbeiten
- Teilhabeplan einsehen
- Anlage von Gruppenangeboten
- An-/Abwesenheiten

INFORMATION

- ✓ GmbH-Fortbildung
- ✓ Angebot für Mitarbeitende

Vivendi PD – Tägliche Doku, Dateimanagement, Analyse und Auswertungen

Inhalte

Fachliche Vertiefung in Vivendi PD:

In diesem Schulungsangebot erhalten Sie einen umfangreichen und detaillierten Einblick in die Zusammenhänge der täglichen Dokumentation sowie der Einsicht und Bearbeitung von zusätzlichen Formularen.

Zusätzlich lernen Sie vielfältige Möglichkeiten zur Auswertung und Analyse von Dokumentationsinhalten kennen, welche Sie möglicherweise im Gruppenalltag schnell griffbereit haben müssen.

Zielgruppe	Mitarbeitende der Bereiche Wohnen, Förderstätte, SenTa
Einzeltermine	Mittwoch, 7. Februar 2024 Kurs MA-10/2024 Dienstag, 10. September 2024
Teilnehmer	max. 10 Teilnehmer
Uhrzeit	13:00 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Konferenzraum 1, Schloss
Referent	Franz Höcherl, Fachlicher Prozessbetreuer Vivendi PD
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	8 Wochen vor jeweiligem Termin
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Themen

- Anlage von Stammdaten
- Nutzung der Dateiablage
- Tägliche Dokumentation:
 - Berichte erstellen
 - Maßnahmen bearbeiten
 - Informationen einholen
 - Termine erstellen
 - Formulare und Protokolle einsehen
- Ausdrucke erstellen
- Analyse, Abfrage und Auswertungen zu erfassten Daten

INFORMATION

- ✓ GmbH-Fortbildung
- ✓ Angebot für Mitarbeitende

Basisschulung Sexualpädagogik

Inhalte

Partnerschaft, Liebe und Entfaltung der Sexualität sind grundlegende Bedürfnisse im Leben jedes Menschen. Sexualität von Menschen mit Behinderung, ihre Wünsche und Bedürfnisse, Möglichkeiten und Begrenzungen sind auch in der Begleitung ein zentrales Thema.

Über eine methodische Vielfalt begegnen Sie dem Thema Sexualität und Behinderung in seinen unterschiedlichen Facetten.

Was gehört eigentlich alles zu Sexualität – es ist mehr als Sie glauben?!

Erfahren Sie mehr:

- zu Identität, Fortpflanzung, Kommunikation, Beziehung, Lust
- zu der psychosexuellen Entwicklung
- zur Analyse von sexuellem Verhalten
- zu sexualisierter Gewalt und deren Prävention
- zum sexualpädagogischen Konzept der Barmherzigen Brüder Behindertenhilfe GmbH

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, WfbM, Fachdienste, Bereichsleiter:innen
Einzeltermine	Dienstag, 9. April 2024 – Mittwoch, 10. April 2024 Kurs MA-11/2024 Mittwoch, 16. Oktober 2024 – Donnerstag, 17. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	Jeweils 08:30 Uhr – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Forum (April)/ Gremsdorf, Konferenzraum 1, Schloss (Oktober)
Referenten	Stefan Honal, Sebastian Mosburger, Sexualpädagogen Cathleen Merker, Nina Weiß, Katharina Geldner, Sexualpädagoginnen
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	8 Wochen vor jeweiligem Termin
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

- Auseinandersetzung mit dem Thema Sexualität und Behinderung
- Reflexion der eigenen Vorstellungen und Werthaltungen
- Vermittlung sexualpädagogischer Kompetenzen
- Sicherheit im Umgang mit sexualpädagogischen Fragestellungen

INFORMATION

✓ **GmbH-Fortbildung**

✓ **Zu beachten:**
nur für Mitarbeitende, die noch nicht an einer Basisschulung teilgenommen haben.

✓ **Heilerziehungspfleger:innen, die ihre Ausbildung an der Augustinus Fachschule nach 2014 abgeschlossen haben, haben diese Basisschulung bereits in der Ausbildung erhalten.**

Echt Präventiv – Prävention sexualisierter Gewalt

Inhalte

Das Thema sexualisierte Gewalt wirft häufig Fragen auf und kann verunsichern. Fachwissen und Selbstreflexion sind notwendige Voraussetzungen, um diesem Thema kompetent, sensibel und transparent begegnen zu können.

Unsere ausgebildeten Sexualpädagog:innen werden in dieser Fortbildung mit Ihnen u. a. an diesen Themen arbeiten:

- Erscheinungsformen von sexualisierter Gewalt
- Ursachen für besondere Gefährdung von Menschen mit Behinderung
- Konkrete Präventionsmöglichkeiten innerhalb unserer Einrichtungen
- Umgang mit Vermutung und Verdachtsfällen – unser Verhaltenskodex

Prävention ist das beste Mittel zum Schutz vor sexualisierter Gewalt! So geben wir Missbrauch keinen Raum!

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen
Termin	Mittwoch, 6. November 2024 Kurs MA-12/2024
Teilnehmer	max. 25 Teilnehmer
Uhrzeit	08:30 Uhr – 12:30 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Forum
Referenten	Sexualpädagogen der Einrichtung
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 6. September 2024
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

Der Schutz vor sexualisierter Gewalt ist zentrales Anliegen der Barmherzigen Brüder Behindertenhilfe GmbH. Studien belegen, dass Menschen mit Behinderung ein dreifach erhöhtes Risiko haben, Übergriffe zu erleben. Am meisten betroffen sind dabei Menschen, die in Einrichtungen leben. Diesem Risiko möchten wir keinen Raum geben und präventiv entgegenwirken!

INFORMATION

✓ **GmbH-Fortbildung**

✓ **Angebot für Mitarbeitende**

Einführung in die Arbeit mit dem Mehrebenenmodell nach Hauser/Plaute

Inhalte

Sie lernen die Meilensteine in der psychosexuellen Entwicklung des Menschen und das Mehrebenenmodell nach Hauser und Plaute kennen. Vertieft wird dies mit praktischen Übungen und der Bearbeitung eines Fallbeispiels. Zudem übertragen Sie dann gemeinsam das Erlernte in Ihren Arbeitsalltag.

Zielgruppe	Fachkräfte aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, WfbM, SenTa
Termin	Mittwoch, 15. Mai 2024 Kurs MA-13/2024
Teilnehmer	max. 15 Teilnehmer
Uhrzeit	08:30 Uhr – 12:30 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Konferenzraum 1, Schloss
Referentin	Nina Weiß, Sexualpädagogin
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 15. März 2024
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

Kennenlernen des Mehrebenenmodells nach Hauser und Plaute

INFORMATION

- ✓ **Angebot für Mitarbeitende**
- ✓ **Multiplikatoren-schulung:**
Die Teilnehmenden geben die Inhalte als Multiplikator:innen an ihre Teams / Bereiche weiter.

Grundpflege vs. Behandlungspflege

Inhalte

Termin 1: Was ist Grundpflege und was Behandlungspflege? Wo liegt der Unterschied? Welche Kenntnisse benötige ich, um Grund- und Behandlungspflege ausführen zu können?

Termin 2: Wiederholungsübungen

- Vitalwerte erheben
- Handgriffe in verschiedenen Settings üben und ausprobieren

Zielgruppe	Alle Mitarbeitenden, die Menschen mit Pflegebedürftigkeit begleiten
Termine	Freitag, 19. April 2024 und Freitag, 26. April 2024 Kurs MA-14/2024
Teilnehmer	max. 10 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Raum wird noch bekannt gegeben
Referentin	Bianca Hack, Ambulanz
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 16. Februar 2024
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

Erfahrungsaustausch und Intensivierung von Pflegebasismaßnahmen

INFORMATION

- ✓ **Angebot für Mitarbeitende**

Professionelles Deeskalationsmanagement (ProDeMa®) – Fortbildung

Inhalte

Für das Entstehen herausfordernden Verhaltens gibt es verschiedenste Gründe und Bedingungen, die es zu erkennen und zu minimieren gilt. ProDeMa® bietet Einblicke, Denkanstöße sowie einen Werkzeugkoffer voller Handlungsmöglichkeiten, um herausforderndes und übergriffiges Verhalten zu reduzieren.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, SenTa, WfbM
Einzeltermine	Dienstag, 16. April 2024 – Donnerstag, 18. April 2024 Kurs MA-15/2024 Dienstag, 8. Oktober 2024 – Donnerstag, 10. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer
Uhrzeit	Jeweils 08:30 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Forum
Referenten	Michael Derbacher, Roland Hofmann-Macri, Frank Mulfinger, Deeskalationstrainer ProDeMa®
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	8 Wochen vor jeweiligem Termin
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

- Professioneller Umgang mit herausforderndem Verhalten und positiver Beziehungsaufbau
- Verminderung und Verhinderung von Eskalationen, psychischer und physischer Verletzungen bei Mitarbeitenden und Bewohner:innen und Beschäftigten
- Kennen und Umsetzen der Nachsorgeverordnung bei Übergriffen

INFORMATION

- ✓ **GmbH-Fortbildung**
- ✓ **Angebot für Mitarbeitende**
- ✓ **Mitbringen:**
bequeme Kleidung
und Hallenturnschuhe

Professionelles Deeskalationsmanagement (ProDeMa®) – Auffrischung

Inhalte

Die Kenntnisse der ProDeMa®-Fortbildung werden aufgefrischt sowie bisherige Erfahrungswerte in Bezug auf Deeskalation ausgetauscht.

Zielgruppe	Mitarbeitende, die bereits an einer ProDeMa®-Fortbildung teilgenommen haben
Einzeltermine	Montag, 15. April 2024 Kurs MA-16/2024 Dienstag, 14. Mai 2024 Montag, 7. Oktober 2024 Donnerstag, 24. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer
Uhrzeit	Jeweils 08:30 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Forum
Referenten	Michael Derbacher, Roland Hofmann-Macri, Frank Mulfinger, Deeskalationstrainer ProDeMa®
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	8 Wochen vor jeweiligem Termin
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

Festigung und Vertiefung verschiedener Inhalte aus der ProDeMa®-Fortbildung

INFORMATION

- ✓ **GmbH-Fortbildung**
- ✓ **Angebot für Mitarbeitende**
- ✓ **Zu beachten:**
Fortbildung ProDeMa®
- ✓ **Mitbringen:**
Bequeme Kleidung
und Hallenturnschuhe

Kollegiale Erstbetreuung (KEB) in der Nachsorge von Übergriffen – Informationsveranstaltung

Inhalte

Die Nachsorgeregelung für die von Übergriffen betroffenen Mitarbeitenden ist Bestandteil des Professionellen Deeskalationsmanagements (ProDeMa®). In dieser Veranstaltung erfahren Sie, wie Sie anhand der Methoden der kollegialen Erstbetreuung Mitarbeitende nach einem Übergriff unmittelbar unterstützen und begleiten können.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen
Termin	Donnerstag, 11. April 2024 Kurs MA-17/2024
Teilnehmer	keine Teilnehmerbegrenzung
Uhrzeit	09:00 Uhr – 10:30 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Forum
Referentin	Monika Wellstein, Fachdienst Autismus
Anmeldung	Keine Anmeldung erforderlich
Anmeldeschluss	Keine Anmeldung erforderlich
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

Das Ziel der Kollegialen Erstbetreuung besteht darin, akute Belastungsreaktionen zu erkennen und durch professionelles Verhalten positiv zu beeinflussen. Zudem erfahren Sie, wie Sie Mitarbeitende bei Ihrer Neuorganisation nach einem Übergriff begleiten können.

INFORMATION

✓ **Angebot für Mitarbeitende**

Ressourcenorientierte Biografiearbeit

Inhalte

Biografiearbeit ist eine strukturierte Methode, die es Menschen ermöglicht, frühere Erfahrungen und Ereignisse des Lebens, zusammen mit einer Person ihres Vertrauens zu erinnern, zu bewältigen und zu bewahren. Sie werden Methoden und Materialien kennenlernen, an sich selbst ausprobieren und sich mit der inneren Grundhaltung dieser Prozessbegleitung auseinandersetzen.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, WfbM, SenTa
Termin	Dienstag, 30. April 2024 Kurs MA-18/2024
Teilnehmer	max. 12 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Konferenzraum 3, Schloss
Referentin	Kerstin Krause, Moderatorin für Persönliche Zukunftsplanung
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 1. März 2024
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

- Kennenlernen von ressourcenorientierter Biografiearbeit
- Auseinandersetzung mit der inneren Grundhaltung dieser Prozessbegleitung

INFORMATION

✓ **Angebot für Mitarbeitende**

✓ **Mitbringen:**
Einen Gegenstand, der euch auf eurem Lebensweg begleitet (hat), der euch stärkt und etwas bedeutet.

Workshop „Persönliche Zukunftsplanung“

Inhalte

„Ich träume davon: Ich will etwas anderes machen. Ich will mich verändern. Ich weiß nur nicht, ob ich das kann und wie das geht.“

Diese oder ähnliche Gedanken kennen sicher viele von Ihnen.

Dann könnte Sie interessieren, was die Persönliche Zukunftsplanung ist!

In diesem Workshop möchten wir Ihre Neugier und Lust wecken, über Zukunft, über Wünsche und Träume nachzudenken. Sie erhalten Informationen, was eine Persönliche Zukunftsplanung ist und gemeinsam probieren wir Methoden daraus aus.

So lernen Sie nicht nur, wie eine Zukunftsplanung geht, sondern auch wie Sie andere bei ihren Ideen für ihre gute Zukunft unterstützen können.

Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte, die als Vertrauensperson eingesetzt sind und in der Persönlichen Teilhabeplanung mitwirken, Aufnahmeverantwortliche, Teamleiter:innen, Arbeitsgruppenleiter:innen
Termin	Donnerstag, 16. Mai 2024 Kurs MA-19/2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Forum
Referentinnen	Christa Tottmann, Moderatorin für Persönliche Zukunftsplanung Kerstin Krause, Moderatorin für Persönliche Zukunftsplanung
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 15. März 2024
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

- Kennenlernen kreativer Methoden zum Erforschen von Wünschen
- Formulierung von Teilhabezielen für die Persönliche Teilhabeplanung

INFORMATION

- ✓ GmbH-Fortbildung
- ✓ Angebot für Mitarbeitende

Pflege und Pädagogik?

Was soll das eine mit dem anderen zu tun haben?

Inhalte

Pflege ohne Pädagogik? Oder lieber Pädagogik ohne Pflege? Warum werden die Begriffe getrennt und wie wirkt sich das auf die Arbeit aus?

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen
Termin	Donnerstag, 23. Mai 2024 Kurs MA-20/2024
Teilnehmer	max. 15 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Raum der Stille
Referentin	Bianca Hack, Ambulanz
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 29. März 2024
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

Brückenbauen zwischen den Begriffen, die unzertrennlich miteinander vereint sind

INFORMATION

- ✓ Angebot für Mitarbeitende

„Ein Tick anders“ – Menschen mit Beeinträchtigung verstehen und begleiten

Inhalte

Jeder Mensch tickt anders – nur das „Anders“ ist manchmal schwer zu verstehen. Diese Fortbildung richtet sich an alle, die keine pädagogische Ausbildung haben und die nicht im direkten Betreuungsdienst oder ehrenamtlich in der Einrichtung arbeiten. Es gilt zu sensibilisieren für das „Anders-sein“, über Auswirkungen von Beeinträchtigungen und auch für so manchen Tick.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus nicht pädagogischen Bereichen – Verwaltung, Haustechnik, Hauswirtschaft etc., ehrenamtliche Mitarbeitende
Termin	Mittwoch, 12. Juni 2024 Kurs MA-21/2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Konferenzraum 1, Schloss
Referentinnen	Christa Tottmann, PTHP betriebliche Gesundheitsförderung Maren Wala, Fachdienst
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 12. April 2024
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

Wir werden uns gemeinsam erarbeiten, welche Formen der Beeinträchtigungen die Menschen in unserem Haus haben, informieren über Krankheitsbilder und wie wir damit umgehen können.

INFORMATION

✓ **Angebot für Mitarbeitende**

„Dschungel“ der sozialen Medien – Einblick in Snapchat, TikTok, Instagram und Co.

Inhalte

Problematische Inhalte, Kettenbriefe, gefährliche Challenges, Belästigung, zu freizügige Selbstdarstellungen – von verschiedenen Social Media Apps wird vor allem dann berichtet, wenn eines dieser Risiken aufgrund von mehrfachen Vorfällen ins Licht rückt. WhatsApp, Instagram, YouTube, TikTok und Snapchat zählen gerade bei der jüngeren Generation zu den beliebtesten Apps. Was macht die Faszination bei der Nutzung dieser Apps bei jungen User:innen aus und in welchen Situationen kann es problematisch werden? Melanie Rubenbauer, Referentin für Medienpädagogik und Jugendmedienschutz, wird auf diese Punkte eingehen. Neben der Einführung in das Thema wird auch Raum für den gemeinsamen Austausch und für Fragen sein.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, WfbM, SenTa
Termin	Mittwoch, 3. Juli 2024 Kurs MA-22/2024
Teilnehmer	max. 15 Teilnehmer
Uhrzeit	13:00 Uhr – 15:00 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Konferenzraum 1, Schloss
Referentin	Melanie Rubenbauer, Referentin für Medienpädagogik und Jugendmedienschutz, Kreisjugendring Erlangen-Höchststadt
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 3. Mai 2024
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

- Einblick in verschiedene soziale Medien
- Austausch zu möglichen Fragen

INFORMATION

- ✓ **Angebot für Mitarbeitende**
- ✓ **Zu beachten:** es besteht für die Teilnehmenden die Möglichkeit, bis zum 3. Mai 2024, Fragen und Themenwünsche zum Umgang mit sozialen Medien schriftlich bei Frau Gast einzureichen.

Begleitung von Menschen im Autismus-Spektrum nach dem TEACCH®-Ansatz

Modul 1: Einführungsseminar

Inhalte

Autismus und Grundlagen einer autismusspezifischen Pädagogik

Zunächst erhalten Sie grundlegende Informationen über Autismus. Es werden insbesondere die kognitiven Besonderheiten von Menschen im Autismus-Spektrum aufgezeigt, die erkennen lassen, wie Menschen im Autismus-Spektrum ihre Umwelt wahrnehmen und ihre Wahrnehmung verarbeiten. Dann werden Entwicklung, Philosophie, Ziele, Praxis und Methodik des TEACCH®-Konzeptes dargestellt.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, WfbM
Termin	Mittwoch, 17. Juli 2024 Kurs MA-23/2024
Teilnehmer	max. 10 Teilnehmer
Uhrzeit	08:30 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Konferenzraum 1, Schloss
Referentin	Monika Wellstein, Fachdienst Autismus
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 17. Mai 2024
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

Grundlagenwissen Autismus und Kennenlernen des TEACCH®-Ansatzes

INFORMATION

✓ **GmbH-Fortbildung**

✓ **Angebot für Mitarbeitende**

✓ **Zu beachten:**
Modul 1 kann nur in Verbindung mit Modul 2 (und umgekehrt) absolviert werden.

Module 1 & 2 sind Voraussetzung für weitere Module.

Eine Anmeldung für Modul 1 und Modul 2 ist zwingend erforderlich.

Begleitung von Menschen im Autismus-Spektrum nach dem TEACCH®-Ansatz

Modul 2: Aufbau-seminar

Inhalte

Aufbau-seminar zur individuellen Unterstützung mit Strukturierungs- und Visualisierungshilfen

In diesem Aufbau-seminar können Sie Ihre im Einführungsseminar erworbenen Kenntnisse über den TEACCH®-Ansatz vertiefen.

Strukturierungs- und Visualisierungshilfen, mit welchen wir Menschen im Autismus-Spektrum dabei unterstützen, ihre Umwelt besser zu verstehen, sich in Raum und Zeit leichter zu orientieren und Anforderungen und Aufgaben besser zu bewältigen, werden anhand von Fallbeispielen dargestellt.

Sie erhalten außerdem Einblick in die praktische Umsetzung des TEACCH®-Ansatzes in einer Arbeits- und Fördergruppe und im gemeinschaftlichen Wohnen für Menschen im Autismus-Spektrum und lernen die in der Praxis verwendeten Strukturierungs- und Visualisierungsmaterialien kennen.

In Kleingruppen erarbeiten Sie Strukturierungs- und Visualisierungshilfen und üben den Umgang mit Zeit- und Aktivitätenplänen.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, WfbM
Termin	Mittwoch, 28. August 2024 – Donnerstag, 29. August 2024 Kurs MA-24/2024
Teilnehmer	max. 10 Teilnehmer
Uhrzeit	Jeweils 08:30 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Konferenzraum 1, Schloss
Referentin	Monika Wellstein, Fachdienst Autismus
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 28. Juni 2024
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

Vertiefung TEACCH®-Ansatz

INFORMATION

✓ **GmbH-Fortbildung**

✓ **Angebot für Mitarbeitende**

✓ **Zu beachten:**
Modul 1 kann nur in Verbindung mit Modul 2 (und umgekehrt) absolviert werden.

Module 1 & 2 sind Voraussetzung für weitere Module.

Eine Anmeldung für Modul 1 und Modul 2 ist zwingend erforderlich.

Mit allen Sinnen pflegen – körperbezogene Kommunikation verstehen und verbessern

Inhalte

Das Angebot richtet sich vor allem an Mitarbeitende, die körpernah arbeiten:

- Kurze Wiederholung der Kommunikationsarten
- Einblick in Körperarbeit anhand der Körperschichten von Alexander Lowen
- Reflexion des eigenen Körperschemas
- Basics, wie BS sich im Pflegealltag integrieren lassen könnte

Zielgruppe	Alle Mitarbeitenden, die Menschen mit Pflegebedürftigkeit begleiten
Termin	Donnerstag, 19. September 2024 Kurs MA-25/2024
Teilnehmer	max. 8 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Raum der Stille
Referentin	Bianca Hack, Ambulanz
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 26. Juli 2024
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

- Wiederholung von schulisch gelerntem „Basalen Wissen“
- Möglichkeit zum eigenen Transfer geben
- Umsetzungsideen gestalten für den Praxisalltag

INFORMATION

✓ **Angebot für Mitarbeitende**

✓ **Mitbringen:**
bequeme Kleidung,
Decken, Kissen,
warme Socken

Sicherer Umgang mit Arzneimitteln

Inhalte

- Erhöhung der Arzneimitteltherapiesicherheit
- Wechselwirkungen von Arzneimitteln untereinander
- Wechselwirkungen zwischen Arzneimitteln und Lebensmitteln
- Arzneimittelsicherheit durch Hygiene
- Beispiele für die Praxis

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, WfbM, SenTa
Termin	Mittwoch, 25. September 2024 Kurs MA-26/2024
Teilnehmer	keine Teilnehmerbegrenzung
Uhrzeit	14:00 Uhr – 15:30 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Konferenzraum 1, Schloss
Referentin	Karoline Zeck, Paracelsus-Apotheke, Höchststadt
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 26. Juli 2024
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

Sicherheit im Umgang mit Arzneimitteln und Arzneimittelgabe

INFORMATION

✓ **Angebot für Mitarbeitende**

✓ **Zu beachten:**
es besteht für die Teilnehmenden die Möglichkeit, bis zum 22. August 2024 weitere Fragen zum Umgang mit Medikamenten schriftlich bei Frau Gast einzureichen.

Einführung in die Traumapädagogik

Inhalte

Ein Trauma ist eine seelische Verletzung, die durch ein oder mehrere traumatische Ereignisse entstanden ist. Traumapädagogische Interventionen zielen darauf ab, Betroffene darin zu unterstützen, ihr Selbst besser zu verstehen und ihre Selbstwirksamkeit zu erhöhen, d. h. aus eigenen Kräften die Kontrolle über das Leben und Verhalten zurückzugewinnen. Neben Themen wie Beziehungsgestaltung, Selbstfürsorge und dem Umgang mit Regeln und Grenzen werden Sie anhand praktischer Beispiele etwas über die fünf Säulen der Traumapädagogik, sichere Übergänge und Biografiearbeit erfahren.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, WfbM, SenTa
Termin	Dienstag, 22. Oktober 2024 Kurs MA-27/2024
Teilnehmer	max. 12 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Konferenzraum 3, Schloss
Referentin	Kerstin Krause, Moderatorin für Persönliche Zukunftsplanung
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 13. September 2024
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

- Kennenlernen von Grundlagen und Haltung der Traumapädagogik
- Traumapädagogische Förderung der Selbstwirksamkeit im Alltag

INFORMATION



Angebot für Mitarbeitende

SEED – Skala der emotionalen Entwicklung – Diagnostik

Inhalte

Ansatz der emotionalen Entwicklung (nach Anton Dosen) in der Begleitung von Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung

Geistige Behinderung ist kein rein kognitives Problem, auch die (sozio-)emotionale Entwicklung kann beeinträchtigt sein und verzögert oder unvollständig ablaufen. Dadurch entstehen u. U. vielfältige Probleme.

Der entwicklungspsychologische Ansatz ermöglicht einen erweiterten Blick auf Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung und gibt uns Anhalt, wie die Beziehung zu ihnen gestaltet werden sollte. Verhaltensauffälligkeiten können vor diesem Hintergrund besser verstanden, die eigene Haltung hinterfragt und zielgerichtete pädagogische Assistenz angeboten werden.

Zielgruppe	Alle Mitarbeitenden im pädagogischen Bereich
Termin	Mittwoch, 13. November 2024 Kurs MA-28/2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	08:30 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Konferenzraum 1, Schloss
Referentin	Kathrin Limmer, Fachdienst
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 13. September 2024
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

- Einblick in die Grundlagen von SEED
- Aufzeigen von Ressourcen und Möglichkeiten

INFORMATION



Angebot für Mitarbeitende

Expertenstandards: „Wegweiser zur professionellen Pflege und Assistenz“

Inhalte

- Was sind Expertenstandards?
- Welche Expertenstandards gibt es?
- Wozu braucht man Expertenstandards?

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, WfbM, SenTa
Termin	Dienstag, 19. November 2024 Kurs MA-29/2024
Teilnehmer	max. 15 Teilnehmer
Uhrzeit	08:30 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Konferenzraum 1, Schloss
Referent	Glenn Noe, Gesundheitsmanagement
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 27. September 2024
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

Expertenstandards kennenlernen, verstehen und umsetzen

INFORMATION

✓ *Angebot für Mitarbeitende*

Pflegelotse

Inhalte

Beratung – Information – Vermittlung – Orientierung – Begleitung in folgenden Bereichen:

- Angebote und Leistungen der Pflegeversicherung
- Wenn einer Ihrer Angehörigen pflegebedürftig ist oder plötzlich wird
- Antragswesen Pflegeversicherung und Landespflegegeld
- Bei wem muss ich was beantragen?
- Patienten- und Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht
- Hospiz und Palliative Care

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen
Termine	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	Nach Vereinbarung
Veranstaltungsort	Gremsdorf, nach Vereinbarung
Anmeldung	Nicht erforderlich
Ansprechpartner	Susanne Hartwich, POB&A/MAV, Tel. 137 Glenn Noe, Gesundheitsmanagement, Tel. 351

Ziele

Beratung, Information & Orientierungshilfe rund um das Thema Pflege

INFORMATION

✓ *Angebot für Mitarbeitende*

Das integrierte Managementsystem (IMS) der Barmherzigen Brüder GmbH kennenlernen und verstehen

Inhalte

- Basiswissen Qualitätsmanagement nach ISO 9001
- Das integrierte Managementsystem (IMS) der Barmherzigen Brüder GmbH über die Prozesslandschaft (SharePoint) kennenlernen und verstehen
- Die Dienstleistungsqualität mit der Unternehmenskultur in Einklang bringen
- Kundenwünsche, -erwartungen und -zufriedenheit
- PDCA-Zyklus
- Der Kunde (Stakeholder) in der zentralen Rolle zur Qualitätsentwicklung
- Formen und Methoden zur Qualitätsentwicklung und -sicherung

Ziele

Kennenlernen und verstehen des integrierten Managementsystems (IMS) sowie der Prozesslandschaft (SharePoint)

INFORMATION

✓ Angebot für Mitarbeitende

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen
Termin	Mittwoch, 19. Juni 2024 Kurs MA-30/2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	08:30 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Koferenzraum 1, Schloss
Referent	Glenn Noe, Gesundheitsmanagement
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Mittwoch, 17. März 2024
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Leben lassen und Sterben lassen

Inhalte

Menschen begleiten im Leben, im Sterben und darüber hinaus.
 „Die Würde eines Menschen schließt ein, in Würde zu leben und in Würde zu sterben.“
 Dies gilt auch für Menschen mit kognitiven Einschränkungen. Gerade als Begleiter:in von Menschen mit besonderen Herausforderungen in der letzten Lebensphase stößt man schnell an die eigenen Grenzen.

Ziele

Das Seminar will Mut machen und Sicherheit geben, sich mit neuem und aufgefrischem Fachwissen sowie mit theoretischen und praktischen Beispielen, den Fragen des Abschiednehmens, des Todes und dem „Danach“, der Trauer und des Weiterlebens angesichts eines Verlustes zu stellen.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, WfbM, SenTa
Termin	Mittwoch, 19. Juni 2024 Kurs MA-31/2024
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Kirche
Referent	Peter Jankowetz, Seelsorger
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 26. April 2024
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

INFORMATION

✓ Angebot für Mitarbeitende

Resilienz-Training

Inhalte

Das Training dient der Förderung der Resilienz, das heißt der seelischen Widerstandsfähigkeit gegen Stress und Belastungen. Dabei geht es zum einen um die Wahrnehmung der eigenen, auch körperlichen Reaktionen auf schwierige Situationen, zum anderen um die Vermittlung hilfreicher Strategien und Instrumente, um mit hohen Belastungen besser umgehen zu können bzw. Entlastungsmöglichkeiten im Team und Arbeitsalltag zu entdecken. Alle Teilnehmenden werden sensibilisiert und für den Schutz der eigenen Gesundheit gestärkt.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen
Einzeltermine	Montag, 19. Februar 2024 – Dienstag, 20. Februar 2024 Mittwoch, 28. Februar 2024 – Donnerstag, 29. Februar 2024 Montag, 11. März 2024 – Dienstag, 12. März 2024 Mittwoch, 24. April 2024 – Donnerstag, 25. April 2024 Mittwoch, 5. Juni 2024 – Donnerstag, 6. Juni 2024 Montag, 10. Juni 2024 – Dienstag, 11. Juni 2024 drei weitere Termine werden noch bekannt gegeben Kurs MA-32/2024
Teilnehmer	max. 8 Teilnehmer
Uhrzeit	08:30 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Konferenzraum 3
Referent	Firma 21Dx aus München
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	8 Wochen vor jeweiligem Termin
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492



Ziele

- Strategien zur Stärkung der eigenen Gesundheit
- Instrumente um hohen Belastungen entgegenzuwirken

INFORMATION

✓ Angebot für Mitarbeitende

Die Pandemie, ihre Nachwirkungen und der Fachkräftemangel stellen uns vor große Herausforderungen und bringen uns im Alltag immer wieder ans Limit. Als Unterstützung für belastete Mitarbeitende in der Langzeitpflege sowie in Einrichtungen von erwachsenen Menschen mit Behinderung, stellt das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (StMGP) 17,8 Millionen Euro für Präventionsmaßnahmen zur Verfügung. Aus diesem Grund freuen wir uns, dass wir diese Präventionsmaßnahme, durch die Firma 21Dx, auch in unserem Haus anbieten können.



Teamcoaching

Inhalte

Es handelt sich um ein gemeinsames Coaching, das auf die individuelle Situation und den jeweiligen Bedarf Ihres Teams zugeschnitten ist. Ziel der Maßnahme ist es, dass Ihr Team zielführend, vertrauensvoll und mit Verständnis füreinander zusammenarbeiten kann. Um dies zu erreichen, werden gemeinsam Lösungsansätze entwickelt. Dazu gehören neue Kompetenzen, die für den Teamalltag hilfreich sind und auch das Ausloten individueller Gestaltungsmöglichkeiten.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen
Termine	Nach Vereinbarung Kurs MA-33/2024
Uhrzeit	Nach Vereinbarung
Veranstaltungsort	Gremsdorf, nach Vereinbarung
Referent	Firma 21Dx aus München
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

Ziel ist, durch neue Fähigkeiten Stress zu reduzieren und durch gegenseitiges Verstehen die Arbeitszufriedenheit zu erhöhen.

INFORMATION

✓ Angebot für Mitarbeitende

Die Pandemie, ihre Nachwirkungen und der Fachkräftemangel stellen uns vor große Herausforderungen und bringen uns im Alltag immer wieder ans Limit. Als Unterstützung für belastete Mitarbeitende in der Langzeitpflege sowie in Einrichtungen von erwachsenen Menschen mit Behinderung, stellt das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (StMGP) 17,8 Millionen Euro für Präventionsmaßnahmen zur Verfügung. Aus diesem Grund freuen wir uns, dass wir diese Präventionsmaßnahme, durch die Firma 21Dx, auch in unserem Haus anbieten können.

Yoga für den Rücken

Inhalte

Sie machen Körper- und Atemübungen. Indem Sie sich achtsam bewegen, lernen Sie Ihren Körper mit seinen Möglichkeiten und Grenzen kennen. In diesem Kurs tun Sie gezielt Ihrem Rücken etwas Gutes, entspannen, dehnen und stärken ihn.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen
Termine	Montag, 7. Oktober 2024 Kurs MA-34/2024 Montag, 14. Oktober 2024 Montag, 21. Oktober 2024 Montag, 28. Oktober 2024 Montag, 4. November 2024 Montag, 11. November 2024
Teilnehmer	max. 10 Teilnehmer
Uhrzeit	Jeweils 14:15 Uhr – 15:45 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Sportraum im Therapiezentrum
Referentin	Christa Tottmann, Betriebliche Gesundheitsförderung
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 16. August 2024
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

Harmonisierung von Körper, Geist und Seele

INFORMATION

✓ **Angebot für Mitarbeitende**

✓ **Zu beachten:** Personen mit akuten Erkrankungen im Bereich der Wirbelsäule (z. B. akuten Bandscheibenvorfällen) sollen vor der Anmeldung Rücksprache mit der Referentin halten.

✓ **Mitbringen:** bequeme Kleidung, Decke

Hausinterne Massagen

Inhalte

Das Angebot kann von jedem Mitarbeitenden innerhalb und außerhalb der Arbeitszeit wahrgenommen werden. Bei Massagen innerhalb der Arbeitszeit ist der/die direkte Vorgesetzte frühzeitig über die geplanten Massagen zu informieren, um eine Teilnahme während der Arbeitszeit im Dienstplan zu koordinieren. Mehrarbeit darf nicht anfallen.

Es werden zwei Massagen pro Woche, maximal fünf Massagen pro Monat, jedoch höchstens 20 Massagen im Jahr gewährt.

Eine Behandlung auf Rezept ist möglich.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen
Termine	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	Nach Vereinbarung
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Therapiezentrum
Referent	Praxis Rascher
Anmeldung	Nicht erforderlich
Ansprechpartner	Glenn Noe, Gesundheitsmanagement, Tel. 351

INFORMATION

✓ **Angebot für Mitarbeitende**

✓ **Zu beachten:** Praxis Rascher – Terminvergabe während der Behandlungszeiten vor Ort oder unter Tel. 4838 (Therapiezentrum), außerhalb der Behandlungszeiten unter Tel. 01515 7937309 (Karina, Praxis Rascher), Email: praxis.klaus.rascher@t-online.de

Absagen von Terminen ist bis 24 Stunden vor der Massage möglich. Massagen, die nicht fristgerecht abgemeldet werden, können in Rechnung gestellt werden.

✓ **Mitbringen:** Konditionen bitte direkt mit der Praxis klären.

Suchtberatung

Inhalte

- Wo fängt Sucht an?
- Gespräche und Beratung
- Hilfe zur Selbst- und Fremdhilfe
- Prävention
- Aufzeigen von Anlauf- und Beratungsstellen
- Wie kann ich Betroffenen helfen?
- Entlastung und Unterstützung

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen
Termine	Nach Vereinbarung
Uhrzeit	Nach Vereinbarung
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Büro Silvia Kühlich oder telefonisch
Referentin	Silvia Kühlich, Suchtbeauftragte
Anmeldung	Nicht erforderlich
Ansprechpartnerin	Silvia Kühlich, Suchtbeauftragte, Hauswirtschaftsleitung, Tel. 320

Ziele

- Aufklärung
- Suchtprävention

INFORMATION



Angebot für
Mitarbeitende



Konfliktlösung am Arbeitsplatz

Inhalte

Ob privat oder im beruflichen Kontext – in der Interaktion mit Mitmenschen kommt es immer wieder zu Konflikten. Häufig stellt Konfliktbewältigung, vor allem auch Teams vor Herausforderungen.

In dieser Veranstaltung beschäftigen Sie sich mit Konfliktursachen, gruppendynamischen Prozessen, der eigenen Persönlichkeit und lernen Konfliktbewältigungsmöglichkeiten kennen.

- Was ist ein Konflikt?
- Wo liegen die Ursachen von Konflikten?
- Wie können Konflikte bearbeitet werden?
- Konfliktlösung
- Feedbackgespräch

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen
Termin	Dienstag, 5. März 2024 – Mittwoch, 6. März 2024 Kurs MA-35/2024
Teilnehmer	max. 15 Teilnehmer
Uhrzeit	Tag 1: 08:30 Uhr – 16:30 Uhr Tag 2: 08:30 Uhr – 12:30 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Forum
Referent	Jochen Limmer, Leiter Wohnen
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 26. Januar 2024
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

Konstruktiver Umgang mit Konflikten

INFORMATION

✓ **Angebot für Mitarbeitende**

Tabellenkalkulation mit MS-EXCEL

Inhalte

Sie werden die wichtigsten Funktionen in EXCEL kennen lernen und können diese in praktischen Beispielen austesten. Die Kalkulationsdaten können als Grafik dargestellt und Datenbankfunktionen angewandt werden.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen
Termin	Montag, 22. April 2024 – Dienstag, 23. April 2024 Kurs MA-36/2024
Teilnehmer	max. 8 Teilnehmer
Uhrzeit	08:30 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Konferenzraum 1, Schloss
Referent	Jürgen Welz, EDV
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 23. Februar 2024
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

- Kennenlernen des grundlegenden Funktions- und Befehlsumfangs mit EXCEL
- Fertigkeiten und Sicherheit erlangen im Umsetzen von eigenen Kalkulationsschemata auf PC

INFORMATION

- ✓ **Angebot für Mitarbeitende**
- ✓ **Zu beachten:** Voraussetzung ist Umgang mit dem PC und dem Betriebssystem WINDOWS
- ✓ Für jeden Teilnehmenden steht ein eigener PC zur Verfügung.
- ✓ **Mitbringen:** Schreibunterlage

Präsentationen mit MS-PowerPoint

Inhalte

Sie werden die wichtigsten Funktionen in PowerPoint kennen lernen und können diese in praktischen Beispielen austesten.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen
Termin	Donnerstag, 12. September 2024 Kurs MA-37/2024
Teilnehmer	max. 8 Teilnehmer
Uhrzeit	08:30 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Gremsdorf, Konferenzraum 1, Schloss
Referent	Jürgen Welz, EDV
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 12. Juli 2024
Ansprechpartnerin	Pauline Gast, Sekretariat Bildung und Teilhabe, Tel. 492

Ziele

- Kennenlernen des grundlegenden Funktionsumfang mit PowerPoint
- Fertigkeiten und Sicherheit erlangen beim Erstellen von Präsentationen

INFORMATION

✓ **Angebot für Mitarbeitende**

✓ **Zu beachten:**
Voraussetzung ist Umgang mit dem PC und dem Betriebssystem WINDOWS

✓ Für jeden Teilnehmenden steht ein eigener PC zur Verfügung.

✓ **Mitbringen:**
Schreibunterlage



Workshop „Persönliche Zukunftsplanung“

Inhalte

„Ich träume davon: Ich will etwas anderes machen. Ich will mich verändern. Ich weiß nur nicht, ob ich das kann und wie das geht ...“.

Diese oder ähnliche Gedanken kennen sicher viele von Ihnen.

Dann könnte Sie interessieren, was die Persönliche Zukunftsplanung ist!

In diesem Workshop möchten wir Ihre Neugier und Lust wecken, über Zukunft, über Wünsche und Träume nachzudenken. Sie erhalten Informationen, was eine Persönliche Zukunftsplanung ist und gemeinsam probieren wir Methoden daraus aus.

So lernen Sie nicht nur, wie eine Zukunftsplanung geht, sondern auch wie Sie andere bei ihren Ideen für ihre gute Zukunft unterstützen können.



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte, Mitarbeitende aus allen Bereichen



Termin Donnerstag, 14. November 2024 | Kurs IN-01/2024

Teilnehmer max. 20 Teilnehmer



Uhrzeit 09:00 Uhr – 16:00 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, Forum



Referentinnen Christa Tottmann, Moderatorin für Persönliche Zukunftsplanung;
Kerstin Krause, Moderatorin für Persönliche Zukunftsplanung



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Anmeldeschluss Freitag, 13. September 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

- Kennenlernen kreativer Methoden zum Erforschen von Wünschen
- Formulierung von Teilhabezielen für die Persönliche Teilhabeplanung

Information

Inklusives Angebot für Bewohner:innen, Beschäftigte & Mitarbeitende

Rückenschonendes Arbeiten

Inhalte

Wer kennt das nicht?

Jemand benötigt Unterstützung, sich von A nach B zu bewegen.

Um diese Unterstützung so rückenschonend wie möglich durchzuführen und für die unterstützungsbedürftige Person so angenehm wie möglich zu gestalten, werden in diesem Angebot Transfer- und Hebetechniken vermittelt, die auf das persönliche Bewegungsbild abgestimmt sind.



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte, Mitarbeitende aus allen Bereichen



Termine nach Vereinbarung | Kurs IN-02/2024



Uhrzeit nach Vereinbarung



Veranstaltungsort Gremsdorf, nach Vereinbarung



Referent Glenn Noe, Gesundheitsmanagement



Anmeldung nicht erforderlich



Ansprechpartner Glenn Noe,
Gesundheitsmanagement, Tel. 351

Ziele

- Betrachtung von Bewegung aus einer anderen Sicht
- Entwicklung individueller Bewegungsangebote

Information

Inklusives Angebot für Bewohner:innen, Beschäftigte & Mitarbeitende

Zu beachten:

Dieser Workshop eignet sich für Teams der Wohnangebote, Mitarbeitende der Förderstätte und der WfbM.

Zudem können betroffene Bewohner:innen, Beschäftigte der Förderstätte oder WfbM den Workshop für ihr Team anfragen.

Mitbringen:

Lockere Kleidung

Glauben und Vertrauen, Werte und Haltungen ...

Inhalte

Glauben und Vertrauen, Werte und Haltungen stützen, schützen und schieben unser Leben und Arbeiten. Was glaube ich? Worauf vertraue ich? Was ist mir was wert? Was halte ich für gut und richtig?

Denken wir miteinander nach über Spiritualität und christliche Werte, über Gott- und Selbstvertrauen und unsere eigenen ethischen Haltungen.



Zielgruppe: Alle Bewohner:innen, Beschäftigten, Mitarbeitenden



Termin Dienstag, 27. Februar 2024 | Kurs IN-03/2024



Uhrzeit 09:00 Uhr – 16:00 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, Kirche



Referent Peter Jankowetz, Seelsorger



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Anmeldeschluss Freitag, 26. Januar 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Gemeinsames Nachdenken über Spiritualität und christliche Werte

Information

Inklusives Angebot für Bewohner:innen, Beschäftigte & Mitarbeitende

Auf den Spuren unserer Geschichte von 1941 – Fahrt nach Hartheim

Inhalte

Im Jahr 1941 wurden viele Bewohnerinnen und Bewohner aus Gremsdorf in Hartheim, Österreich ermordet, weil sie behindert waren. Das Schloss Hartheim ist heute eine Gedenkstätte für diese Menschen. Wir werden gemeinsam nach Hartheim fahren und der ermordeten Menschen gedenken.



Zielgruppe: Alle Bewohner:innen, Beschäftigten, Mitarbeitenden



Termine | Kurs IN-04/2024

Vorbereitungstermine:

Montag, 8. April 2024 und Montag, 15. April 2024

Fahrt nach Hartheim:

Mittwoch, 17. April 2024 – Donnerstag, 18. April 2024

Nachbereitungstermin: Montag, 1. Juli 2024

Teilnehmer max. 20 Teilnehmer



Uhrzeit Vorbereitungstermine werden noch bekannt gegeben, Fahrt nach Hartheim: 2 Tage, Nachtreffen: 15:00 Uhr – 16:30 Uhr



Veranstaltungsorte Gremsdorf Forum, Hartheim/Österreich, 1 Übernachtung in Linz



Referenten Beate Drückler, Bereichsleiterin Wohnangebote; Christa Tottmann, Teilhabeplanung und betriebliche Gesundheitsförderung; Peter Jankowetz, Seelsorger



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Anmeldeschluss Freitag, 16. Februar 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Auseinandersetzung mit der Geschichte der Einrichtung

Information

Inklusives Angebot für Bewohner:innen, Beschäftigte & Mitarbeitende

Zu beachten:

Die Teilnahme an den Vorbereitungstreffen ist verpflichtend!

Für die Planung müssen wir wissen, ob jemand bei der Teilnahme persönliche Begleitung und Assistenz benötigt – mit „B“ auf Anmeldung kennzeichnen.

Arbeitszeit:

1 Tag ist als Urlaub bzw. Überstundenfrei zu nehmen, der weitere Tag wird als Regelarbeitszeit veranschlagt!

Mitbringen:

Geld für Verpflegung

Die Bibel – ein Buch mit anregenden und aufregenden Gedanken

Inhalte

Machen wir zusammen eine Entdeckungstour durch die Sätze und Schätze der Bibel. Lassen wir uns ansprechen und/oder abstoßen von Glaubenswahrheiten und Lebensweisheiten.erspüren wir menschliche Erfahrungen aus vergangenen Zeiten, die aktueller sind denn je.



Zielgruppe: Alle Bewohner:innen, Beschäftigten, Mitarbeitenden



Termin Mittwoch, 5. Juni 2024 | Kurs IN-05/2024



Uhrzeit 09:00 Uhr – 16:00 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, Kirche



Referent Peter Jankowetz, Seelsorger



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss Freitag, 12. April 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Die Bibel erlebbar machen

Information

Inklusives Angebot für
Bewohner:innen, Beschäftigte
& Mitarbeitende

Das Kirchenjahr im Rhythmus von Besinnung und Segen

Inhalte

Das Kalenderjahr ist eingeteilt in Arbeits- und Freizeiten. Das Kirchenjahr ist eingeteilt in Besinnungs-, Fest- und gesegnete Zeiten und spiegelt den Rhythmus des Lebens wider. Lassen wir uns ansprechen von einem etwas anderen und entschleunigtem Zeittakt.



Zielgruppe: Alle Bewohner:innen, Beschäftigten, Mitarbeitenden



Termin Dienstag 5. November 2024 | Kurs IN-06/2024



Uhrzeit 09:00 Uhr – 16:00 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, Kirche



Referent Peter Jankowetz, Seelsorger



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss Freitag, 13. September 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Kennenlernen des Kirchenjahres

Information

Inklusives Angebot für
Bewohner:innen, Beschäftigte
& Mitarbeitende

Entspannen – bitte auch im Alltag!

Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson

Inhalte

- Kennenlernen der PM (Progressiven Muskelrelaxation nach Jacobson)
- Wie kann ich im Alltag entspannen?
- Eine angenehme Auszeit mit Ideen zum Selbsttraining



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte, Mitarbeitende aus allen Bereichen



Termine | Kurs IN-07/2024

Dienstag, 6. Februar 2024
Dienstag, 20. Februar 2024
Dienstag, 5. März 2024
Dienstag, 19. März 2024

Teilnehmer max. 12 Teilnehmer



Uhrzeit 14:45 Uhr – 15:45 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, Sportraum im Therapiezentrum



Referentin Susanne Besel, Fachdienst



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss Donnerstag, 18. Januar 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Kraft schöpfen im Alltag

Information

Inklusives Angebot für
Bewohner:innen, Beschäftigte
& Mitarbeitende

Zu beachten:

Grundsätzliche Möglichkeit,
Muskeln und deren Tätigkeit
wahrnehmen und ansteuern
zu können.

Mitbringen:

Dicke Socken und eine Decke

Höre auf Dein Bauchgefühl

Inhalte

Welche Lebensmittel können Bauchschmerzen verursachen und warum?
Jeder Mensch ist einzigartig, jeder Körper verdaut anders. In diesem Kurs,
erfahrt ihr, welche Lebensmittel häufig nicht vertragen werden.

- Aufbau des Magen-Darm-Trakts
- Krankheiten, die im Verdauungstrakt vorliegen können
- Beschwerden erkennen und erste Maßnahmen bei Bauchschmerzen
- Gesundheitsförderung des Darms



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte, Mitarbeitende aus allen Bereichen



Termin Dienstag, 21. Mai 2024 | Kurs IN-08/2024

Teilnehmer max. 10 Teilnehmer



Uhrzeit 08:00 Uhr – 14:00 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, wird noch bekannt gegeben



Referentinnen Simone Ganzmann, Leiterin Versorgung,
Fachkraft für klinische Diätetik;
Bianca Hack, Ambulanz



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss Freitag, 29. März 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Wissen rund um die
Darmgesundheit

Information

Inklusives Angebot für
Bewohner:innen, Beschäftigte
& Mitarbeitende

Langstock – wie kann man mit einem Stock sehen?

Inhalte

- Welche Hilfsmittel gibt es bei schweren Sehstörungen allgemein?
- Was macht man mit dem Langstock?



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte, Mitarbeitende aus allen Bereichen



Termin Juni 2024,
genauer Termin wird noch bekannt gegeben | Kurs IN-09/2024

Teilnehmer max. 10 Teilnehmer



Uhrzeit 09:00 Uhr – 10:30 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, wird noch bekannt gegeben



Referentin Susanne Besel, Fachdienst



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss Freitag, 12. April 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Hilfsmittel kennenlernen,
welche beim Sehen helfen

Information

Inklusives Angebot für
Bewohner:innen, Beschäftigte
& Mitarbeitende

Zu beachten:
Man sollte einen Stock
halten können

Mitbringen:
Längeren Stock,
z. B. Besenstiel,
Walkingstock etc.

Führung für Personen mit langjähriger Zugehörigkeit in der Haus- und Dienstgemeinschaft

Inhalte

An diesem Nachmittag besteht die Möglichkeit, Einblicke in verschiedene Bereiche des Hauptstandortes der Barmherzige Brüder, Region Mittelfranken zu nehmen. Sie können im direkten Gespräch Fragen zu den Bauwerken, Entwicklungen und der Organisation vor Ort stellen. Im Anschluss haben Sie die Gelegenheit, sich miteinander auszutauschen und ins Gespräch zu kommen.



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte, Mitarbeitende aus allen Bereichen, welche mindestens 5 Jahre der Einrichtung angehören



Termin Montag, 1. Juli 2024 | Kurs IN-10/2024

Teilnehmer max. 12 Teilnehmer



Uhrzeit 13:30 Uhr – 16:00 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, Empfang Schloss



Referentin Ute Häußer, Geschäftsführerin



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss Freitag, 10. Mai 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Einblicke in die Geschichte und
Organisation der Einrichtung

Information

Inklusives Angebot für
Bewohner:innen, Beschäftigte
& Mitarbeitende

Zu beachten:
Überlegen Sie sich gerne
im Vorfeld, welche Bereiche
Sie besonders interessieren
und teilen Sie diese der
Ansprechpartnerin mit.

Was ist eine Fructose-Unverträglichkeit?

Inhalte

- Was ist Fructose und in welchen Lebensmitteln ist Fructose enthalten?
- Was passiert im Körper, wenn fructosehaltige Lebensmittel gegessen werden?
- Ist es gut, komplett auf Fructose zu verzichten?



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte, Mitarbeitende



Termin Donnerstag, 26. September 2024 | Kurs IN-11/2024

Teilnehmer max. 10 Teilnehmer



Uhrzeit 08:00 Uhr – 12:00 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, Konferenzraum 3, Schloss



Referentin Simone Ganzmann, Leiterin Versorgung, Fachkraft für klinische Diätetik



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Anmeldeschluss Freitag, 26. Juli 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala, Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

- Informationen zum Thema Fructose
- Informationen zum Aufbau des Magen-Darm-Traktes

Information

Inklusives Angebot für Bewohner:innen, Beschäftigte & Mitarbeitende

Der Gang zur Waage fällt mir immer schwerer, was kann ich tun?

Inhalte

- Ab wann bin ich übergewichtig?
- Welche Folgekrankheiten können durch Übergewicht entstehen?
- Welche Lebensmittel liefern viel Energie und welche Lebensmittel sind überhaupt gut für mich und warum?
- Spielt Bewegung auch eine Rolle?



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte, Mitarbeitende



Termin Donnerstag, 24. Oktober 2024 | Kurs IN-12/2024

Teilnehmer max. 10 Teilnehmer



Uhrzeit 08:00 Uhr – 12:00 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, Konferenzraum 3, Schloss



Referentin Simone Ganzmann, Leiterin Versorgung, Fachkraft für klinische Diätetik



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Anmeldeschluss Freitag, 30. August 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala, Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Tipps zum gesunden Lebensstil

Information

Inklusives Angebot für Bewohner:innen, Beschäftigte & Mitarbeitende

Gespräche führen bei der Arbeit: Was hilft, damit Gespräche gelingen?

Inhalte

Im Arbeitsalltag gibt es viele Situationen, in denen wir miteinander sprechen. Zum Beispiel, wenn Du einen Arbeits-Schritt nicht verstehst. Wenn Du anderen etwas erklärst. Oder wenn Du Deine Meinung zu einem Thema sagen willst. Oft sind Gespräche gar nicht so einfach. Nicht immer versteht der andere, was Du sagen willst. Dann kann es Missverständnisse geben oder sogar Streit.



Zielgruppe: Beschäftigte der WfbM, des Berufsbildungsbereiches und AAPler



Termine Sieben Termine ab Oktober 2024, Starttermin wird noch bekannt gegeben | Kurs BA-01/2024

Teilnehmer max. 4 Teilnehmer



Uhrzeit wird noch bekannt gegeben, 1 Stunde pro Termin



Veranstaltungsort Gremsdorf, Werkstatt 3, Gymnastikraum



Referentin Johanna Reh, Sozialdienst; N. N.



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Anmeldeschluss Freitag, 26. Juli 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala, Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

- In diesem Kurs lernst Du, worauf es bei solchen Gesprächen ankommt.
- Du bekommst Tipps und lernst Gesprächs-Strategien kennen.
- Und wir machen praktische Übungen. So lernst Du, wie Du die Strategien bei der Arbeit anwenden kannst.

Information

Angebot für Bewohner:innen und Beschäftigte

Liturgischer Tanzkreis

Inhalte

Im liturgischen Tanzkreis üben wir verschiedene Bewegungen ein, um den Gottesdienst damit zu umrahmen.



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte



Termine Start ab April 2024, Genauer Termin wird noch bekannt gegeben | Kurs BA-02/2024

Teilnehmer max. 12 Teilnehmer



Uhrzeit wird noch bekannt gegeben



Veranstaltungsort Gremsdorf, wird noch bekannt gegeben



Referentin Nina Weiß, Mitarbeiterin aus dem Bereich Wohnen



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Anmeldeschluss Freitag, 9. Februar 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala, Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

- Einüben verschiedener Bewegungen
- Übung für Gedächtnis und Koordination

Information

Angebot für Bewohner:innen und Beschäftigte

Zu beachten: Du solltest Dir einfache Schrittfolgen einprägen können. Du solltest ohne Rollstuhl oder Rollator mobil sein.

Auch Teilnehmer:innen, die bereits im Tanzkreis waren, melden sich bitte erneut an.

Yoga für Einsteiger

Inhalte

Wir lernen einfache Yogaübungen für die Beweglichkeit, zur Kräftigung des Bewegungsapparates und zur Entspannung kennen. Mit Achtsamkeit sorgen wir für Wohlbefinden von Körper, Geist und Seele.



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte



Termine ab März 2024,
wöchentlich vorerst 8 Mal | Kurs BA-03/2024

Teilnehmer max. 6 Teilnehmer



Uhrzeit jeweils 09:30 Uhr – 10:30 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, Sportraum im Therapiezentrum



Referent Michael Scherbel, Yogalehrer (BYV)



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Anmeldeschluss Freitag, 26. Januar 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Harmonisierung von Körper,
Geist und Seele

Information

Angebot für Bewohner:innen
und Beschäftigte

Zu beachten:

Bei akuten Erkrankungen,
z. B. der Wirbelsäule/Bandscheibe,
ist eine vorherige Rücksprache mit dem
Referenten erforderlich!

Eigenständige Teilnahme-
möglichkeit, selbstständige
Mobilität, Grundbeweglich-
keit sowie Ruhefähigkeit bei
Entspannungsübungen sind
Voraussetzung.

Mitbringen:

Bequeme Kleidung

Taekwon-Do

Inhalte

Hier erlernt ihr Grundtechniken der Selbstverteidigung. Taekwon-Do ist eine koreanische Kampfkunst. Diese Techniken eignen sich sehr gut, um mit den Bewegungen den Geist zu schulen und Grundkenntnisse in der Selbstverteidigung zu erlangen. Tae (Fußtechnik) – kwon (Handtechnik) – Do (Weg).



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte



Termine ab Juni 2024,
mittwochs, 4 Termine | Kurs BA-04/2024

Teilnehmer max. 5 Teilnehmer



Uhrzeit jeweils 09:00 Uhr – 10:00 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, Sportraum im Therapiezentrum



Referent Markus Reif, Taekwon-Do Trainer,
Mitarbeitender aus dem Bereich Wohnen



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Anmeldeschluss Freitag, 5. April 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Erlernen von Grundtechniken
der Selbstverteidigung

Information

Angebot für Bewohner:innen
und Beschäftigte

Zu beachten:

Grundbeweglichkeit
muss vorhanden sein

Mitbringen:

Bequeme Kleidung,
Hallenturnschuhe

Biografiearbeit – Eine Reise durch mein Leben

Inhalte

- Wir stellen uns und unser Leben in den Mittelpunkt
- Wir wollen uns erinnern, wie es früher war ...
- Wo habe ich früher gelebt/gewohnt?
- Welche Menschen gab es in meiner Kindheit?
- Wie war das mit der Schulzeit?
- Freunde, Familie, andere wichtige Menschen?
- Was habe ich früher gegessen?
- Wo habe ich gearbeitet?
- Was habe ich als Kind am liebsten gespielt?

Ziele

Gemeinsam wollen wir uns austauschen, uns an Besonderes und Einfaches erinnern, von Erlebnissen erzählen oder einfach zuhören, spielen, basteln, lachen und natürlich Spaß miteinander haben!



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte

Termine | Kurs BA-05/2024



Dienstag, 30. Januar 2024	Dienstag, 26. März 2024
Dienstag, 13. Februar 2024	Dienstag, 9. April 2024
Dienstag, 27. Februar 2024	Dienstag, 23. April 2024
Donnerstag, 14. März 2024	Dienstag, 7. Mai 2024

Teilnehmer max. 8 Teilnehmer



Uhrzeit 13:30 Uhr – 15:00 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, Konferenzraum 3, Schloss



Referentin Kerstin Krause, Fachdienst, Moderatorin für Persönliche Zukunftsplanung



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Anmeldeschluss Samstag, 13. Januar 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala, Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Information

Angebot für Bewohner:innen und Beschäftigte

Mitbringen:
10,00 € für Material und Verpflegung

Selbstbestimmt durch Selbstbewusstsein

Inhalte

Alle reden von Selbstbestimmung, aber was heißt das für mich? Wir sprechen über Selbstbestimmung und die Themen, die euch hierzu bewegen. Wir sprechen über Mitwirken und Mitbestimmen und die damit verbundenen Verpflichtungen / Grenzen. Du bist es wert, dass Du für Dich selbst einstehest. Aber nur, wer sich seiner Ziele und Wünsche bewusst ist, kann diese vertreten und für sich einfordern.



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte



Termin Donnerstag, 21. März 2024 | Kurs BA-06/2024

Teilnehmer max. 8 Teilnehmer



Uhrzeit 08:30 Uhr – 11:30 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, Konferenzraum 1, Schloss



Referentin Kathrin Limmer, Fachdienst



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Anmeldeschluss Freitag, 26. Januar 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala, Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Eigene Wünsche und Ziele benennen und äußern

Information

Angebot für Bewohner:innen und Beschäftigte

ASB-Pelznasen am Freitag

Inhalte

Die Besuchshunde bieten die Möglichkeit zum Schmusen, Spielen und Spazieren gehen.



Zielgruppe: Bewohner:innen



Einzeltermine | Kurs BA-07/2024

Freitag, 1. März 2024	Freitag, 8. November 2024
Freitag, 8. März 2024	Freitag, 15. November 2024
Freitag, 15. März 2024	Freitag, 22. November 2024
Freitag, 22. März 2024	Freitag, 29. November 2024

Teilnehmer max. 5 Teilnehmer



Uhrzeit jeweils 15:30 Uhr – 16:30 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, wird im Vorfeld bekannt gegeben



Referenten Mitarbeitende des ASB



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Anmeldeschluss 8 Wochen vor jeweiligem Termin



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Umgang mit Hunden

Information

Angebot für Bewohner:innen und Beschäftigte

Zu beachten:

Pro Termin kann sich ein Wohnangebot anmelden. Es sollte immer ein:e Mitarbeitende:r des Wohnangebotes das jeweilige Angebot begleiten.

ASB-Pelznasen am Dienstag

Inhalte

Die Besuchshunde bieten die Möglichkeit zum Schmusen, Spielen und Spazieren gehen.



Zielgruppe: Bewohner:innen



Einzeltermine | Kurs BA-08/2024

Dienstag, 9. April 2024	Dienstag, 11. Juni 2024
Dienstag, 16. April 2024	Dienstag, 18. Juni 2024
Dienstag, 23. April 2024	Dienstag, 25. Juni 2024
Dienstag, 30. April 2024	Dienstag, 24. September 2024
Dienstag, 21. Mai 2024	Dienstag, 1. Oktober 2024
Dienstag, 28. Mai 2024	Dienstag, 8. Oktober 2024
Dienstag, 4. Juni 2024	Dienstag, 15. Oktober 2024

Teilnehmer max. 5 Teilnehmer



Uhrzeit jeweils 16:30 Uhr – 17:30 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, wird im Vorfeld bekannt gegeben



Referenten Mitarbeitende des ASB



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Anmeldeschluss 8 Wochen vor jeweiligem Termin



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Umgang mit Hunden

Information

Angebot für Bewohner:innen und Beschäftigte

Zu beachten:

Pro Termin kann sich ein Wohnangebot anmelden. Es sollte immer ein:e Mitarbeitende:r des Wohnangebotes das jeweilige Angebot begleiten.

Zaubern lernen

Inhalte

Du willst zaubern lernen? Dann bist Du hier genau richtig. Wir lernen und üben verschiedene Zaubertricks.



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte



Termine | Kurs BA-09/2024

Dienstag, 9. April 2024 und
Dienstag, 16. April 2024 und
Dienstag, 23. April 2024

Teilnehmer max. 5 Teilnehmer



Uhrzeit jeweils 14:45 Uhr – 15:30 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf,
Konferenzraum Haus Theresa v. Avila



Referent Bernd Schneider, Mitarbeitender Wohnen



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Anmeldeschluss Freitag, 9. Februar 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Hier lernst Du Deine Mitmenschen zu „verzaubern“. Geschult wird die Konzentrationsfähigkeit und das Geschick.

Information

Angebot für Bewohner:innen und Beschäftigte

Zu beachten:

Eine gute Hand-Finger-Koordination sollte vorhanden sein



„1 x 1“ Hilf Dir selbst, bis der Arzt kommt

Inhalte

Wie erkenne ich einen Notfall und was mache ich dann? Was tun bei Verletzungen? Diese Fragen und noch mehr werden hier beantwortet.



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte



Termin Freitag, 12. April 2024 | Kurs BA-10/2024

Teilnehmer max. 10 Teilnehmer



Uhrzeit 09:00 Uhr – 12:00 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, Raum der Stille



Referentin Bianca Hack, Ambulanz



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Anmeldeschluss Freitag, 16. Februar 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Sicherheit und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten

Information

Angebot für Bewohner:innen und Beschäftigte

Unschuldig beschuldigt worden? Was kann ich tun?

Inhalte

Was kann ich tun, wenn ich falsch beschuldigt werde? Was hat es für Folgen, wenn ich jemanden falsch beschuldige? Was steckt dahinter, was hat es für rechtliche Folgen?



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte



Termin Dienstag, 4. Juni 2024 | Kurs BA-11/2024

Teilnehmer max. 15 Teilnehmer



Uhrzeit 09:00 Uhr – 11:00 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, Konferenzraum 1, Schloss



Referentin Nina Weiß, Mitarbeiterin aus dem Bereich Wohnen



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Anmeldeschluss Freitag, 12. April 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

- Richtiger Umgang mit falschen Beschuldigungen
- Folgen und mögliche Konsequenzen von „falschen Beschuldigungen“

Information

Angebot für Bewohner:innen und Beschäftigte

Mit Smartphone, Computer und Co. in den sozialen Medien unterwegs ...

Inhalte

Ihr habt einen Computer/Laptop, Smartphone und Co.? Die Nutzung von Internet, Apps und sozialen Medien in unserer Freizeit ist heute ganz normal. Es gibt viele tolle Sachen, die wir mit Medien machen können. Doch es gibt auch Dinge, die bei der Nutzung beachtet werden sollten.

- Welche Medien/Apps nutze ich?
- Wieviel Zeit verbringe ich täglich mit Medien?
- Was mache ich im Internet und welche Daten gebe ich preis?
- Gibt es auch Gefahren im Umgang mit dem Internet?
- Was ist im Internet erlaubt und was nicht?



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte, die im Internet und sozialen Medien unterwegs sind.



Termin Mittwoch, 3. Juli 2024 | Kurs BA-12/2024

Teilnehmer max. 10 Teilnehmer



Uhrzeit 09:30 Uhr – 11:30 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, Konferenzraum 1, Schloss



Referentin Melanie Rubenbauer, Referentin für Medienpädagogik und Jugendmedienschutz, Kreisjugendring Erlangen-Höchstadt



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss Freitag, 3. Mai 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

- Gespräch über die eigene Mediennutzung
- Risiken im Internet und mit sozialen Medien erkennen
- Sicheren Umgang mit dem Internet und den sozialen Medien lernen

Information

Angebot für Bewohner:innen und Beschäftigte

Liebe, Sexualität und Freundschaft

Inhalte

- Wir werden darüber reden, was alles zu Sexualität gehört.
 - Wir werden über den weiblichen und männlichen Körper sprechen.
 - Wir werden darüber sprechen, wer wir sind, was uns gefällt und was uns nicht gefällt.
 - Wir werden über Liebe und über Gefühle sprechen.
 - Wir werden darüber sprechen, wie wir miteinander umgehen wollen.
- Und natürlich wollen wir Eure Fragen zu dem Thema Liebe, Freundschaft und Sexualität beantworten.



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte



Termine Frühjahr 2024,
Genauer Termin wird noch bekannt gegeben | Kurs BA-13/2024

Teilnehmer max. 8 Teilnehmer



Uhrzeit jeweils 09:30 Uhr – 11:00 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, wird noch bekannt gegeben



Referenten Sexualpädagogen der Einrichtung



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss Freitag, 19. Januar 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Gemeinsam den Fragen zum Thema Liebe, Sexualität und Freundschaft auf die Spur kommen.

Information

Angebot für Bewohner:innen und Beschäftigte

Märchennachmittag

Inhalte

Wir tauchen in die Welt der Märchen ein und erleben einen Nachmittag voller Geschichten, auch zum Mitmachen. Die Märchen der Gebrüder Grimm sind die bekanntesten Märchen, die wir kennen.



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte



Termin 2. Schulhalbjahr 2023/2024,
Genauer Termin wird noch bekannt gegeben | Kurs BA-14/2024

Teilnehmer max. 8 Teilnehmer



Uhrzeit wird noch bekannt gegeben, 1 Stunde



Veranstaltungsort Gremsdorf, wird noch bekannt gegeben



Referentin Kerstin Paulus, Fachschule



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss Freitag, 26. Januar 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Auseinandersetzung mit
unserer Kultur

Information

Angebot für Bewohner:innen
und Beschäftigte

Spieelnachmittag

Inhalte

Wir erleben einen Nachmittag voller Spannung und Spiel.



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte



Termin 2. Schulhalbjahr 2023/2024,
Genauer Termin wird noch bekannt gegeben | Kurs BA-15/2024

Teilnehmer max. 8 Teilnehmer



Uhrzeit wird noch bekannt gegeben, 1 Stunde



Veranstaltungsort Gremsdorf, wird noch bekannt gegeben



Referentin Kerstin Paulus, Fachschule



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss Freitag, 26. Januar 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Gruppen- und Einzelspiele
zum Training von kognitiven
Fähigkeiten und zum Stärken
der Konzentrationsfähigkeit

Information

Angebot für Bewohner:innen
und Beschäftigte

Sportnachmittag mit Alltagsmaterialien

Inhalte

Wir erleben einen Nachmittag voller Spannung, Sport und Spiel.



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte



Termin 2. Schulhalbjahr 2023/2024,
Genauer Termin wird noch bekannt gegeben | Kurs BA-16/2024

Teilnehmer max. 8 Teilnehmer



Uhrzeit wird noch bekannt gegeben, 1 Stunde



Veranstaltungsort Gremsdorf, wird noch bekannt gegeben



Referentin Kerstin Paulus, Fachschule



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss Freitag, 26. Januar 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Mit Alltagsmaterialien Sport und Spiel zum Training von kognitiven Fähigkeiten und zum Stärken der Konzentrationsfähigkeit

Information

Angebot für Bewohner:innen und Beschäftigte

„Mogst a Brez`n?“ – Möchtest Du eine Brezel?

Inhalte

Gemeinsam backen wir Vollkornbrezeln. Dabei erfährst Du, warum Vollkornmehl für Deinen Körper wertvoller ist als Auszugsmehl.



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte



Termin Mittwoch, 10. Juli 2023 | Kurs BA-17/2024

Teilnehmer max. 6 Teilnehmer



Uhrzeit 08:30 Uhr – 10:00 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, Bäckerei Hauptküche



Referenten Klaus Stein, Leiter Bäckerei;
Christian Meindel, Bäckerei



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss Sonntag, 28. April 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

- Informationen über die Vorteile von Vollkornmehl;
- Backanleitung für Brezeln

Information

Angebot für Bewohner:innen und Beschäftigte

Wer findet den nächsten Hinweis? – Schnitzeljagd

Inhalte

Wir erkunden die nähere Umgebung der Einrichtung und lösen dabei einige Rätsel. Hier erfahren wir auch einiges über Gremsdorf und Indianer.



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte



Termin Juli 2024,
Genauer Termin wird noch bekannt gegeben | Kurs BA-18/2024

Teilnehmer max. 10 Teilnehmer



Uhrzeit 08:30 Uhr – 11:30 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, Treffpunkt vor dem Schloss



Referentinnen Eva Wagner, Teamleiterin;
Katharina Däxle, Fachdienst



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss Freitag, 3. Mai 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

- Training der Konzentrationsfähigkeit und der Fähigkeit, Inhalte zu kombinieren, Lösungen zu finden
- Training der Teamfähigkeit
- Mobilitätstraining, Orientierungstraining

Information

Angebot für Bewohner:innen und Beschäftigte

Zu beachten:

Voraussetzung ist, dass die Teilnehmenden den Sozialraum Höchststadt erschließen möchten.

Mitbringen:

2,00 € für Material, Sonnenschutz und wettergerechte Kleidung, Getränk

Verkehrsübungsstunde für Radfahrer auf dem Übungsplatz in Lonnerstadt

Inhalte

Auf dem Verkehrsübungsplatz in Lonnerstadt werdet Ihr in 2 spannenden Stunden von einer geschulten Polizistin „fit“ gemacht für den Straßenverkehr. Auch wer schon gut auf der Straße oder dem Radweg unterwegs ist, kann sicher noch etwas lernen. Robert Gundalach wird Euch begleiten. Viel Spaß!



Zielgruppe: Bewohner:innen, die Fahrradfahren können



Termin August 2024,
Genauer Termin wird noch bekannt gegeben | Kurs BA-19/2024

Teilnehmer max. 6 Teilnehmer



Uhrzeit 08:00 Uhr – 12:00 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, Treffpunkt vor dem Schloss,
Fahrt nach Lonnerstadt



Referenten Robert Gundalach, Teamleiter;
Manuela Mühlbauer, Polizeiinspektion Höchststadt/Aisch



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss Freitag, 31. Mai 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Sicheres Verhalten mit dem Fahrrad im Straßenverkehr

Information

Angebot für Bewohner:innen und Beschäftigte

Mitbringen:

eigenes verkehrssicheres Fahrrad, Fahrradhelm, Getränk, ggf. kleiner Snack

Ich bin Mieter – Rechte und Pflichten in der eigenen Wohnung

Inhalte

Der Weg in die eigenen vier Wände ist ein großer Schritt und oftmals mit Hürden und vielen Fragen verbunden.

- Wie viel Geld muss ich für eine Wohnung einplanen?
- Was ist ein Mietvertrag?
- Was ist eine Hausordnung?
- Muss ich auf meine Nachbarn Rücksicht nehmen?
- Wie laut darf die Musik sein?
- Muss ich im Winter Schnee räumen?
- Was darf ich?
- Was muss ich?
- Wie verhalte ich mich richtig?



Zielgruppe: Bewohner:innen und Beschäftigte mit Wunsch nach einer eigenen Wohnung



Termin Dienstag, 6. August 2024 | Kurs BA-20/2024

Teilnehmer max. 10 Teilnehmer



Uhrzeit 10:00 Uhr – 14:30 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, Konferenzraum 1, Schloss



Referentinnen Monika Wellstein, Fachdienst;
Romina Rathgeber, Leiterin ABW



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss Freitag, 7. Juni 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Rechte und Pflichten als Mieter in einer Wohnung

Information

Angebot für Bewohner:innen und Beschäftigte

Zu beachten:

Die Mittagspause wird berücksichtigt!

Das Pferd als Fluchttier und Partner

Inhalte

Pferde sind anmutige, große, starke aber auch sehr sensible Tiere.

- Das Pferd ist ein Fluchttier, welche Verhaltensweisen zeigt es uns deshalb?
- Mit welchen Sinnen ist das Pferd ausgestattet?
- Wie begegne ich dem Pferd als respektvollen Partner im Umgang?

All das könnt ihr bei Kaffee und Kuchen von uns erfahren. Außerdem bekommt ihr noch eine kleine Vorführung von der großartigen Pferdedame Bavaria, begleitet von ihrem wunderbaren Pferdefreund Loui. Viel Spaß!



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte



Termin Donnerstag, 29. August 2024 | Kurs BA-21/2024

Teilnehmer max. 5 Teilnehmer



Uhrzeit 14:00 Uhr – 18:00 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, Treffpunkt vor dem Schloss,
Abfahrt zum Reitstall



Referentinnen Simone Ganzmann, Leiterin Versorgung;
Kathrin Limmer, Fachdienst



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss Freitag, 28. Juni 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Informationen und Einblicke Rund um das Pferde-Leben

Information

Angebot für Bewohner:innen und Beschäftigte

Mitbringen:

wettergerechte Kleidung,
feste Schuhe

„Wintermantel“ für Dein Handy

Inhalte

Gemeinsam häkeln wir Deine individuelle Handytasche zum Umhängen.



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte



Termin Donnerstag, 31. Oktober 2024 | Kurs BA-22/2024

Teilnehmer max. 5 Teilnehmer



Uhrzeit 14:30 Uhr – 17:30 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, Pausenraum Hauptküche



Referentinnen Kerstin Dennert, Versorgung
Elisabeth Bliemel, Versorgung



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss Freitag, 6. September 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

- Häkeln
- Training von Feinmotorik

Information

Angebot für Bewohner:innen und Beschäftigte

Mitbringen:
4,00 € für Material

Streifzug durch die Fortuna Kulturfabrik

Inhalte

Wir blicken hinter die Kulissen der Fortuna Kulturfabrik in Höchststadt. So lernen wir die Bücherei, die VHS, die Musikschule und das Jugendzentrum kennen.



Zielgruppe: Bewohner:innen, Beschäftigte



Termin Mittwoch, 6. November 2024 | Kurs BA-23/2024

Teilnehmer max. 6 Teilnehmer



Uhrzeit 13:00 Uhr – 15:30 Uhr



Veranstaltungsort Gremsdorf, Treffpunkt vor dem Schloss



Referenten Maren Wala, Fachdienst;
Bernd Riehlein, Leiter Volkshochschule



Anmeldung erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss Freitag, 13. September 2024



Ansprechpartnerin Maren Wala,
Fachdienst Bildung und Teilhabe, Tel. 498

Ziele

Kennenlernen von Institutionen im Sozialraum

Information

Angebot für Bewohner:innen und Beschäftigte

Zu beachten:
Voraussetzung ist, dass die Teilnehmenden den Sozialraum Höchststadt erschließen möchten.

Angebote für Bewohnerinnen, Bewohner und Beschäftigte – Feste Gruppen

Für einige Angebote bestehen schon „Feste Gruppen“. Für diese gibt es keine zusätzliche Ausschreibung. „Feste Gruppen“ werden von den jeweiligen Referentinnen und Referenten selbst verwaltet. Wenn Interesse an einer festen Gruppe besteht, bitte mit dem Referenten, der Referentin direkt Kontakt aufnehmen und nach freien Plätzen oder einer Warteliste fragen. Inklusive Angebote können von Bewohnerinnen, Bewohnern, Beschäftigten und Mitarbeitenden gleichermaßen wahrgenommen werden.

FIT WERDEN, FIT BLEIBEN

Silvia Wörnle (Tel. 441)

FREIER TANZ

Reginald Niksch (Tel. 250)

FUSSBALLMANNSCHAFT

Jochen Limmer (Tel. 420)

GEBÄRDENSPRACHE KENNENLERNEN: INKLUSIVES ANGEBOT!

Sieglinde Maier (Tel. 212)

MONTESSORI LERNTREFF

Susanne Schwark-Stilper (Tel. 491)

MUSIK-KREATIV-GRUPPE

Franko Hoffmann (Tel. 269)

ORFF-GRUPPE

Franko Hoffmann (Tel. 269)

NORDIC WALKING

Christine Hackenberg (Tel. 453)

RECHNEN-RECHTSCHREIB-KURS

Anna Dalles (Tel. 455)

TISCHTENNIS

Kathrin Käfer (Tel. 282)

Frank Voitlein (Tel. 230)

TRAINING FÜR KÖRPER UND GEIST

Silvia Wörnle (Tel. 441)

Region Niederbayern





Teilnahmehinweise für die Region Niederbayern

1. Allgemeine Information

Das Fortbildungsprogramm der Region Niederbayern ist im Intranet unter „User/Alle/Fortbildung/Interne Fortbildungen“ einsehbar.

Hier finden Sie für jede angebotene Fortbildung einen Ordner, in welchem die jeweilige Ausschreibung und die zugehörige Teilnahmeliste zu finden ist.

Für Rückfragen steht Ihnen Barbara Eisvogel, Tel. 09421 8105 oder E-Mail: barbara.eisvogel@barmherzige-straubing.de, zur Verfügung.

2. Anmeldung

Ab Bekanntgabe der Fortbildungsangebote können Sie sich für die einzelnen Fortbildungen in die Teilnahmelisten im Intranet eintragen. Diese Anmeldung ist verbindlich.

Sollte eine Fortbildung die maximale Zahl an Teilnehmenden überschreiten, können Sie sich in die begrenzte Warteliste eintragen.

Voraussetzung für alle Anmeldungen ist die Absprache mit Ihrem/Ihrer direkten Vorgesetzten zur Dienstplangestaltung und dem Ziel bzw. der Eignung für die entsprechende Veranstaltung.

3. Teilnahme-Einladung / Absage

Nach dem Anmeldeschluss sendet die Fortbildungsbeauftragte die Listen mit den eingegangenen Anmeldungen an die verantwortlichen Leiter:innen zur Überprüfung. Nach deren Rückmeldung wird die endgültige Teilnahmeliste erstellt und die Mitarbeitenden werden per E-Mail über Ihre Teilnahmemöglichkeit informiert. Die Liste wird Ihnen im PDF-Format zugestellt – Änderungen können daher nur noch über die Fortbildungsbeauftragte vorgenommen werden.

Sollte eine Teilnahmemöglichkeit nicht möglich sein, erhalten Sie eine Absage per E-Mail.

Sollten Sie von der Warteliste nachrücken, werden Sie informiert.

4. Rücktritt

Wenn Sie an einer Fortbildung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bei der Fortbildungsbeauftragten unter Angabe Ihrer Gründe ab. Sollte dem Mitarbeitenden dies selbst nicht möglich sein, werden die Kolleg:innen gebeten, dies zu übernehmen.

Nichtteilnahme ist nur aus triftigem Grund und bei rechtzeitiger Abmeldung möglich.

5. Anmeldeschluss

Der Anmeldeschluss ist auf der Seite des jeweiligen Fortbildungsangebotes vermerkt.

Medizinische Behandlungspflege

Inhalte

Auseinandersetzung mit den Vorgaben der medizinischen Behandlungspflege als Basis der ärztlichen Versorgung

- Umsetzung bei Menschen mit Behinderung
- Dokumentation, Ärztliche Anordnung konkret nachvollziehbar
- Schwerpunkt: Risikogeeignete Medizinprodukte wie zum Beispiel Sauerstoff-Konzentrator, Apnoegerät, Insulin Pen
- IMS-Standards GmbH/Kompetenzmatrix Medizinische Behandlungspflege

Zielgruppe	Verpflichtend für je einen Mitarbeitenden der Wohnangebote und pro Schicht des Nachtdienstes
Termin	Donnerstag, 25. Januar 2024
Uhrzeit	Gruppe 1: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr Gruppe 2: 13:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Konferenzraum 2
Referentin	Ulrike Wurl, Pflegeberatung
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 15. Dezember 2023

Ziele

Umsetzung Medizinische Behandlungspflege nach Maßnahmeplan und Medizinprodukte-Betreiberverordnung

Datenschutz- und Informationssicherheitsschulung

Inhalte

Datenschutz:

- Aufgaben des Datenschutzbeauftragten (DSB) in der Einrichtung
- Grundlagen des Datenschutzes
- Datenschutz gemäß den gesetzlichen Vorgaben
- Rechte der betroffenen Personen
- Praktizierter Datenschutz

Informationssicherheit:

- Organisation der Informationssicherheit bei den Barmherzigen Brüdern
- Informationssicherheit – was ist das?
- Datenschutzfibel – warum?
- Beispiele / Vorfälle
- Angriffsvektoren: Mail / Internet / Social-Media
- Passwortsicherheit
- Social Engineering

Zielgruppe	Nach Möglichkeit sollen mehrere Mitarbeitende / so viele Mitarbeitende wie möglich aus einem Team aller Bereiche teilnehmen. Es muss mindestens ein Mitarbeitender pro Team verpflichtend teilnehmen.
Termin	Donnerstag, 1. Februar 2024
Uhrzeit	Gruppe 1: 09:00 Uhr – 10:30 Uhr Gruppe 2: 10:45 Uhr – 12:15 Uhr Gruppe 3: 13:30 Uhr – 15:00 Uhr Gruppe 4: 15:15 Uhr – 16:45 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Magnobonus-Markmiller-Saal
Referenten	Konstantin Kowalewski, Firma Atarax Peter Staudenmayer, Barmherzige Brüder Träger GmbH
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 15. Dezember 2023

Ziele

Sicherheit im Umgang mit Daten/Informationen gewinnen

Auffrischung Hygieneanforderungen

Inhalte

In der Fortbildung setzen Sie sich mit folgenden Inhalten auseinander:

- Ausbruchsmanagement
- Übertragungswege Infektionserkrankungen
- Anwendung der Hygienepläne
- Aufbereitung von Medizinprodukten und Hilfsmittel

Zielgruppe	Verpflichtend für je einen Mitarbeitenden der Wohnangebote, Nachtdienst (pro Schicht ein Mitarbeitender) und für die Hygienebeauftragten der Förderstätte und WfbM
Termin	Donnerstag, 29. Februar 2024
Teilnehmer	max. 25 Teilnehmer
Uhrzeit	Gruppe 1: 09:00 Uhr – 11:30 Uhr Gruppe 2: 13:30 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Magnobonus-Markmiller-Saal
Referentin	Ulrike Wurl, Pflegeberatung, Hygienekoordinatorin
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 19. Januar 2024

Ziele

Hygienewissen auffrischen/vertiefen

INFORMATION



**Multiplikatoren-
schulung:**
Die Teilnehmenden geben die Inhalte als Multiplikator:innen an ihre Teams / Bereiche weiter.

Infektionsschutzgesetz und Lebensmittelhygiene

Inhalte

Belehrung gem. § 42/§ 43 und § 35 Infektionsschutzgesetz. Im Bereich der Lebensmittelhygiene sind nach dem Infektionsschutzgesetz § 35 bzw. § 42/§ 43 alle zwei Jahre Belehrungen durchzuführen und schriftlich festzuhalten. Die Belehrung gem. § 35 ist für die Lehrkräfte der Fachschule.

Zielgruppe	Verpflichtend für Mitarbeitende (nach Möglichkeit eine Person) der Wohnangebote und Bereiche (auch Fachschule). Aus der Förderstätte und WfbM werden Mitarbeitende benannt. Sinnvoll ist, dass Mitarbeitende teilnehmen, die mit der Ausgabe von Speisen konfrontiert sind.
Termin	Dienstag, 7. Mai 2024
Teilnehmer	max. 25 Teilnehmer
Uhrzeit	Gruppe 1: 09:30 Uhr – 11:30 Uhr Gruppe 2: 13:30 Uhr – 15:30 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Magnobonus-Markmiller-Saal
Referentinnen	Ulrike Wurl, Pflegeberatung, Hygienekoordinatorin Sabine Wagner, Hauswirtschaftsleiterin, Hygienebeauftragte
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 5. April 2024

Ziele

Informationen zum Infektionsschutz und zum Thema Lebensmittelhygiene erhalten und dies als Multiplikatoren an die Mitarbeitenden im Bereich weitergeben können

INFORMATION



**Multiplikatoren-
schulung:**
Die Teilnehmenden geben die Inhalte als Multiplikator:innen an ihre Teams / Bereiche weiter.

Unterweisung Umweltschutz, Energiemanagement, Biostoffe, Gefahrstoffe, Brandschutz und allgemeiner Arbeitsschutz

Inhalte

In sicherheitsrelevanten Arbeitsbereichen schreibt der Gesetzgeber verbindliche Unterweisungen, Einweisungen, Fortbildungen und Belehrungen vor. Es bedarf eines schriftlichen Nachweises über die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben.

Zielgruppe	Leitende Mitarbeitende aus allen Bereichen
Termin	Dienstag, 14. Mai 2024
Teilnehmer	max. 25 Teilnehmer
Uhrzeit	Gruppe 1: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr Gruppe 2: 13:30 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Magnobonus-Markmiller-Saal
Referent	Anton Mittermeier, Fachkraft Arbeitssicherheit
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 12. April 2024

Themen

- Umweltschutz
- Energiemanagement
- Biostoffe
- Gefahrstoffe
- Allgemeiner Arbeitsschutz
- Vorgehen im Brandfall
- Verantwortung der Leitungen

INFORMATION



**Multiplikatoren-
schulung:**
Die Teilnehmenden
geben die Inhalte als
Multiplikator:innen an
ihre Teams / Bereiche
weiter.



Einweisung Dienstfahrzeuge

Inhalte

- Verfahrensanweisung Dienstfahrzeuge
- Betriebsanweisung Beförderung von Menschen mit Behinderungen
- Notfallplan Personenbeförderung
- Fahrpraxis unter Anleitung

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen, die Dienstfahrzeuge nutzen
Termine	Mittwoch, 13. März 2024 Mittwoch, 5. Juni 2024
Teilnehmer	max. 7 Teilnehmer
Uhrzeit	09:30 Uhr – 10:30 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Treffpunkt Garagen
Referent	Anton Mittermeier, Fachkraft Arbeitssicherheit
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 16. Februar 2024 Freitag, 3. Mai 2024

Ziele

Richtiger und sicherer Umgang und Benutzung der Dienstfahrzeuge unter Beachtung von ökologischen und ökonomischen Aspekten

Fahrzeugeinweisung E-Dienstfahrzeuge

Inhalte

- Aufladen der Fahrzeuge an Ladeeinheit
- Vorsichtsmaßnahmen für Elektrofahrzeuge
- Komfortfunktionen der Fahrzeuge
- Fahrhinweise und Bedienung der Fahrzeuge
- Pannenhilfe
- Fahrpraxis unter Anleitung

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen, die E-Autos nutzen
Termine	Mittwoch, 6. März 2024 Mittwoch, 25. September 2024
Teilnehmer	max. 8 Teilnehmer
Uhrzeit	10:00 Uhr – 11:00 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Treffpunkt Garagen
Referent	Anton Mittermeier, Fachkraft Arbeitssicherheit
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 9. Februar 2024 Freitag, 23. August 2024

Ziele

Richtiger und sicherer Umgang und Benutzung der Dienstfahrzeuge (E-Auto) unter Beachtung von ökologischen und ökonomischen Aspekten

Einweisung in Rollstuhlrückhaltesysteme im Behindertentransportkraftwagen (BTW) – Einweisung Rollstuhlfahrerbus

Inhalte

- Erläuterung der Technik im Rollstuhlfahrerbus
- Bedienung/Umgang mit der Rampe
- Sicherung von Rollstühlen ohne/mit Kraftknoten
- Sicherheitshinweise & Gepäcksicherung
- Umgang mit Notfällen
- Dienstanweisungen
- Praktische Handhabung

Zielgruppe	Mitarbeitende, die den Rollstuhlfahrerbus nutzen möchten
Termine	Dienstag, 16. April 2024 Dienstag, 8. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 7 Teilnehmer
Uhrzeit	10:00 Uhr – 11:00 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Treffpunkt Garagen
Referent	Anton Mittermeier, Fachkraft Arbeitssicherheit
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 15. März 2024 Freitag, 6. September 2024

Ziele

Sichere Beförderung von Menschen mit Behinderung in Rollstühlen

Fahrzeugeinweisung mit Einweisung Rollstuhlrückhaltesysteme

Inhalte

- Verfahrensweisung Dienstfahrzeuge
- Betriebsanweisung Beförderung von Menschen mit Behinderung
- Notfallplan Personenbeförderung
- Technik (z. B. Rampe) Rollstuhlfahrerbus
- Sicherung Rollstühle mit/ohne Kraftknoten
- Fahrpraxis unter Anleitung

Zielgruppe	Mitarbeitende, die Dienstfahrzeuge und den Rollstuhlfahrerbus nutzen möchten
EINZELTERMINE	UHRZEIT
Montag, 16. September 2024	14:00 Uhr – 15:30 Uhr
Dienstag, 17. September 2024	09:30 Uhr – 11:00 Uhr
Mittwoch, 18. September 2024	14:00 Uhr – 15:30 Uhr
Donnerstag, 19. September 2024	09:30 Uhr – 11:00 Uhr
Freitag, 20. September 2024	09:30 Uhr – 11:00 Uhr
Teilnehmer	max. 7 Teilnehmer
Veranstaltungsort	Straubing, Treffpunkt Garagen
Referent	Anton Mittermeier, Fachkraft Arbeitssicherheit
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 23. August 2024

Ziele

Richtiger und sicherer Umgang und Benutzung der Dienstfahrzeuge unter Beachtung von ökologischen und ökonomischen Aspekten

Einweisung Babboe-E-Lastenfahrräder

Inhalte

- Erläuterung der Technik
- Umgang mit Li-Ionen-Akkumulatoren
- Bedienung/Umgang
- Sicherheitshinweise
- Umgang mit Notfällen
- Gepäcksicherung
- Dienstanweisungen
- Praktische Handhabung

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen, die Lastenfahrräder nutzen
Termine	Dienstag, 16. April 2024 Dienstag, 8. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer
Uhrzeit	14:30 Uhr – 15:30 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Treffpunkt Garagen
Referent	Anton Mittermeier, Fachkraft Arbeitssicherheit
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 15. März 2024 Freitag, 6. September 2024

Ziele

Korrekter und sicherer Umgang mit den Lastenfahrrädern

Brandschutzhelfer:in – Evakuierungshelfer:in

Inhalte

- Grundzüge des Brandschutzes
- Betriebliche Brandschutzorganisation
- Funktion und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen & Evakuierungsmitteln
- Gefahren durch Brände
- Verhalten im Brandfall
- Praxis

Zielgruppe	Verpflichtend für bereits bestellte und ausgebildete Brandschutzhelfer:innen. Zudem nehmen die benannten Mitarbeitenden teil, die zum/zur Brandschutzhelfer:in – Evakuierungshelfer:in ausgebildet werden.
Termin	Mittwoch, 15. Mai 2024
Teilnehmer	max. 30 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Magnobonus-Markmiller-Saal
Referent	Anton Mittermeier, Brandschutz-Beauftragter
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 12. April 2024

Ziele

Ausgebildete:r Brandschutzhelfer:in gem. den gesetzlichen Vorgaben aus § 10 ArbSchG, ASR A2.2 „Maßnahmen gegen Brände“, DGUV Vorschrift 1, DGUV Information 205-023

INFORMATION



Zu beachten: Mitarbeitende, die für die Fortbildung vorgesehen sind, werden intern informiert.

Medikamentenschulung – Medikamente und Bedarfsmedikation richtig verabreichen

Inhalte

- Allgemeine Informationen zum Thema Medikamente
- Medikamente richtig stellen und verabreichen (z. B. Mörsern)
- Wechselwirkungen
- Betäubungsmittelgesetz
- Medikamentenfalschgabe
- Verabreichung Medikamente über Sonden
- Bedarfsmedikation (Wirkungsweise, Dosierungsempfehlungen, Handlungsempfehlungen)
- Entsorgung von Medikamenten

Zielgruppe	Verpflichtende Teilnahme eines Mitarbeitenden je Wohnangebot/Nachtdienst, Förderstättengruppe, Arbeitsgruppe
Termin	Dienstag, 24. September 2024
Teilnehmer	max. 30 Teilnehmer
Uhrzeit	09:30 Uhr – 11:00 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Magnobonus-Markmiller-Saal
Referent	Tobias Ketterl, Apotheke im Gäubodenpark
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 23. August 2024

Ziele

- Sicherer Umgang mit Medikamenten
- Aktualisierung des Wissens im Umgang mit Medikamenten

INFORMATION

- ✓ **Multiplikatoren-schulung:** Die Teilnehmenden geben die Inhalte als Multiplikator:innen an ihre Teams / Bereiche weiter.
- ✓ **Zu beachten:** Wohnangebote und Bereiche müssen an einer der beiden Medikamentenschulungen teilnehmen!

Medikamentenschulung – Bluthochdruck – Symptome, Ursachen, Therapie

Inhalte

- Bluthochdruck – Hypertonie
- Beschreibung
- Symptome
- Blutdruckwerte und wie sie gemessen werden
- Ursachen und Risikofaktoren
- Medikamentöse Behandlung
- Folgen des Bluthochdrucks
- Empfehlungen bei Bluthochdruck

Zielgruppe	Verpflichtende Teilnahme eines Mitarbeitenden je Wohnangebot/Nachtdienst, Förderstättengruppe, Arbeitsgruppe
Termin	Dienstag, 15. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 30 Teilnehmer
Uhrzeit	09:30 Uhr – 11:00 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Magnobonus-Markmiller-Saal
Referentin	Martina Steinkirchner, DräxImaier Apotheke im Westpark e.K.
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 23. August 2024

Ziele

- Sicherer Umgang mit Medikamenten
- Aktualisierung des Wissens im Umgang mit Medikamenten

INFORMATION

- ✓ **Multiplikatoren-schulung:** Die Teilnehmenden geben die Inhalte als Multiplikator:innen an ihre Teams / Bereiche weiter.
- ✓ **Zu beachten:** Wohnangebote und Bereiche müssen an einer der beiden Medikamentenschulungen teilnehmen!

Erste-Hilfe-Ausbildung

Inhalte

Im Notfall sachgerechte Erste Hilfe leisten zu können kann lebensrettend sein. Gerade in unserem Arbeitsfeld können wir täglich mit Notfällen der Mitarbeitenden (oder Menschen mit Behinderung) konfrontiert werden. In dieser Fortbildung erhalten Sie theoretische Informationen zum Umgang in Notfallsituationen und können dies in praktischen Übungen trainieren. Aufbauend auf diesen Kurs wird alle zwei Jahre eine Erste-Hilfe-Fortbildung angeboten, die Sie als Ersthelfer:in besuchen müssen.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen – siehe Hinweis bei Information
Termin	Dienstag, 25. Juni 2024 – Mittwoch, 26. Juni 2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 12:45 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Schulungsraum Malteser
Referentin	Franziska Klein, Malteser Hilfsdienst
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 24. Mai 2024

Ziele

- Handlungssicherheit in Notfallsituation
- In Notfallsituationen kompetent und fachgerecht agieren

INFORMATION

✓ Um sicherzustellen, dass bei einem Unfall Erste Hilfe geleistet werden kann, sind Unternehmen verpflichtet, betriebliche Ersthelferinnen und Ersthelfer ausbilden zu lassen.

✓ Dies können Mitarbeitende sein, die im Sinne der Berufsgenossenschaft aufgrund ihrer medizinischen Qualifikation zu betrieblichen Ersthelfer:innen benannt/ bestellt wurden und weitere interessierte Mitarbeitende.

✓ Ausgebildete Ersthelfer:innen müssen anschließend alle zwei Jahre eine Fortbildung zur Auffrischung besuchen, um den Ersthelferstatus aufrecht erhalten zu können.

Erste-Hilfe-Fortbildung

Inhalte

Für betriebliche Ersthelfer:innen ist alle zwei Jahre eine Fortbildung (Auffrischung) vorgesehen, um über Erkenntnisse bei Notfallmaßnahmen informiert zu werden und das erworbene Wissen zu reflektieren und aufzufrischen. Damit erfüllen wir eine Auflage der Berufsgenossenschaft, dass zehn Prozent der Mitarbeitenden als Ersthelfer:innen regelmäßig geschult werden.

Zielgruppe	Verpflichtend für betriebliche Ersthelfer:innen, deren Auffrischung 2 Jahre zurückliegt und interessierte Mitarbeitende.	
EINZELTERMINE	UHRZEIT	ANMELDESCHLUSS
Dienstag, 6. Februar 2024 – Mittwoch, 7. Februar 2024	Jeweils 09:00 Uhr – 12:45 Uhr	Freitag, 15. Dezember 2023
Donnerstag, 18. April 2024	08:30 Uhr – 16:30 Uhr	Freitag, 15. März 2024
Dienstag, 16. Juli 2024 – Mittwoch, 17. Juli 2024	Jeweils 09:00 Uhr – 12:45 Uhr	Freitag, 14. Juni 2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer	
Veranstaltungsort	Straubing, Schulungsraum Malteser	
Referenten	Februar und Juli 2024: Franziska Klein, Malteser Hilfsdienst April 2024: Maximilian Kerscher, Malteser Hilfsdienst	
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise	

Ziele

Vorhandenes Wissen auffrischen

INFORMATION

✓ **Zu beachten:** Mitarbeitende, die für die Fortbildung vorgesehen sind, werden intern informiert.

Schulung Wäscherei St. Josef

Inhalte

- Vorstellung der Arbeitsabläufe
- Faserkunde/Einflussfaktoren auf Pflege
- Sortierung
- Hinweise zu Prüfverfahren
- Aktuelle Situation – Möglichkeit, Fragen zu stellen

Zielgruppe	Verpflichtend für Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen und Förderstätte, die bisher keine entsprechende Schulung besucht haben
Termin	Freitag, 11. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 10:30 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Bildungsraum WfbM 2
Referentinnen	Sabina Bruckbauer, Wäscherei St. Josef Ramona Färber, Textilservice
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 30. August 2024

Ziele

- Optimierung der Zusammenarbeit mit der Wäscherei St. Josef
- Sicherstellung eines einheitlichen Wissensstandes
- Vermeidung von Fehlerquellen

Einführung Qualitätsmanagement und Datenschutz für neue Mitarbeitende

Inhalte

- | | |
|---|--|
| <p>Qualitätsmanagement:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Qualitätsmanagement/SharePoint ■ Dokumentation in einem QM-System ■ Forderungen der DIN EN ISO 90000:2015 ■ Qualitätsziele | <p>Datenschutz:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Grundlegende Informationen zu Bestimmungen des Datenschutzes ■ Praktizierter Datenschutz im Arbeitsalltag |
|---|--|

Zielgruppe	Verpflichtend für neue Mitarbeitende aus allen Bereichen (auch Praktikant:innen), die bisher noch keine Einführung hatten
Termin	Donnerstag, 7. November 2024
Teilnehmer	max. 30 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Magnobonus-Markmiller-Saal
Referent	Anton Vetterl, Qualitätsmanagement- und Datenschutzbeauftragter
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 27. September 2024

Ziele

- Sicherheit im Umgang mit dem Programm SharePoint (IMS-Handbuch, Abläufe, Formulare)
- Sicherer, korrekter und verantwortungsbewusster Umgang mit Daten und Unterlagen

Anleitung im Freiwilligendienst

Inhalte

In der Fortbildung setzen Sie sich mit folgenden Inhalten auseinander:

- Allgemeine Informationen zum Freiwilligendienst (Rechtliches, Jahresverlauf)
- Arbeitsmarktneutralität in Freiwilligendiensten (Begriffsklärung und Kriterien für die Einhaltung)
- Praxisanleitung vor Ort (Vorstellung und Umsetzung des Bildungskonzepts)
- Jahresbegleiter als Unterstützung für die Anleitung (Inhalte und Handhabung)
- Einblick in die pädagogische Begleitung auf den Bildungsseminaren
- Fragen und eigene Themen

Zielgruppe	Neue Anleiter:innen für Bundesfreiwilligendienst und Freiwilliges Soziales Jahr. Außerdem können Anleiter:innen teilnehmen, die ihr (Basis-)Wissen noch einmal auffrischen möchten
Termin	Donnerstag, 22. Februar 2024
Teilnehmer	max. 15 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 11:00 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Konferenzraum 2
Referent	Erwin Schoierer, Bildungsreferent BFD/ Team Freiwilligendienste Bayerisches Rotes Kreuz
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 19. Januar 2024

Ziele

- Korrekte und gute Anleitung
- Sicherheit in der Anleitung gewinnen

Angehörige als Partner

Inhalte

Die Zusammenarbeit mit Angehörigen ist ein wichtiger Baustein in der pädagogischen Arbeit und in den letzten Jahren noch stärker ins Zentrum der Arbeit gerückt. In dieser Fortbildung werden folgende Themen behandelt:

- Welche kommunikativen Kompetenzen brauche ich?
- Wie beziehe ich Angehörige mit ein und räume ihnen Mitspracherecht ein?
- Wie gestalte ich Kommunikation auf Augenhöhe?
- Wie können wir gemeinsame Ablösungsprozesse gestalten?
- Wie kommen wir miteinander in einen „guten Dialog“?
- Anhand von verschiedenen Methoden werden wir an konkreten Beispielen aus dem Arbeitsfeld der Teilnehmenden diese Fragestellung behandeln.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus Bereichen, die häufig in Kontakt mit Angehörigen stehen
Termin	Mittwoch, 10. April 2024 – Donnerstag, 11. April 2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Magnobonus-Markmiller-Saal
Referentin	Gerda Hecht, Dipl. Sozialpädagogin, Organisationsentwicklung – Coaching
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 8. März 2024

Ziele

Sicherheit im professionellen Umgang mit Angehörigen

Gesundheitliche Versorgungsplanung nach § 132g SGB V: Patientenverfügung und Vertreterdokumentation – Was ist das?

Inhalte

- Vorstellung des Konzeptes „Behandlung im Voraus planen (BVP)“
- Allgemeines zu Patientenverfügungen
- Warum und wann ist eine Vorausplanung medizinischer Behandlungen sinnvoll?
- Vorstellen des Ablaufs, um eine Patientenverfügung oder Vertreterdokumentation nach BVP zu erstellen (Zusammenarbeit, Zeitaspekte, Unterschriften, Freiwilligkeit ...)

Zielgruppe	Interessierte Mitarbeitende aller Bereiche
Einzeltermine	Mittwoch, 24. April 2024 Dienstag, 5. November 2024
Teilnehmer	max. 15 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 10:30 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Konferenzraum 2
Referentin	Anita Götz, BVP Gesprächsbegleiterin
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 22. März 2024 Freitag, 4. Oktober 2024

Ziele

Vermitteln von Informationen zum Beratungsangebot

Korrekte und sichere Dokumentation

Inhalte

In der Fortbildung erhalten Sie grundsätzliche Informationen zum Thema Dokumentation:

- Was bedeutet wertfreie, neutrale, informative, kompakte Dokumentation allgemein und bei herausforderndem Verhalten?
- Adäquate Wortwahl
- So viel wie nötig, so wenig wie möglich
- Wie hängt die Risikoeinschätzung/ Assessment mit der Maßnahmeplanung zusammen?
- Wie stelle ich die pflegerische Assistenz nachvollziehbar in Vivendi dar?
- Was prüft die FQA?
- Wie viel Zeit kann dafür in Anspruch genommen werden (1 x Doku = 1 1/4 Std.)?

Zielgruppe	Interessierte Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte und WfbM
Termin	Donnerstag, 25. April 2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer
Uhrzeit	Gruppe 1: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr Gruppe 2: 13:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Bildungsraum WfbM 2
Referentinnen	Theresa Aumer, Caroline Wagner, Fachdienst Ulrike Wurl, Pflegeberatung
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 15. März 2024

Ziele

Korrekte, wertfreie, neutrale, informative, kompakte und verständliche Dokumentation

Vivendi PD – Tägliche Dokumentation

Inhalte

Basiswissen in Vivendi PD:

In diesem Schulungsangebot legen wir die Basis zur Dokumentation in Vivendi PD. Schritt für Schritt erlernen Sie die Anmeldung, Handhabung und Dokumentation in Vivendi PD. Darüber hinaus erhalten Sie Tipps & Tricks für eine schnelle und sachliche Dokumentation im Alltag.

Zielgruppe	Interessierte Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte und WfbM
Einzeltermine	Dienstag, 20. Februar 2024 Dienstag, 27. Februar 2024 Dienstag, 1. Oktober 2024 Mittwoch, 2. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 12 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Computerraum
Referent	Franz Höcherl, Fachlicher Prozessbetreuer Vivendi PD
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 19. Januar 2024 Freitag, 19. Januar 2024 Freitag, 30. August 2024 Freitag, 30. August 2024

Themen

- Anmeldung in Citrix und Vivendi PD
- Layout/Oberfläche
- Stammdaten einsehen und notwendige Anlage von Daten
- Nutzung der Dateiablage

Tägliche Dokumentation:

- Berichte erstellen
- Maßnahmen bearbeiten
- Informationen einholen
- Termine erstellen
- Formulare und Protokolle einsehen
- Ausdrucke erstellen
- Analyse, Abfrage und Auswertungen zu erfassten Daten
- An-/Abwesenheiten

INFORMATION



GmbH-Fortbildung

Vivendi PD – Visiten, Medikation, Medizinisches

Inhalte

Fachliche Vertiefung in Vivendi PD:

In diesem Schulungsangebot erhalten Sie einen umfangreichen und detaillierten Einblick in die Dokumentation von medizinischen Inhalten. Neben der Planung und Durchführung von Arztvisiten erhalten Sie Einblick in die zahlreichen medizinischen Dokumentationsinhalte. Vor allem die Erstellung und der Umgang mit Verordnungen bildet die Grundlage dieses Kursangebotes.

Zielgruppe	Verantwortliche Mitarbeitende im Wohnen bzw. interessierte Mitarbeitende
Termin	Mittwoch, 28. Februar 2024
Teilnehmer	max. 12 Teilnehmer
Uhrzeit	Gruppe 1: 09:00 Uhr – 12:30 Uhr Gruppe 2: 13:00 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Computerraum
Referent	Franz Höcherl, Fachlicher Prozessbetreuer Vivendi PD
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 19. Januar 2024

Themen

- Dokumentation einer Arztvisite
- Anlage von Verordnungen und Medikamenten
- Freigabe von Medikamenten
- Ausdruck von Medikamentenplänen
- Nutzung der Stelliste
- An-/Abwesenheiten

INFORMATION



GmbH-Fortbildung

Vivendi PD – Maßnahmen, Bereichsmaßnahmen, Gruppenangebote

Inhalte

Fachliche Vertiefung in Vivendi PD:

In diesem Schulungsangebot erhalten Sie einen umfangreichen und detaillierten Einblick in die Erstellung und Planung von Maßnahmen für Ihren Bereich, die einzelnen Klienten und Klientinnen sowie in die Erstellung von Gruppenangeboten. Neben vielen praktischen Beispielen zur Ansetzung von Maßnahmen, lernen Sie hier auch die Möglichkeiten zur Bearbeitung der Maßnahmen kennen.

Zielgruppe	Verantwortliche Mitarbeitende im pädagogischen Bereich
Termin	Donnerstag, 7. März 2024
Teilnehmer	max. 12 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 12:30 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Computerraum
Referent	Franz Höcherl, Fachlicher Prozessbetreuer Vivendi PD
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 2. Februar 2024

Themen

- Anlegen von Maßnahmen mit Details im Maßnahmenplan
- Bereichsmaßnahmen anlegen und bearbeiten
- Teilhabeplan einsehen
- Anlage von Gruppenangeboten
- An-/Abwesenheiten

INFORMATION



GmbH-Fortbildung

Vivendi PD – Tägliche Doku, Dateimanagement, Analyse und Auswertungen

Inhalte

Fachliche Vertiefung in Vivendi PD:

In diesem Schulungsangebot erhalten Sie einen umfangreichen und detaillierten Einblick in die Zusammenhänge der täglichen Dokumentation sowie der Einsicht und Bearbeitung von zusätzlichen Formularen. Zusätzlich lernen Sie vielfältige Möglichkeiten zur Auswertung und Analyse von Dokumentationsinhalten kennen, welche Sie möglicherweise im Gruppenalltag schnell griffbereit haben müssen.

Zielgruppe	Interessierte Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte und WfbM
Termin	Donnerstag, 7. März 2024
Teilnehmer	max. 12 Teilnehmer
Uhrzeit	13:00 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Computerraum
Referent	Franz Höcherl, Fachlicher Prozessbetreuer Vivendi PD
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 2. Februar 2024

Themen

- Anlage von Stammdaten
- Nutzung der Dateiablage
- Tägliche Dokumentation:
 - Berichte erstellen
 - Maßnahmen bearbeiten
 - Informationen einholen
 - Termine erstellen
 - Formulare und Protokolle einsehen
 - Ausdrucke erstellen
 - Analyse, Abfrage und Auswertungen zu erfassten Daten

INFORMATION



GmbH-Fortbildung

SEED – Skala der emotionalen Entwicklung – Diagnostik

Inhalte

- Vorstellung von Entwicklungsaufgaben
- Vorstellung der fünf Entwicklungsstufen
- Vorstellung des Diagnostik-Instruments
- Anwendungsbeispiele

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, WfbM
Termine	Termine werden zwischen den Referentinnen und Teams der Wohnangebote und Bereiche Förderstätte und WfbM individuell vereinbart
Uhrzeit	Wird individuell vereinbart
Veranstaltungsort	Wird individuell vereinbart
Referentinnen	Theresa Aumer, Lisa Petzko, Marina Lettl, Sarah Reichmann, Fachdienst
Anmeldung	Nicht erforderlich

Ziele

Verhalten von Menschen mit Behinderung anhand des emotionalen Entwicklungsstands besser verstehen

Gedenken und Mahnen

Inhalte

Vorstellung der Einheiten des Bildungsangebotes:

- Menschenbild: Jeder ist einzigartig
- Was weiß ich über die Zeit von 1939 – 1945?
- Weg der Opfer
- Schloss Hartheim
- Ein Gedenkort – ein Mahnmal entsteht

Zielgruppe	Interessierte Mitarbeitende aller Bereiche
Termin	Mittwoch, 31. Januar 2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Bildungsraum WfbM 2
Referentin	Katharina Werner, Fachpädagogin für integrative Erwachsenenbildung
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 8. Dezember 2023

Ziele

- Informationen über die Geschichte der Einrichtung während der NS-Zeit erhalten
- Informationen über das Bildungsangebot für Beschäftigte erhalten

INFORMATION

✓ Teilnehmende der Fortbildung können an der Fahrt nach Schloss Hartheim am 17. April 2024 teilnehmen.

Inklusiver Workshop „Persönliche Zukunftsplanung“

Inhalte

„Ich träume davon: ich will etwas Anderes machen. Ich will mich verändern. Ich weiß nur nicht, ob ich das kann und wie das geht.“

Diese oder ähnliche Gedanken kennen sicher viele von Ihnen. Dann könnte Sie interessieren, was die Persönliche Zukunftsplanung ist!

In diesem Workshop möchten wir Ihre Neugier und Lust wecken, über Zukunft, über Wünsche und Träume nachzudenken. Sie erhalten Informationen, was eine Persönliche Zukunftsplanung ist und gemeinsam probieren wir Methoden daraus aus.

So lernen Sie nicht nur, wie eine Zukunftsplanung geht, sondern auch, wie Sie andere bei ihren Ideen für ihre Zukunft unterstützen können.

Dieser Workshop ist inklusiv, das heißt, Menschen mit und ohne Behinderung probieren gleichzeitig die verschiedenen Möglichkeiten und Materialien aus.

Zielgruppe	Bewohner:innen, Beschäftigte, pädagogische Fachkräfte, Mitarbeitende, die als Vertrauensperson eingesetzt sind, Mitarbeitende, die an der Persönlichen Teilhabepaltung mitwirken, Teamleiter:innen, Arbeitsgruppenleiter:innen
Einzeltermine	Dienstag, 5. März 2024 Mittwoch, 23. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Magnobonus-Markmiller-Saal
Referentin	Doris Komorowski, Fachdienst und Moderatorin für Persönliche Zukunftsplanung
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 2. Februar 2024 Freitag, 20. September 2024

Ziele

- Kennenlernen kreativer Methoden zum Erforschen von Wünschen
- Formulierung von Teilhabezielen für die Persönliche Teilhabepaltung

INFORMATION

✓ GmbH-Fortbildung

Teilnehmende Menschen mit Behinderung sollten ohne Begleitung teilnehmen können, Sprachverständnis ist Voraussetzung

✓ Mitbringen: Neugier auf Neues

Workshop Projekt REVIVAL Lehrgang für darstellende Künste für Menschen mit Behinderung

Inhalte

Die Barmherzigen Brüder beteiligen sich seit 2021 an einem europäischen Projekt, bei dem sie mit anderen Einrichtungen aus Polen, Spanien, Portugal, Irland und Österreich sowie Theaterpädagogen aus Spanien und Griechenland zusammenarbeiten. Das europäische Projekt REVIVAL bietet Module an, um erste Schritte von Theater Techniken zu erlernen und zu erproben. In diesem Workshop erfahren Sie etwas zum Projekt und erhalten Informationen zu den Modulen:

- Körperausdruck
- Theater der Sinne
- Theater Techniken
- Soziale Fähigkeiten
- Sie können selber Erfahrungen sammeln und hören, wie es in der Praxis umgesetzt werden kann.

Zielgruppe	Interessierte Mitarbeitende aller Bereiche
Termin	Mittwoch, 6. März 2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Bildungsraum WfbM 2
Referentin	Katharina Werner, Fachpädagogin für integrative Erwachsenenbildung
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 2. Februar 2024

Ziele

Informationen zur Förderung der Teilnahme von Menschen mit Behinderung an kulturellen Aktivitäten erhalten

Fortbildung für Kontinenzberater:innen

Inhalte

In dieser Fortbildung setzen Sie sich mit folgenden Inhalten auseinander:


- Korrekte Angabe der vorhandenen Inkontinenzprodukte
- Bestellung über Hilmas:
 - Wie viele Produkte
 - Wie viele Packungen?
 - Kalkulation für 1 Monat – 14 Tage
 - Bestellvorgang
 - Ausgabe bzw. Abgabe der Inkontinenzprodukte
- Wirtschaftlicher Umgang mit vorhandener Versorgung

Zielgruppe	Verpflichtend für benannte Kontinenzberater:innen der Wohnangebote, Nachtdienst und Förderstätte. Bei Verhinderung nimmt eine Vertretung teil.
Termin	Mittwoch, 13. März 2024
Teilnehmer	max. 40 Teilnehmer
Uhrzeit	14:00 Uhr – 15:30 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Magnobonus-Markmiller-Saal
Referentinnen	Yvonne Deckert, stellv. Pflegeberatung Sabine Wagner, Hauswirtschaftsleiterin
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 9. Februar 2024

Ziele

- Kenntnis und Verständnis des Bestellprozesses der Inkontinenzprodukte über Hilmas erhalten
- Austausch und Vernetzung

INFORMATION

 Zu beachten: Mitarbeitende, die für die Fortbildung vorgesehen sind, werden intern informiert.

Soziale Inklusion – eine inklusive Einführung

Inhalte

Die enge Verbindung der Sozialen Inklusion zum Leitgedanken der gelebten Gastfreundschaft der Barmherzigen Brüder ist deutlich erkennbar. Der Zentralwert Hospitalität umfasst die ganzheitliche Unterstützung des Menschen und integriert sowohl die Notwendigkeit, auf konkrete Situationen zu reagieren als auch die Notwendigkeit, den sozialen Wandel zu unterstützen. Das bedeutet Engagement und Verantwortung, vor allem im Blick darauf, wie der Orden an der Veränderung der Gesellschaft in Europa durch die Förderung der sozialen Inklusion mitwirken kann. Ein Baustein dieses Engagements ist die Gründung von Arbeitsgruppen für Soziale Inklusion auf europäischer und provinzieller Ebene.

In dieser Einführung erfahren Sie etwas zu:

- Was ist Soziale Inklusion?
- Wie ist es dazu gekommen?
- Vorstellung der Materialien zur Sozialen Inklusion
- Anwendung in der Praxis

Zielgruppe	Interessierte Bewohner:innen, Beschäftigte und Mitarbeitende der verschiedenen Bereiche
Einzeltermine	Freitag, 22. März 2024 Freitag, 8. November 2024
Teilnehmer	max. 15 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Bildungsraum WfbM 2
Referenten	Katharina Werner, Marco Schleicher, Mitglieder der Arbeitsgruppe Soziale Inklusion auf Provinzebene
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 16. Februar 2024 Freitag, 4. Oktober 2024

Ziele

Informationen zur Sozialen Inklusion auf europäischer Ebene erhalten

Begleitung von Menschen im Autismus-Spektrum nach dem TEACCH®-Ansatz

Modul 1: Einführungsseminar

Inhalte

Autismus und Grundlagen einer autismusspezifischen Pädagogik

Zunächst erhalten Sie grundlegende Informationen über Autismus. Es werden insbesondere die kognitiven Besonderheiten von Menschen im Autismus-Spektrum aufgezeigt, die erkennen lassen, wie Menschen im Autismus-Spektrum ihre Umwelt wahrnehmen und ihre Wahrnehmung verarbeiten. Dann werden Entwicklung, Philosophie, Ziele, Praxis und Methodik des TEACCH®-Konzeptes dargestellt.

Zielgruppe	Interessierte Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, WfbM
Einzeltermine	Donnerstag, 14. März 2024 Donnerstag, 21. November 2024
Teilnehmer	max. 12 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Magnobonus-Markmiller-Saal
Referent	Christian Schwarzmaier, Mitarbeitender Förderstätte AHV
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 9. Februar 2024 Freitag, 11. Oktober 2024

Ziele

Grundlagenwissen Autismus und Kennenlernen des TEACCH®-Ansatzes

INFORMATION

✓ GmbH-Fortbildung

Begleitung von Menschen im Autismus-Spektrum nach dem TEACCH®-Ansatz

Modul 2: Aufbauseminar

Inhalte

Aufbauseminar zur individuellen Unterstützung mit Strukturierungs- und Visualisierungshilfen

In diesem Aufbauseminar können Sie Ihre im Einführungsseminar erworbenen Kenntnisse über den TEACCH®-Ansatz vertiefen.

Strukturierungs- und Visualisierungshilfen, mit welchen wir Menschen im Autismus-Spektrum dabei unterstützen, ihre Umwelt besser zu verstehen, sich in Raum und Zeit leichter zu orientieren und Anforderungen und Aufgaben besser zu bewältigen, werden anhand von Fallbeispielen dargestellt.

Sie erhalten außerdem Einblick in die praktische Umsetzung des TEACCH®-Ansatzes in einer Arbeits- und Fördergruppe und im gemeinschaftlichen Wohnen für Menschen im Autismus-Spektrum und lernen die in der Praxis verwendeten Strukturierungs- und Visualisierungsmaterialien kennen.

In Kleingruppen erarbeiten Sie Strukturierungs- und Visualisierungshilfen und üben den Umgang mit Zeit- und Aktivitätenplänen.

Zielgruppe	Interessierte Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, WfbM
Termine	Mittwoch, 20. März 2024 – Donnerstag, 21. März 2024 Mittwoch, 27. November 2024 – Donnerstag, 28. November 2024
Teilnehmer	max. 12 Teilnehmer
Uhrzeit	Jeweils 09:00 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Magnobonus-Markmiller-Saal
Referent	Christian Schwarzmaier, Mitarbeitender Förderstätte AHV
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 9. Februar 2024 Freitag, 11. Oktober 2024

Ziele

Vertiefung TEACCH®-Ansatz

INFORMATION

✓ GmbH-Fortbildung

Basisschulung Sexualpädagogik

Inhalte

Partnerschaft, Liebe und Entfaltung der Sexualität sind grundlegende Bedürfnisse im Leben jedes Menschen. Sexualität von Menschen mit Behinderung, ihre Wünsche und Bedürfnisse, Möglichkeiten und Begrenzungen sind auch in der Begleitung ein zentrales Thema. Über eine methodische Vielfalt begegnen Sie dem Thema Sexualität und Behinderung in seinen unterschiedlichen Facetten.

Was gehört eigentlich alles zur Sexualität – es ist mehr als Sie glauben?!

Erfahren Sie mehr:

- zu Identität, Fortpflanzung, Kommunikation, Beziehung, Lust
- zur psychosexuellen Entwicklung
- zur Analyse von sexuellem Verhalten
- zu sexualisierter Gewalt und deren Prävention
- zum sexualpädagogischen Konzept der Barmherzigen Brüder Behindertenhilfe GmbH

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen
Termin	Dienstag, 2. Juli 2024 – Mittwoch, 3. Juli 2024
Teilnehmer	max. 18 Teilnehmer
Uhrzeit	08:30 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Magnobonus-Markmiller-Saal
Referenten	Anton Vetterl, Petra Hien-Schall, Tatjana Schwarzmeier-Groß, Sexualpädagog:innen
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 31. Mai 2024

Ziele

- Auseinandersetzung mit dem Thema Sexualität und Behinderung
- Reflexion der eigenen Vorstellungen und Wertehaltungen
- Vermittlung von sexualpädagogischen Kompetenzen
- Sicherheit im Umgang mit sexualpädagogischen Fragestellungen

INFORMATION



GmbH-Fortbildung

Echt Präventiv – Prävention sexualisierter Gewalt

Inhalte

Das Thema sexualisierte Gewalt wirft häufig Fragen auf und kann verunsichern. Fachwissen und Selbstreflexion sind notwendige Voraussetzungen, um diesem Thema kompetent, sensibel und transparent begegnen zu können.

Unsere ausgebildeten Sexualpädagog:innen werden in dieser Fortbildung mit Ihnen unter anderem an diesen Themen arbeiten:

- Erscheinungsformen von sexualisierter Gewalt
- Ursachen für besondere Gefährdung von Menschen mit Behinderung
- Konkrete Präventionsmöglichkeiten innerhalb unserer Einrichtungen
- Umgang mit Vermutung und Verdachtsfällen – unser Verhaltenskodex
- Prävention ist das beste Mittel zum Schutz vor sexualisierter Gewalt!

So geben wir Missbrauch keinen Raum!

Zielgruppe	Interessierte Mitarbeitende aller Bereiche. An dieser Fortbildung sollen alle Mitarbeitenden einmal teilgenommen haben.		
EINZELTERMINE	UHRZEIT	ANMELDESCHLUSS	
Dienstag, 20. Februar 2024	09:00 Uhr – 13:00 Uhr	Freitag, 12. Januar 2024	
Donnerstag, 12. Dezember 2024	13:00 Uhr – 17:00 Uhr	Freitag, 8. November 2024	
Teilnehmer	max. 25 Teilnehmer		
Veranstaltungsort	Straubing, Magnobonus-Markmiller-Saal		
Referenten	Februar 2024: Christopher Schmitt, Petra Hien-Schall, Tatjana Schwarzmeier-Groß, Sexualpädagog:innen Dezember 2024: Caroline Wagner, Anton Vetterl, Sexualpädagog:innen		
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise		

Ziele

Der Schutz vor sexualisierter Gewalt ist zentrales Anliegen der Barmherzigen Brüder Behindertenhilfe GmbH. Studien belegen, dass Menschen mit Behinderung ein dreifach erhöhtes Risiko haben, Übergriffe zu erleben. Am meisten betroffen sind dabei Menschen, die in Einrichtungen leben. Diesem Risiko möchten wir keinen Raum geben und präventiv entgegenwirken!

INFORMATION



GmbH-Fortbildung

Professionelles Deeskalationsmanagement (ProDeMa®) – Fortbildung

Inhalte

Für das Entstehen herausfordernden Verhaltens gibt es verschiedenste Gründe und Bedingungen, die es zu erkennen und minimieren gilt. ProDeMa® bietet Einblicke, Denkanstöße sowie einen Werkzeugkoffer voller Handlungsmöglichkeiten, um herausforderndes und übergriffiges Verhalten zu reduzieren.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, WfbM
Einzeltermine	Dienstag, 4. Juni 2024 – Donnerstag, 6. Juni 2024 Dienstag, 8. Oktober 2024 – Donnerstag, 10. Oktober 2024 Montag, 11. November 2024 – Mittwoch, 13. November 2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer
Uhrzeit	Jeweils 09:00 Uhr – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Bildungsraum WfbM 2
Referenten	Juni und Oktober 2024: Christian Kugler, Franz Griesbeck, Deeskalationstrainer ProDeMa® November 2024: Katharina Werner, Sarah Reichmann, Deeskalationstrainerinnen ProDeMa®
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 3. Mai 2024 Freitag, 6. September 2024 Freitag, 4. Oktober 2024

Ziele

- Professioneller Umgang mit herausforderndem Verhalten und positiver Beziehungsaufbau
- Verminderung und Verhinderung von Eskalationen, psychischer und physischer Verletzungen bei Mitarbeitenden und Bewohner:innen und Beschäftigten
- Kennen und Umsetzen der Nachsorgeregelung bei Übergriffen

INFORMATION

✓ ✓ GmbH-Fortbildung

Nach Möglichkeit sollen mehrere Mitarbeitende aus einem Team an dieser Fortbildung teilnehmen.

Professionelles Deeskalationsmanagement (ProDeMa®) – Auffrischung

Inhalte

Die Kenntnisse der ProDeMa®-Fortbildung werden aufgefrischt sowie bisherige Erfahrungswerte in Bezug auf Deeskalation ausgetauscht.

Zielgruppe	Teilnehmende der dreitägigen ProDeMa®-Fortbildungen
Einzeltermine	Mittwoch, 24. Januar 2024 Mittwoch, 6. November 2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Bildungsraum WfbM 2
Referentinnen	Katharina Werner, Sarah Reichmann, Deeskalationstrainerinnen ProDeMa®
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 15. Dezember 2023 Freitag, 4. Oktober 2024

Ziele

Festigung und Vertiefung verschiedener Inhalte aus der ProDeMa®-Fortbildung

INFORMATION

✓ GmbH-Fortbildung

Kinaesthetics für neue Mitarbeitende

Inhalte

- Umsetzung Expertenstandard Kinaesthetics in der Praxis
- Bedeutung von Kinaesthetics für das Lernen und die Gesundheitsentwicklung von Menschen mit Behinderung und Mitarbeitenden erfahren
- Praxissituationen aus dem Alltag in Eigenerfahrung erleben

Zielgruppe	Verpflichtend für neue Mitarbeitende, die Menschen mit erhöhtem Hilfebedarf im Bereich Bewegung begleiten
Termin	Donnerstag, 26. September 2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Magnobonus-Markmiller-Saal
Referentin	Ulrike Wurl, Kinaesthetics Trainerin Stufe 3
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 23. August 2024

Ziele

- Gesundheitsförderndes Arbeiten bei der Assistenz und Begleitung von Menschen mit Behinderung
- Zielorientiertes Arbeiten im Team
- Kennen und Umsetzen der Qualitätsvorgaben des Arbeitgebers

INFORMATION



Bitte mitbringen:
Decke, Handtuch,
bequeme Kleidung
und Stift

Inkontinenzprodukte-Schulung für neue Mitarbeitende

Inhalte

Einführung in folgende Themen:

- Produktpalette
- Produktauswahl
- Anlegetechnik

Zielgruppe	Verpflichtend für neue Mitarbeitende, die mit Inkontinenzprodukten arbeiten und Mitarbeitende, die ihr Wissen auffrischen möchten oder in einen entsprechenden Bereich gewechselt haben
Termin	Mittwoch, 16. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 30 Teilnehmer
Uhrzeit	13:00 Uhr – 14:30 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Magnobonus-Markmiller-Saal
Referenten	N. N., Firma Hartmann Yvonne Deckert, stellv. Pflegeberatung
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 6. September 2024

Ziele

Sicherer, sachgerechter
und wirtschaftlicher Umgang
mit Inkontinenzprodukten

Hospitalität erleben – Einführung in die Ordenswerte

Inhalte

In der Fortbildung setzen sich die Teilnehmenden auseinander mit:

- Das Leben des heiligen Johannes von Gott
- Gedanken zur Dienstgemeinschaft
- Ordenswerte im Kontext der Dienstgemeinschaft
- Kelingruppenarbeit
- Abschlussrunde

Ziele

Auseinandersetzung mit den Werten des Ordens der Barmherzigen Brüder

Zielgruppe	Verpflichtend für alle neuen Mitarbeitenden, die seit September 2022 in der Einrichtung tätig sind, oder noch an keinem Einführungstag teilgenommen haben (keine Vorschulpraktikant:innen und Fachschüler:innen) und interessierte Mitarbeitende, die aufgrund der Pandemie in den letzten Jahren keine Teilnahmemöglichkeit hatten
Einzeltermine	Freitag, 12. Januar 2024 Freitag, 16. Februar 2024
Teilnehmer	max. 25 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 13:00 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Johannes von Gott-Kirche und Magnobonus-Markmiller-Saal
Referenten	Pater Thomas Väth, Barmherziger Bruder, Marco Schleicher, Pastoralrat
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 1. Dezember 2023 Freitag, 5. Januar 2024

Ethik in der Praxis

Immer wieder befinden wir uns in der Praxis in Situationen, die nicht ganz stimmig erscheinen und wir uns in einem ethischen Dilemma befinden.

In der Fortbildung setzen sich die Teilnehmenden auseinander mit:

- Bedeutung von Ethik
- Eigene Werte
- Prinzipien der Ethik
- Rolle und Aufgaben des Ethikkomitees
- Fallbeispiele aus der eigenen Praxis der Beteiligten

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen
Termin	Mittwoch, 21. Februar 2024
Teilnehmer	max. 12 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Straubing, Großer Besprechungsraum Frt. Sympert Fleischmann
Referenten	Karl Ringlstetter, Christopher Schmitt, Ethikkomitee
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 19. Januar 2024

Ziele

- Vermittlung von Inhalten der Ethik
- Auseinsetzung mit Werten und Prinzipien
- Bekanntmachung des Ethikkomitees/ Umsetzung Praxis

Pilgerweg in Mallersdorf

Inhalte

In der Nähe des Klosters Mallersdorf, im schönen Labertal, machen Sie sich auf den Weg, um Kraft und Energie zu schöpfen.

Der Nardini-Meditationsweg lädt dazu ein, an den unterschiedlichen Stationen dem Leben nachzuspüren, über die eigenen Wege, über Gott und über das, was im Leben Freude macht, nachzudenken.

Nach der Pilgerwanderung kehren Sie im Klosterbräustüberl in Mallersdorf ein.

Zielgruppe	Bewohner:innen, Beschäftigte und Mitarbeitende aus allen Bereichen
Termin	Donnerstag, 16. Mai 2024
Teilnehmer	max. 18 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 14:30 Uhr
Veranstaltungsort	Kloster Mallersdorf
Referenten	Anton Vetterl, Caroline Wagner, Pastoralrat
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 12. April 2024

Ziele

Kraft und Energie schöpfen

INFORMATION

- ✓ Inklusives Angebot für Bewohner:innen, Beschäftigte und Mitarbeitende
- ✓ Abfahrt um 09:00 Uhr in Straubing an der Pforte. Geld für Essen und Getränke mitnehmen.

Wanderung mit spirituellen Impulsen zum Straubinger Haus

Inhalte

Wir gehen gemeinsam zum Straubinger Haus in den Chiemgauer Alpen. Mit spirituellen Impulsen und Gedanken zu unserem Leitbild (Hospitalität – Qualität – Respekt – Verantwortung – Spiritualität) gestalten wir die Wanderung.

Wir gehen zum 1.158 m hoch gelegenen Straubinger Haus und wandern am Abend zum 1.764 m hohen Fellhorn.

Wir übernachten im Straubinger Haus, einer einfachen bewirtschafteten Berghütte.

Für diese Wanderung ist eine gute körperliche Konstitution und Trittsicherheit Voraussetzung. Wichtig ist auch die Bereitschaft, mit anderen Teilnehmenden in einer Berghütte im Mehrbettzimmer zu übernachten.

Zielgruppe	Interessierte Mitarbeitende aller Bereiche
Termin	Dienstag, 11. Juni 2024 – Mittwoch, 12. Juni 2024
Teilnehmer	max. 12 Teilnehmer
Uhrzeit	Ganztägig
Veranstaltungsort	Straubinger Haus, Chiemgauer Alpen
Referenten	Anton Vetterl, Pastoralrat Stefan Reinnisch, Mitarbeitervertretung
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 10. Mai 2024

Ziele

- Auseinandersetzung mit dem Leitbild
- Bewusstes Erleben von Natur und Gemeinschaft

INFORMATION

- ✓ Abfahrt um 08:00 Uhr in Straubing an der Pforte.
- ✓ Körperliche Konstitution und Trittsicherheit erforderlich.
- ✓ Übernachtung in einer Berghütte.
- ✓ Verpflegungskosten müssen selbst getragen werden.

Spirituelle Wanderung St. Englmar

Inhalte

Eine spirituelle Wanderung in St. Englmar bietet eine wunderbare Möglichkeit, Körper und Geist in Einklang zu bringen. Die malerische Landschaft und die ruhige Atmosphäre laden dazu ein, sich mit der Natur zu verbinden und innere Ruhe zu finden. Während der Wanderung können Sie die Schönheit der umliegenden Wälder und Berge genießen und sich dabei auf spirituelle Texte einlassen und darüber nachdenken. Natürlich kommt der Austausch untereinander nicht zu kurz. Anschließend wird noch in einem Gasthaus eingekehrt.

Zielgruppe	Bewohner:innen, Beschäftigte und Mitarbeitende aus allen Bereichen
Termin	Mittwoch, 25. September 2024
Teilnehmer	max. 18 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	St. Englmar
Referenten	Anton Vetterl, Sabine Wagner, Pastoralrat
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 23. August 2024

Ziele

Spirituelles Erleben von Gemeinschaft und Natur

INFORMATION

- ✓ Inklusives Angebot für Bewohner:innen, Beschäftigte und Mitarbeitende
- ✓ Abfahrt um 09:00 Uhr in Straubing an der Pforte.

Region Oberbayern



Teilnahmehinweise für die Region Oberbayern

1. Allgemeine Information

Das Fortbildungsprogramm der Region Oberbayern ist im Intranet unter Fortbildungen einsehbar.

Hier finden Sie für jede angebotene Fortbildung einen Ordner, in welchem die jeweilige Ausschreibung und die zugehörige Teilnahmeliste zu finden ist.

Für Rückfragen steht Ihnen Simone Heß, Tel. 08081 934-154 gerne zur Verfügung.

2. Anmeldung

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an.

Lassen Sie sich grundsätzlich über Ihre:n Vorgesetzte:n zu der gewünschten Veranstaltung im Intranet -> Fortbildungen, eintragen. Diese Anmeldung ist **verbindlich**.

Sollte eine Fortbildung die maximale Zahl an Teilnehmenden überschreiten, können Sie sich in die begrenzte Warteliste eintragen. Sollten Sie von der Warteliste nachrücken, werden Sie von der Fortbildungsbeauftragten informiert.

3. Teilnahme-Einladung / Absage

Es erfolgt keine gesonderte Teilnahmebestätigung.

4. Rücktritt

Wenn Sie an einer Fortbildung nicht teilnehmen können, melden Sie sich rechtzeitig bei der Fortbildungsbeauftragten unter Angabe Ihrer Gründe ab.

5. Anmeldeschluss

Der Anmeldeschluss ist spätestens zwei Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung.

6. Zusätzliche Hinweise

Die Gebühren für Ihre Teilnahme werden von der Einrichtung übernommen.



Datenschutz- und Informationssicherheitsschulung

Inhalte

Datenschutz:

- Aufgaben des Datenschutzbeauftragten (DSB) in der Einrichtung
- Grundlagen des Datenschutzes
- Datenschutz gemäß den gesetzlichen Vorgaben
- Rechte der betroffenen Personen
- Praktizierter Datenschutz

Informationssicherheit:

- Organisation der Informationssicherheit bei den Barmherzigen Brüdern
- Informationssicherheit – was ist das?
- Datenschutzfibel – warum?
- Beispiele/Vorfälle
- Angriffsvektoren: Mail/Internet/Social-Media
- Passwortsicherheit
- Social Engineering

Zielgruppe	Nach Möglichkeit sollen mehrere Mitarbeitende / so viele Mitarbeitende wie möglich aus einem Team aller Bereiche teilnehmen. Es muss mindestens ein Mitarbeitender pro Team verpflichtend teilnehmen.
Termin	Donnerstag, 25. Januar 2024
Teilnehmer	max. 30 Teilnehmer
Uhrzeit	10:00 Uhr – 11:30 Uhr 13:00 Uhr – 14:30 Uhr 14:30 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum
Referenten	Konstantin Kowalewski, Firma Atarax Peter Staudenmayer, Barmherzige Brüder Träger GmbH
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Ziele

Sicherheit im Umgang mit Daten/Informationen gewinnen

INFORMATION



Multiplikatoren-schulung:
Die Teilnehmenden geben die Inhalte als Multiplikator:innen an ihre Teams / Bereiche weiter.

Unterweisung Umweltschutz, Energiemanagement, Biostoffe, Gefahrstoffe, Brandschutz und Arbeitsschutz

Inhalte

In sicherheitsrelevanten Arbeitsbereichen schreibt der Gesetzgeber verbindliche Unterweisungen, Einweisungen, Fortbildungen und Belehrungen vor. Es bedarf eines schriftlichen Nachweises über die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben.

Zielgruppe	Verpflichtend für leitende Mitarbeitende aller Bereiche
Termin	Mittwoch, 21. Februar 2024
Uhrzeit	Gruppe 1: 10:00 Uhr – 12:00 Uhr Gruppe 2: 13:00 Uhr – 15:00 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum
Referent	Alexander Müller, Leitung QM, UM, AS, EnM
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Themen

- Informationen zu den genannten Gesetzen/Normen
- Umweltschutz, Energiemanagement, Biostoffe, Gefahrstoffe
- Allgemeiner Arbeitsschutz
- Vorgehen im Brandfall
- Verantwortung der Leiter:innen
- Umsetzung
- Möglichkeit, Fragen zu stellen

INFORMATION



Multiplikatoren-schulung:
Die Teilnehmenden geben die Inhalte als Multiplikator:innen an ihre Teams / Bereiche weiter.

Einweisung Dienstfahrzeuge und Hygiene

Inhalte

In sicherheitsrelevanten Arbeitsbereichen schreibt der Gesetzgeber verbindliche Unterweisungen, Einweisungen, Fortbildungen und Belehrungen vor. Es bedarf eines schriftlichen Nachweises über die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben.

Zielgruppe	Neue Mitarbeitende
EINZELTERMINE	ORT
Dienstag, 27. Februar 2024	Waldkraiburg (nur Kfz)
Donnerstag, 14. März 2024	Algasing
Donnerstag, 16. Mai 2024	Algasing
Dienstag, 18. Juni 2024	Waldkraiburg (nur Kfz)
Donnerstag, 4. Juli 2024	Algasing
Dienstag, 8. Oktober 2024	Waldkraiburg (nur Kfz)
Dienstag, 5. November 2024	Algasing
Uhrzeit	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum Kfz-Einweisung: Algasing, Treffpunkt vor den Garagen
Referentin	Theresia Eichacker, Hygienebeauftragte
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Themen

- Ersteinweisung in die Dienstfahrzeuge des Standortes
- Grundlagen der Personalhygiene

INFORMATION

✓ Für Algasing: Treffpunkt Kfz-Einweisung von 09:00 – 11:00 Uhr an den Garagen. Anschließend Hygieneschulung im Bühnenraum.

Apothekenschulung

Inhalte

In dieser Veranstaltung werden die im Alltag erforderlichen Kenntnisse mit praktischen Bezug zum Umgang mit Medikamenten bzw. weiterer Themen vermittelt.

Sonderthema bei den Märzterminen: Durchfall – effektiv behandeln
Sonderthema bei den Oktoberterminen: Erkältung

Zielgruppe	Verpflichtend für alle Mitarbeitenden aus dem Bereich Wohnen
EINZELTERMINE	UHRZEIT
Dienstag, 5. März 2024	13:00 Uhr – 13:45 Uhr
Donnerstag, 7. März 2024	09:00 Uhr – 09:45 Uhr
Dienstag, 8. Oktober 2024	13:00 Uhr – 13:45 Uhr
Donnerstag, 10. Oktober 2024	09:00 Uhr – 09:45 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum
Referentin	Mona Wenzel, Marien Apotheke Dorfen
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Ziele

Sicherer Umgang mit Arzneimitteln

INFORMATION

✓ **Multiplikatoren-schulung:** Die Teilnehmenden geben die Inhalte als Multiplikator:innen an ihre Teams / Bereiche weiter.

✓ **Zu beachten:** Wohnangebote und Bereiche müssen an einer der angebotenen Medikamentenschulungen teilnehmen!

✓ Für neue Mitarbeitende aus dem Nicht-medizinischen Bereich gibt es hier die Möglichkeit, an einer im Anschluss vertieften Schulung im Umgang mit Medikamenten teilzunehmen.

Apothekenschulung für Mitarbeitende ohne fachspezifische Ausbildung

Inhalte

Im Anschluss an unsere „normale“ Apothekenschulung besteht die Möglichkeit, an einer intensiveren Medikamentenschulung teilzunehmen. Dies ist gerade für Quereinsteiger:innen bzw. Mitarbeitende ohne fachspezifische Ausbildung hilfreich, um Sicherheit im Umgang und der Vergabe von Medikamenten zu erlangen. Hier kann auch nochmals detailliert auf Fragen eingegangen werden.

Zielgruppe	Für alle interessierten Mitarbeitenden ohne Vorkenntnisse oder Wissen in der Medikamentengabe
EINZELTERMINE	UHRZEIT
Dienstag, 5. März 2024	13:45 Uhr – 14:45 Uhr
Donnerstag, 7. März 2024	09:45 Uhr – 10:45 Uhr
Dienstag, 8. Oktober 2024	13:45 Uhr – 14:45 Uhr
Donnerstag, 10. Oktober 2024	09:45 Uhr – 10:45 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum
Referentin	Mona Wenzel, Marien Apotheke Dorfen
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Ziele

Aneignung von sicherem Wissen im Medikamentenbereich für Mitarbeitende

Erste-Hilfe-Fortbildung

Inhalte

Für betriebliche Ersthelfer:innen ist alle zwei Jahre eine Fortbildung (Auffrischung) vorgesehen, um über Erkenntnisse bei Notfallmaßnahmen informiert zu werden und das erworbene Wissen zu reflektieren und aufzufrischen. Damit erfüllen wir eine Auflage der Berufsgenossenschaft, dass zehn Prozent der Mitarbeitenden als Ersthelfer:innen regelmäßig geschult werden.

Zielgruppe	Verpflichtend für betriebliche Ersthelfer:innen, deren Auffrischung 2 Jahre zurückliegt und interessierte Mitarbeitende.
Termin	Dienstag, 7. Mai 2024
Teilnehmer	12 – 20 Teilnehmer
Uhrzeit	08:30 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum
Referent	Malteser Hilfsdienst e. V., Erding
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Ziele

Vorhandenes Wissen auffrischen

INFORMATION



Ausgebildete Ersthelfer:innen müssen anschließend alle zwei Jahre eine Fortbildung zur Auffrischung besuchen, um den Ersthelferstatus aufrecht erhalten zu können.

Erste-Hilfe-Ausbildung

Inhalte

Im Notfall sachgerechte Erste Hilfe leisten zu können kann lebensrettend sein. Gerade in unserem Arbeitsfeld können wir täglich mit Notfällen der Mitarbeitenden (oder Menschen mit Behinderung) konfrontiert werden. In dieser Fortbildung erhalten Sie theoretische Informationen zum Umgang in Notfallsituationen und können dies in praktischen Übungen trainieren. Aufbauend auf diesen Kurs wird alle zwei Jahre eine Erste-Hilfe-Fortbildung angeboten, die Sie als Ersthelfer:in besuchen müssen.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen
Termin	Mittwoch, 16. Oktober 2024
Teilnehmer	12 – 20 Teilnehmer
Uhrzeit	08:30 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum
Referenten	Malteser Hilfsdienst e. V., Erding
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Ziele

- Handlungssicherheit in Notfallsituation
- In Notfallsituationen kompetent und fachgerecht agieren

Brandschutz- und Evakuierungshelfer:in

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen für Brandschutzshelfer:innen (u. a. ArbSchG, ASR A2.2, DGUV)
- Betrieblich organisierter Brandschutz
- Risiken im Betrieb
- Aufgaben des Brandschutzshelfers/der Brandschutzshelferin
- Löschmittel, Löscheräte, Löschtaktik
- Löschübung mit theoretischer und praktischer Unterweisung

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen
Termin	Mittwoch, 23. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum
Referent	Alexander Müller, Leitung QM, UM, AS, EnM
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Ziele

Sicherheit beim Feststellen eines Brandherdes, entsprechendes Handeln und sachgerechter Umgang mit den Hilfsmitteln.

INFORMATION

✓ Für alle Brandschutz- und Evakuierungshelfer:innen ist eine Auffrischung alle 5 Jahre notwendig.

Behandlung im Voraus planen (BVP)

Inhalte

Jeder kann durch Unfall oder Krankheit in die Situation kommen, über wichtige Fragen nicht mehr selbst entscheiden zu können.

Insbesondere im Hinblick auf medizinische Behandlungen in schweren gesundheitlichen Krisen ergeben sich Fragen wie:

- Was passiert mit mir, wenn ich selbst nicht mehr sprechen kann?
- Wie kann ich sicherstellen, dass meine Vorstellungen berücksichtigt werden?

Das Angebot der gesundheitlichen Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase nach §132 g SGB V setzen wir anhand des Konzeptes „Behandlung im Voraus planen“ um. Unser Ziel ist, Bewohnerinnen und Bewohnern sowie ihren Angehörigen und rechtlichen Betreuer:innen fachliche Begleitung bei der gesundheitlichen Versorgungsplanung anzubieten.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen
Einzeltermine	Dienstag, 6. Februar 2024 Montag, 15. April 2024 Dienstag, 4. Juni 2024 Dienstag, 15. Oktober 2024
Teilnehmer	10 – 20 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 11:00 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum
Referentin	Gerda Guillery, BVP Gesprächsbegleiterin
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Ziele

- Kennen des neuen Konzeptes „Behandlung im Voraus planen (BVP)“.
- Kenntnis der BVP-Inhalte (Teil I Einstellung zu Leben, Sterben und schwerer Krankheit, Teil II medizinische Situationen)
- Handlungssicherheit in gesundheitlichen Grenzsituationen wie z. B. akuten Notfällen und Sicherheit in rechtlichen Fragen

Vivendi PD – Tägliche Dokumentation

Inhalte

Basiswissen in Vivendi PD:

In diesem Schulungsangebot legen wir die Basis zur Dokumentation in Vivendi PD. Schritt für Schritt erlernen Sie die Anmeldung, Handhabung und Dokumentation in Vivendi PD. Darüber hinaus erhalten Sie Tipps & Tricks für eine schnelle und sachliche Dokumentation im Alltag.

Zielgruppe	Mitarbeitende der Bereiche Wohnen, Förderstätte, WfbM
Einzeltermine	Donnerstag, 22. Februar 2024 Montag, 18. März 2024 Dienstag, 24. September 2024 Dienstag, 15. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 12 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Konferenzraum II
Referent	Franz Höcherl, Fachlicher Prozessbetreuer Vivendi PD
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Themen

- Anmeldung in Citrix und Vivendi PD
- Layout/Oberfläche
- Stammdaten einsehen und notwendige Anlage von Daten
- Nutzung der Dateiablage
- Tägliche Dokumentation:
 - Berichte erstellen
 - Maßnahmen bearbeiten
 - Informationen einholen
 - Termine erstellen
 - Formulare und Protokolle einsehen
 - Ausdrucke erstellen
- Analyse, Abfrage und Auswertungen zu erfassten Daten
- An-/Abwesenheiten

INFORMATION



GmbH-Fortbildung

Vivendi PD – Visiten, Medikation, Medizinisches

Inhalte

Fachliche Vertiefung in Vivendi PD:

In diesem Schulungsangebot erhalten Sie einen umfangreichen und detaillierten Einblick in die Dokumentation von medizinischen Inhalten. Neben der Planung und Durchführung von Arztvisiten erhalten Sie Einblick in die zahlreichen medizinischen Dokumentationsinhalte. Vor allem die Erstellung und der Umgang mit Verordnungen bildet die Grundlage dieses Kursangebotes.

Zielgruppe	Verantwortliche Mitarbeitende im Wohnen bzw. interessierte Mitarbeitende
Termin	Dienstag, 12. März 2024
Teilnehmer	max. 12 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 12:30 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Konferenzraum II
Referent	Franz Höcherl, Fachlicher Prozessbetreuer Vivendi PD
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Themen

- Dokumentation einer Arztvisite
- Anlage von Verordnungen und Medikamenten
 - Freigabe von Medikamenten
 - Ausdruck von Medikamentenplänen
 - Nutzung der Stelliste
- An-/Abwesenheiten

INFORMATION



GmbH-Fortbildung

Vivendi PD – Maßnahmen, Bereichsmaßnahmen, Gruppenangebote

Inhalte

Fachliche Vertiefung in Vivendi PD:

In diesem Schulungsangebot erhalten Sie einen umfangreichen und detaillierten Einblick in die Erstellung und Planung von Maßnahmen für Ihren Bereich, die einzelnen Klientinnen und Klienten sowie in die Erstellung von Gruppenangeboten. Neben vielen praktischen Beispielen zur Ansetzung von Maßnahmen lernen Sie hier auch die Möglichkeiten zur Bearbeitung der Maßnahmen kennen.

Zielgruppe	Fachkräfte aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, WfbM
Termin	Dienstag, 12. März 2024
Teilnehmer	max. 12 Teilnehmer
Uhrzeit	13:00 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Konferenzraum II
Referent	Franz Höcherl, Fachlicher Prozessbetreuer Vivendi PD
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Themen

- Anlegen von Maßnahmen mit Details im Maßnahmenplan
- Bereichsmaßnahmen anlegen und bearbeiten
- Teilhabeplan einsehen
- Anlage von Gruppenangeboten
- An-/Abwesenheiten

INFORMATION



GmbH-Fortbildung

Vivendi PD – Tägliche Doku, Dateimanagement, Analyse und Auswertungen

Inhalte

Fachliche Vertiefung in Vivendi PD:

In diesem Schulungsangebot erhalten Sie einen umfangreichen und detaillierten Einblick in die Zusammenhänge der täglichen Dokumentation, sowie der Einsicht und Bearbeitung von zusätzlichen Formularen.

Zusätzlich lernen Sie vielfältige Möglichkeiten zur Auswertung und Analyse von Dokumentationsinhalten kennen, welche Sie möglicherweise im Gruppenalltag schnell griffbereit haben müssen.

Zielgruppe	Mitarbeitende der Bereiche Wohnen, Förderstätte
Termin	Mittwoch, 13. März 2024
Teilnehmer	max. 12 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 12:30 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Konferenzraum II
Referent	Franz Höcherl, Fachlicher Prozessbetreuer Vivendi PD
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Themen

- Anlage von Stammdaten
- Nutzung der Dateiablage
- Tägliche Dokumentation:
 - Berichte erstellen
 - Maßnahmen bearbeiten
 - Informationen einholen
 - Termine erstellen
 - Formulare und Protokolle einsehen
- Ausdrucke erstellen
- Analyse, Abfrage und Auswertungen zu erfassten Daten

INFORMATION

✓ GmbH-Fortbildung

Mut zu Fehlern – Selbstbestimmtes Arbeiten für Menschen mit Behinderung ermöglichen und unterstützen

Inhalte

Selbstbestimmtes Arbeiten ist ein wichtiger Baustein für die eigene Motivation und für Erfolgserlebnisse. Das wiederum ist essenziell für die persönliche Weiterentwicklung und Fehler helfen uns dabei.

Anhand von vielen praktischen Beispielen aus dem Arbeitsbereich erfahren Sie von neuen Möglichkeiten, Menschen mit Behinderung eigenständig in den produktiven Arbeitsprozess zu integrieren und Verantwortung zu übernehmen.

Wir reflektieren in diesem Kurs gemeinsam Methoden und Hilfsmittel für Ihren praktischen Arbeitsbereich, betrachten positive und negative Erfahrungen, die ein selbstbestimmtes Arbeiten mit sich bringen kann und lernen mit Fehlern umzugehen, Verantwortung zu übernehmen und solche als ein wichtiges Element mit in den Entwicklungsprozess zu integrieren.

Entdecken wir gemeinsam die Sichtweise auf die Arbeit mit Menschen neu!

Zielgruppe	Alle Mitarbeitende aus der WfbM und alle Interessierten
Termin	Montag, 12. Februar 2024
Teilnehmer	10 – 20 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 15:30 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum
Referent	Roberto Wagner, Projektleitung Digitalisierung, Abteilungsleitung Lebensmittelbereich einer WfbM
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Ziele

- Neue Methoden, um eigene Ziele umzusetzen
- Mehr Spaß und Herausforderungen im Arbeitsalltag
- Neue Erfolgserlebnisse für Sie und Ihre Mitarbeitenden
- Die tägliche Arbeit aus einem anderen Blickwinkel betrachten
- Mut, Fehler zu machen und die Erfahrungen daraus nutzen

Inklusiver Workshop „Persönliche Zukunftsplanung“

Inhalte

„Ich träume davon: Ich will etwas anderes machen. Ich will mich verändern. Ich weiß nur nicht, ob ich das kann und wie das geht...“.

Diese oder ähnliche Gedanken kennen sicher viele von Ihnen. Dann könnte Sie interessieren, was die Persönliche Zukunftsplanung ist!

In diesem Workshop möchten wir Ihre Neugier und Lust wecken, über Zukunft, über Wünsche und Träume nachzudenken. Sie erhalten Informationen, was eine Persönliche Zukunftsplanung ist und gemeinsam probieren wir Methoden daraus aus.

So lernen Sie nicht nur, wie eine Zukunftsplanung geht, sondern auch wie Sie andere bei ihren Ideen für ihre gute Zukunft unterstützen können.

Dieser Workshop ist inklusiv, das heißt, Menschen mit und ohne Behinderungen probieren gleichzeitig die verschiedenen Möglichkeiten und Materialien aus.

Zielgruppe	Bewohner:innen, Beschäftigte, pädagogische Fachkräfte, Mitarbeitende, die als Vertrauensperson eingesetzt sind, Mitarbeitende, die an der Persönlichen Teilhabeplanung mitwirken, Teamleiter:innen, Abteilungsleiter:innen
Termin	Dienstag, 20. Februar 2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum
Referenten	Dagmar Friedel und Christine Grundmüller, Fachdienst und Moderatorinnen für Persönliche Zukunftsplanung
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Ziele

- Kennenlernen kreativer Methoden zum Erforschen von Wünschen
- Formulierung von Teilhabezielen für die Persönliche Teilhabeplanung

INFORMATION

GmbH-Fortbildung

Teilnehmende Menschen mit Behinderung sollten ohne Begleitung teilnehmen können, Sprachverständnis ist Voraussetzung

Mitbringen: Neugier auf Neues

Basisschulung Sexualpädagogik

Inhalte

Partnerschaft, Liebe und Entfaltung der Sexualität sind grundlegende Bedürfnisse im Leben jedes Menschen. Sexualität von Menschen mit Behinderung, ihre Wünsche und Bedürfnisse, Möglichkeiten und Begrenzungen sind auch in der Begleitung ein zentrales Thema.

Über eine methodische Vielfalt begegnen Sie dem Thema Sexualität und Behinderung in seinen unterschiedlichen Facetten.

Was gehört eigentlich alles zu Sexualität – es ist mehr als Sie glauben?!

Erfahren Sie mehr zu:

- Identität, Fortpflanzung, Kommunikation, Beziehung, Lust
- der psychosexuellen Entwicklung
- zur Analyse von sexuellem Verhalten
- zu sexualisierter Gewalt und deren Prävention
- zum sexualpädagogischen Konzept der Barmherzigen Brüder Behindertenhilfe GmbH

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, WfbM und Förderstätte
Einzeltermine	Mittwoch, 28. Februar 2024 – Donnerstag, 29. Februar 2024 Mittwoch, 6. November 2024 – Donnerstag, 7. November 2024
Teilnehmer	12 – 20 Teilnehmer
Uhrzeit	08:30 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum
Referenten	Sexualpädagog:innen
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Ziele

- Auseinandersetzung mit dem Thema Sexualität und Behinderung,
- Reflexion der eigenen Vorstellungen und Werthaltungen
- Vermittlung von sexualpädagogischen Kompetenzen
- Sicherheit im Umgang mit sexualpädagogischen Fragestellungen

INFORMATION

GmbH-Fortbildung

Professionelles Deeskalationsmanagement (ProDeMa®) – Fortbildung

Inhalte

Für das Entstehen herausfordernden Verhaltens gibt es verschiedenste Gründe und Bedingungen, die es zu erkennen und zu minimieren gilt. ProDeMa® bietet Einblicke, Denkanstöße sowie einen Werkzeugkoffer voller Handlungsmöglichkeiten, um herausforderndes und übergriffiges Verhalten zu reduzieren.

Zielgruppe	Verpflichtende einmalige Teilnahme für alle Mitarbeitenden aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte und WfbM
Einzeltermine	Montag, 11. März 2024 – Mittwoch, 13. März 2024 Montag, 1. Juli 2024 – Mittwoch, 3. Juli 2024 Montag, 30. September 2024 – Mittwoch, 2. Oktober 2024
Teilnehmer	12 – 20 Teilnehmer
Uhrzeit	08:30 Uhr – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum
Referenten	Ernst Baumgarten, Valentin Häusler, Deeskalationstrainer ProDeMa®
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Ziele

- Professioneller Umgang mit herausforderndem Verhalten und positiver Beziehungsaufbau
- Verminderung und Verhinderung von Eskalationen, psychischer und physischer Verletzungen bei Mitarbeitenden und Bewohner:innen und Beschäftigten
- Kennen und Umsetzen der Nachsorgeregelung bei Übergriffen

INFORMATION



GmbH-Fortbildung

Ich könnte schreien, wenn ich den nur sehe...

Inhalte

„Jeden Morgen, wenn ich zur Arbeit fahre, dann denke ich daran, dass ich IHN gleich wiedersehen werde. Da zieht sich in mir alles zusammen und am liebsten würde ich wieder nachhause fahren.“

So oder ähnlich kann es Mitarbeitenden der Behindertenhilfe manchmal gehen. Die Begegnung mit bestimmten Menschen rufen in uns immer wieder einen Widerwillen hervor, der die Begegnung mit diesen Menschen massiv erschwert.

Diese Reaktionen sind völlig normal, etwas wofür man sich weder schämen noch achtlos darüber hinwegsehen sollte. Es gilt vielmehr dieses Phänomen zu verstehen und sowohl im Beruflichen wie im Privaten Bereich richtig einzuordnen.

Denn die hier entstehenden Gefühle des Widerwillens verhindern ein offenes Zugehen auf das Gegenüber und die Entwicklung alternativer Verhaltensweisen.

Wir werden verschiedene Wege im Umgang mit Übertragung, Gegenübertragung und Projektion für den pädagogischen Alltag in diesem 2-tägigen Seminar kennenlernen und erproben.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, WfbM und Förderstätte
Termin	Mittwoch, 20. März 2024 – Donnerstag, 21. März 2024
Teilnehmer	10 – 25 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum
Referent	Stefan Koch, Dipl. Psychologe, Therapeut, Erlebnispädagoge, KiBA-ConMa und DEKIM Ausbilder
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Ziele

Eigenwahrnehmung im pädagogischen Alltag und Verständnis von Ursachen und Folgen der eigenen „inneren Haltung“ entwickeln.

Echt Präventiv – Prävention sexualisierter Gewalt

Inhalte

Das Thema sexualisierte Gewalt wirft häufig Fragen auf und kann verunsichern. Fachwissen und Selbstreflexion sind notwendige Voraussetzungen, um diesem Thema kompetent, sensibel und transparent begegnen zu können.

Unsere ausgebildeten Sexualpädagog:innen werden in dieser Fortbildung mit Ihnen u. a. an diesen Themen arbeiten:

- Erscheinungsformen von sexualisierter Gewalt
- Ursachen für besondere Gefährdung von Menschen mit Behinderung
- Konkrete Präventionsmöglichkeiten innerhalb unserer Einrichtungen
- Umgang mit Vermutung und Verdachtsfällen – unser Verhaltenskodex

Prävention ist das beste Mittel zum Schutz vor sexualisierter Gewalt!
So geben wir Missbrauch keinen Raum!

Zielgruppe	Alle Mitarbeitenden
EINZELTERMINE	UHRZEIT
Mittwoch, 10. April 2024	09:00 Uhr – 13:00 Uhr
Donnerstag, 18. April 2024	13:00 Uhr – 17:00 Uhr
Teilnehmer	max. 25 Teilnehmer
Veranstaltungsort	Algasing, Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum
Referenten	Sexualpädagog:innen
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Ziele

Der Schutz vor sexualisierter Gewalt ist zentrales Anliegen der Barmherzigen Brüder Behindertenhilfe GmbH. Studien belegen, dass Menschen mit Behinderung ein dreifach erhöhtes Risiko haben, Übergriffe zu erleben. Am meisten betroffen sind dabei Menschen, die in Einrichtungen leben. Diesem Risiko möchten wir keinen Raum geben und präventiv entgegenwirken!

INFORMATION

✓ **GmbH-Fortbildung**

Professionelles Deeskalationsmanagement (ProDeMa®) – Auffrischung

Inhalte

Die Kenntnisse der ProDeMa®-Fortbildung werden aufgefrischt, sowie bisherige Erfahrungswerte in Bezug auf Deeskalation ausgetauscht.

Zielgruppe	Mitarbeitende, die bereits an einer ProDeMa®-Fortbildung teilgenommen haben
Einzeltermine	Mittwoch, 17. April 2024 Mittwoch, 17. Juli 2024 Mittwoch, 9. Oktober 2024
Teilnehmer	12 – 20 Teilnehmer
Uhrzeit	08:30 Uhr – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum
Referenten	Ernst Baumgarten, Valentin Häusler, Deeskalationstrainer ProDeMa®
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Ziele

Festigung und Vertiefung verschiedener Inhalte aus der ProDeMa®-Fortbildung

INFORMATION

✓ **GmbH-Fortbildung**
Die Auffrischung ist alle zwei Jahre zu empfehlen!

Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen – oder was man hierfür hält – bei Menschen mit Störung der intellektuellen Entwicklung (SIE)

Inhalte

Der Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen wie z.B. Verweigerung und grenzüberschreitenden Aktionen von Menschen mit SIE (und psychischen/psychiatrischen Erkrankungen) bedeuten für Mitarbeitende in stationären und ambulanten Betreuungssettings, sowie in WfbM's und Förderstätten eine besondere Herausforderung in vielerlei Hinsicht. Im Umgang mit diesen Verhaltensmustern entstehen häufig besonders fordernde Situationen, die sowohl auf Seiten der Personen mit SIE als auch der Mitarbeitenden zu Ratlosigkeit, Hilflosigkeit und Überforderung führen können.

Auf der Suche nach einem adäquaten Lösungsrezept wird oftmals die Erfahrung gemacht, dass altbewährte pädagogische Interventionen nicht zu einer Beruhigung der Situation führen, sondern die Mitarbeitenden an fachliche und persönliche Grenzen stoßen, die eine weitere Eskalation im Umgang mit den Personen mit SIE verursachen können.

Verweigerung und grenzüberschreitende Verhaltensweisen sind häufig Ausdruck von somatischen Schmerzen, emotionaler Not, unerfüllten Bedürfnislagen, Veränderungen im psychosozialen Umfeld u. a., die von den zu Betreuenden dann nur noch in Form von Aggression, Grenzüberschreitung oder latent aggressiver Passivität kanalisiert werden können.

Zielgruppe	Mitarbeitende der Förderstätte Waldkraiburg sowie alle interessierten Mitarbeitenden
Termin	Freitag, 10. Mai 2024
Teilnehmer	10 – 25 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Waldkraiburg, Duxer Str. 6
Referent	Stefan Koch, Dipl. Psychologe, Antigewalt- u. Coolnesstrainer, Hypno-Therapie, Erlebnispädagogik u. Erlebnistherapie
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Themen

- Herausforderndes Verhalten entschlüsseln (3 Schritte Diagnostik u. a.)
- Neurophysiologische Erkenntnisse bezüglich Anspannung und Aggression und dem damit notwendigen Paradigmenwechsel in der pädagogischen Arbeit
- Einfluss der Gene, der pränatalen und frühkindlichen Erfahrungen auf die Hirnentwicklung, das Bindungsverhalten und die Verhaltensebene
- SEED – Skala der emotionalen Entwicklung – Diagnostik und deren Bedeutung für die Interventionsplanung und das therapeutische Milieu
- Daraus resultierende Grenzen und Möglichkeiten der pädagogischen Arbeit und Beziehungsgestaltung für den Umgang mit den betreffenden Personen (Prävention, Intervention)
- Haltung und Reflektierende Pädagogik

Expertenstandard: Sturzprohylaxe, Förderung der Kontinenz, Schmerz, Ernährung

Inhalte

Die nationalen Expertenstandards sind verbindliche Richtlinien für alle Bereiche in der Begleitung. Man wird dahingehend geschult, Risikofaktoren zu erkennen und zu bewerten, die entsprechenden Prophylaxen und gegebenenfalls Behandlungen durchzuführen

Zielgruppe	Mitarbeitende aus dem Bereich Wohnen
EINZELTERMINE	
Mittwoch, 15. Mai 2024	09:15 Uhr – 11:15 Uhr
Donnerstag, 24. Oktober 2024	13:45 Uhr – 15:45 Uhr
Teilnehmer	10 – 20 Teilnehmer
Veranstaltungsort	Algasing, Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum
Referentin	Theresia Eichacker, Hygienebeauftragte und Pflegekoordination
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Ziele

Fachlich korrekte Umsetzung der Expertenstandards

Pädagogische Fortbildung für Helfer:innen und Pflegekräfte im pädagogischen Tätigkeitsfeld

Inhalte

Diese Weiterbildung wendet sich vor allem an Mitarbeitende von pädagogischen Einrichtungen, die als Helfer:innen oder Quereinsteiger:innen (z. B. Pflegefachkräfte) erzieherische Arbeit leisten.

Es werden wichtige Inhalte aus den Bereichen Pädagogik, Heilpädagogik, Psychologie und Psychiatrie vermittelt. Dabei wird großer Wert auf die Verbindung des Stoffs mit Praxisorientierung und Handlungskompetenz im pädagogischen Alltag gelegt.

Die Schwerpunktbildung erfolgt anhand der Interessen der Teilnehmenden.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, WfbM und Förderstätte
Termin	Mittwoch, 12. Juni 2024 – Donnerstag, 13. Juni 2024
Teilnehmer	10 – 20 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 15:15 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum
Referent	Joachim Huber-Rypacek, M. A., Dozent für Pädagogik und Psychologie
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Themen

- Grundlagen der Pädagogik und Psychologie
- Heilpädagogik und heilpädagogische Praxis
- Verhaltensstörungen
- Beschäftigung und Betreuung
- Behinderungsarten
- Psychiatrie
- Empowerment/Selbstbestimmung

Kinaesthetics Grundkurs

Inhalte

Im Zentrum des Grundkurses steht

- die eigene Bewegung in alltäglichen Aktivitäten und
- die Bewegung bei der Unterstützung von Menschen in unterschiedlichen Lebensphasen und Situationen.

Sie erfahren, wie Sie andere Menschen in ihrer Bewegung unterstützen statt Bewegung für sie zu übernehmen und entdecken Bewegungsvarianten für sich und für die Menschen, die Sie begleiten.

Sie bearbeiten die MH Kinaesthetics Konzepte und lernen dadurch, Bewegungen in alltäglichen Aktivitäten aus verschiedenen Perspektiven zu erfahren, zu verstehen und im Sinne der Gesundheitsentwicklung und Selbstständigkeit aller Beteiligten anzupassen.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, WfbM und Förderstätte
Termin	Dienstag, 9. Juli 2024 – Donnerstag, 11. Juli 2024
Teilnehmer	8 – 18 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum
Referent	Thomas Brand, Lehrer für Gesundheits- und Pflegeberufe Grundkurs Kinaesthetics
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Ziele

- Reflexion von Bewegungsmustern und Handlungen
- Nutzung der eigenen Bewegungsfähigkeit für andere
- Reduzierung körperlicher Überbelastung und Verletzungsgefahr
- Bewusstsein für gesunde Bewegungen

Thementag basale Stimulation: Kommunikation

Inhalte

Die basale Stimulation ist ein therapeutisches Konzept und bedeutet die Aktivierung der Wahrnehmungsbereiche und die Anregung primärer Körper- und Bewegungserfahrungen sowie Angebote zur Herausbildung einer individuellen non-verbalen Mitteilungsform (Kommunikation) bei Menschen, deren Eigenaktivität aufgrund ihrer mangelnden Bewegungsfähigkeit eingeschränkt ist. Auch die Fähigkeit zur Wahrnehmung und Kommunikation ist erheblich beeinträchtigt. Mit einfachsten Möglichkeiten wird dabei versucht, den Kontakt zu diesen Menschen aufzunehmen, um ihnen den Zugang zu ihrer Umgebung und ihren Mitmenschen zu ermöglichen und ihre Lebensqualität zu erhöhen.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen und Förderstätte
Termin	Freitag, 4. Oktober 2024
Teilnehmer	10 – 20 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum
Referentin	Barbara Amann, Praxisbegleiterin für Basale Stimulation®, FGKP Intensivpflege und Innere Medizin
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Ziele

- Das Ziel der basalen Stimulation ist es, schwersterkrankte und -beeinträchtigte Menschen so zu fördern, dass sie sich selbst und ihre Umgebung besser wahrnehmen können.
- Ziel ist der Aufbau einer Beziehung zum Gegenüber sowie der Aufbau einer Beziehung zwischen dem Mensch mit Behinderung und seiner Umwelt.

Erwachsen werden – erwachsen sein – erwachsen bleiben

Inhalte

Menschen mit Alltagsbegleitung erleben immer wieder, dass an sie andere Maßstäbe angelegt werden, als an Menschen ohne entsprechende Unterstützung.

Gerade wenn es um die Frage der Selbstbestimmung geht, erfolgt im Alltag viel zu häufig eine bewusste oder oft auch unbewusste Übernahme von Entscheidungen durch begleitende Personen.

Menschen, die zeitlebens überwiegend fremdbestimmt waren, haben darüber hinaus immer wieder Probleme, eigene Entscheidungen zu treffen. Auch dadurch erfolgt häufig viel zu rasch Übernahme von Entscheidungen durch die Umwelt.

Daher liegt ein zweiter Schwerpunkt der Fortbildung auf der Frage, wie Menschen mit Alltagsbegleitung gezielt gefördert werden können, um mehr Selbstbestimmung zu erreichen.

Inhalt:

- Empowerment und Selbstbestimmung
- Halt geben – laufen lassen
- Pädagogische Interventionen
- Tagesstruktur

Zielgruppe	Mitarbeitende der Bereiche Wohnen und Förderstätte
Termin	Donnerstag, 17. Oktober 2024
Teilnehmer	12 – 20 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 15:15 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum
Referent	Joachim Huber-Rypacek, M. A., Dozent für Pädagogik und Psychologie
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Ziele

Im Rahmen des Seminars sollen Sichtweisen und Handeln von Alltagsbegleiter:innen unter diesen Gesichtspunkten reflektiert werden, verbunden mit dem Ziel zu überlegen, wo mehr Selbstbestimmung möglich ist, aber auch, an welchen Punkten Grenzen dieser Selbstbestimmung erreicht sind.

Workshop „Persönliche Zukunftsplanung“

Inhalte

„Ich träume davon: Ich will etwas Anderes machen. Ich will mich verändern. Ich weiß nur nicht, ob ich das kann und wie das geht.“

Diese oder ähnliche Gedanken kennen sicher viele von Ihnen.

Dann könnte Sie interessieren, was die Persönliche Zukunftsplanung ist!

In diesem eintägigen Workshop möchten wir Ihre Neugier und Lust wecken, über Zukunft, über Wünsche und Träume nachzudenken. Sie erhalten Informationen, was eine Persönliche Zukunftsplanung ist und probieren Methoden daraus aus.

So lernen Sie nicht nur, wie eine Zukunftsplanung geht, sondern auch, wie Sie andere bei ihren Ideen für ihre Zukunft unterstützen können. Sie erfahren, wie mit Hilfe der „Minimethoden“ Wünsche erforscht werden können und Teilhabeziele für die Persönliche Teilhabeplanung formuliert werden.

Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte, die als Vertrauensperson eingesetzt sind und in der Persönlichen Teilhabeplanung mitwirken, Aufnahmeverantwortliche, Teamleiter:innen, Arbeitsgruppenleiter:innen
Termin	Dienstag, 19. November 2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum
Referentinnen	Dagmar Friedel und Christine Grundmüller, Fachdienst und Moderatorinnen für Persönliche Zukunftsplanung
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Ziele

- Kennenlernen kreativer Methoden zum Erforschen von Wünschen
- Formulierung von Teilhabezielen für die Persönliche Teilhabeplanung



Jin Shin Jyutsu® im Advent – für innere Einkehr und tiefe Erholung

Inhalte

Diese uralte Heilkunst, welche uns allen zugrunde liegt, kann unserer Lebensenergie einen Aufschwung geben und dient der eigenen Harmonisierung. Die Selbstheilungskräfte werden aktiviert und wiederbelebt. Unwohlsein und körperliche Beschwerden sind ein Zeichen für Blockaden im Energiefluss, die durch sanfte Berührungen unserer Hände gelöst werden können. Die Anwendungen wurden aus dem Japanischen übersetzt und nennt man „Strömen“.

Die kraftvollen und sanften Berührungen erleben Gesunde, aber auch Menschen in belasteten Lebenssituationen, als stärkend und gesundheitsförderlich. Tiefe Entspannung gleicht Störungen aus, Gedanken beruhigen sich, Emotionen werden ausgeglichen, innere Balance entsteht und ermöglicht einen neuen Zugang zu unserem Potential.

Lassen Sie sich von der Einfachheit des Strömens berühren und genießen Sie innere Einkehr und die Stille.

Zielgruppe	Alle interessierten Mitarbeitenden
Termin	Dienstag, 3. Dezember 2024
Teilnehmer	10 – 30 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Algasing, Johannes Ciudad Forum, Bühnenraum
Referentin	Helene Salin, Heilpraktikerin
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise

Ziele

Dieser Adventstag eignet sich für Regeneration, Ruhe und Erholung.

INFORMATION

✓ Bitte, wenn möglich, eine Matte, Decke und ein Kissen mitbringen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.



Region Oberpfalz



Teilnahmehinweise für die Region Oberpfalz

1. Allgemeine Information

Im Öffentlichen Ordner Fortbildung können Sie die aktuellen Fortbildungsangebote in der Programmübersicht einsehen. Weitere Informationen zu Fort- und Weiterbildungen finden Sie im IMS (SharePoint) über die Prozesslandkarte unter: Schulung im Ordner „Aktuelle Fort- und Weiterbildungsangebote“.

Bei Fragen wenden Sie sich an:

Frau Matejka Michaela – Tel. 09464 10-127

2. Anmeldung, Absagen, Warteliste

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an und beachten Sie den **Anmeldemodus**:

Genehmigung von Fortbildungen:

Ihre Teilnahme ist durch den/die zuständige:n Dienstvorgesetzte:n zu genehmigen. Im Bereich Wohnen bedürfen mehrtägige Fortbildungen der Genehmigung durch die/den Leiter:in Wohnen.

Absagen:

Sollten Sie absagen müssen, bedarf es einer rechtzeitigen persönlichen Abmeldung bei der Fortbildungsbeauftragten unter Angabe von entsprechenden Gründen.

Warteliste:

Sollte eine Fortbildung die maximale Zahl an Teilnehmenden überschreiten, können Sie sich in die begrenzte Warteliste eintragen. Sollten Sie nachrücken, werden Sie informiert.

3. Teilnahme

Ihre Anmeldung wird nicht durch eine Teilnahmezusage bestätigt.

Sollten die Anmeldungen die maximale Zahl an Teilnehmenden überschreiten, erhalten die Mitarbeitenden, die nicht mehr berücksichtigt werden können, eine schriftliche Absage. Gleiches gilt bei Absage oder Terminverschiebung einer Veranstaltung.

4. Zusätzliche Teilnahmehinweise

- Die Kosten für Ihre Fortbildungen werden von der Einrichtung übernommen.
- Alle Teilnehmenden erhalten nach den Fortbildungen eine Teilnahmebestätigung.
- Bei ganztägigen Fortbildungen erhalten die Teilnehmenden eine Einladung zum Essen. Dazu tragen Sie sich zu Beginn jeder Veranstaltung verbindlich in die Menüauswahl-Liste ein, die von der Fortbildungsbeauftragten ausgehändigt wird.

5. Anmeldeschluss

Der Anmeldeschluss ist auf der Seite des jeweiligen Fortbildungsangebotes vermerkt.



Erste-Hilfe-Fortbildungen mit und ohne Feuerlöscherübung

Inhalte

Die verpflichtende Feuerlöscherübung findet an den genannten Terminen um 08:00 Uhr bei der WfbM-Schreinerei statt. Sie endet kurz vor 09:00 Uhr, im Anschluss beginnt die Erste-Hilfe-Fortbildung.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus dem pädagogischen Bereich
Einzeltermine	Ohne Feuerlöscher Montag, 22. Januar 2024 Dienstag, 23. Januar 2024 Mittwoch, 24. Januar 2024 Donnerstag, 25. Januar 2024
	Mit Feuerlöscher Montag, 10. Juni 2024 Dienstag, 11. Juni 2024 Mittwoch, 12. Juni 2024 Donnerstag, 13. Juni 2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Reichenbach, PSH-Besprechungsraum
Referenten	Erste Hilfe: Ausbilderinnen und Ausbilder des BRK-Kreisverbandes Cham Feuerlöscherübung: Ludwig Strahl, FFW Dieberg, Josef Stuber, FFW Reichenbach
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	4 Wochen vor Termin

INFORMATION

- ✓ *Die Teilnahme an der Erste-Hilfe-Fortbildung ist alle zwei Jahre für alle Mitarbeitenden des pädagogischen Bereichs verpflichtend.*
- ✓ *Alle sechs Jahre ist die Teilnahme an der Feuerlöscherübung verpflichtend.*
- ✓ *Die Anmeldung liegt für beide Kurse in der Eigenverantwortung der Mitarbeitenden.*

Rollstuhlbefestigung in Fahrzeugen

Inhalte

Einweisung in die sichere und fachgerechte Befestigung von Rollstühlen.

Zielgruppe	Mitarbeitende, deren Fahrzeug-Einweisung schon länger als zwei Jahre zurückliegt
Einzeltermine	Montag, 18. März 2024 Montag, 21. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 7 Teilnehmer
Uhrzeit	15:00 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Reichenbach, Treffpunkt Pforte
Referent	Reinhard Heini, Leitung Fahrdienst und Fuhrpark
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Montag, 19. Februar 2024 Freitag, 20. September 2024

Datenschutzunterweisung

Inhalte

In dieser Schulung erfahren Sie mehr über die Grundlagen des Datenschutzes, die Datenschutzgrundverordnung, über den praktizierenden Datenschutz im Arbeitsalltag, Rechte, die beachtet werden müssen, was schützenswerte Daten sind und welche Daten per E-Mail oder Telefon weitergegeben werden dürfen.

Zielgruppe	Alle leitenden Mitarbeitenden ab Ebene Teamleiter:innen / Abteilungsleiter:innen aus allen Bereichen und interessierte Mitarbeitende	
EINZELTERMINE	UHRZEIT	ANMELDESCHLUSS
Montag, 29. April 2024	09:30 Uhr – 10:30 Uhr	Donnerstag, 28. März 2024
Montag, 29. April 2024	10:45 Uhr – 11:45 Uhr	Donnerstag, 28. März 2024
Montag, 14. Oktober 2024	09:30 Uhr – 10:30 Uhr	Montag, 16. September 2024
Montag, 14. Oktober 2024	10:45 Uhr – 11:45 Uhr	Montag, 16. September 2024
Teilnehmer	max. 25 Teilnehmer	
Veranstaltungsort	Reichenbach, PSH-Besprechungsraum	
Referenten	Konstantin Kowalewski, Firma Atarax Sabrina Loibl oder Peter Staudenmayer, IT-Sicherheit BB Träger GmbH	
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise	

INFORMATION

- ✓ *Alle 3 Jahre ist die Teilnahme verpflichtend*
- ✓ **Multiplikatoren-schulung:**
Die Teilnehmenden geben die Inhalte als Multiplikator:innen an ihre Teams / Bereiche weiter.

Apotheke – aktuell

Inhalte

Im Seminar geht es ganz allgemein um die für den Alltag erforderlichen Kenntnisse mit einem praktischen Bezug zum Umgang mit Medikamenten.

Zielgruppe	Verpflichtend für alle Teamleiter:innen aus dem Bereich Wohnen bzw. für die beauftragten Fachkräfte jeweils eines Wohnangebotes
Termin	Mittwoch, 19. Juni 2024
Teilnehmer	max. 50 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 10:00 Uhr
Veranstaltungsort	Reichenbach, PSH-Saal
Referentin	Christina Stellwag, Marien-Apotheke, Nittenau
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 17. Mai 2024

Verpflichtende Unterweisungen

Inhalte

In sicherheitsrelevanten Arbeitsbereichen schreibt der Gesetzgeber verbindliche Unterweisungen, Einweisungen, Fortbildungen und Belehrungen vor. Es bedarf eines schriftlichen Nachweises über die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben. Die Veranstaltungen werden in den Regionen in der Regel in Präsenz über ein Multiplikatoren-System geplant.

Zielgruppe	Verpflichtend für je einen Stammitarbeitenden aus allen Bereichen (Wäscherei, Schneiderei etc.) sowie je einer Fachkraft aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, WfbM
Termin	Mittwoch, 19. Juni 2024
Teilnehmer	max. 50 Teilnehmer
Uhrzeit	10:15 Uhr – 11:45 Uhr
Veranstaltungsort	Reichenbach, PSH-Saal
Referenten	Corinna Zakel, Martina Wistuba, Bernhard Röckl, Reinhard Heini, Stefan Steinbauer
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 17. Mai 2024

INFORMATION

✓ **Multiplikatoren-schulung:**
Die Teilnehmenden geben die Inhalte als Multiplikator:innen an ihre Teams / Bereiche weiter.

✓ Ziel ist, dass jeder Mitarbeitende diese Unterweisungen erhält



IMS: SharePoint – Tipps und Tricks

Inhalte

- Was ist ein Integriertes Managementsystem (IMS)?
- Wie hilft mir das IMS bei meiner Arbeit?
- Tipps und Tricks – Fragen und Antworten

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte und WfbM
Einzeltermine	Montag, 18. März 2024 Montag, 21. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 12 Teilnehmer
Uhrzeit	13:30 Uhr – 15:00 Uhr
Veranstaltungsort	IT-Schulungsraum
Referentin	Marion Schwarzfischer, Qualitätsbeauftragte
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Montag, 19. Februar 2024 Freitag, 20. September 2024

Ziele

Den praktischen Umgang mit dem IMS erleichtern.

Workshop „Persönliche Zukunftsplanung“

Inhalte

„Ich träume davon: Ich will etwas Anderes machen. Ich will mich verändern. Ich weiß nur nicht, ob ich das kann und wie das geht.“

Diese oder ähnliche Gedanken kennen sicher viele von Ihnen. Dann könnte Sie interessieren, was die Persönliche Zukunftsplanung ist! In diesem eintägigen Workshop möchten wir Ihre Neugier und Lust wecken, über Zukunft, über Wünsche und Träume nachzudenken. Sie erhalten Informationen, was eine Persönliche Zukunftsplanung ist und probieren Methoden daraus aus. So lernen Sie nicht nur, wie eine Zukunftsplanung geht, sondern auch, wie Sie andere bei ihren Ideen für ihre Zukunft unterstützen können. Sie erfahren, wie mit Hilfe der „Minimethoden“ Wünsche erforscht werden können und Teilhabeziele für die Persönliche Teilhabeplanung formuliert werden.

Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte, die als Vertrauensperson eingesetzt sind und in der Persönlichen Teilhabeplanung mitwirken, Aufnahmeverantwortliche, Teamleiter:innen, Abteilungsleiter:innen
Termin	Dienstag, 27. Februar 2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Reichenbach, PSH-Besprechungsraum
Referentin	Dorothee Rösger, Moderatorin für Persönliche Zukunftsplanung
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 26. Januar 2024

Ziele

- Kennenlernen kreativer Methoden zum Erforschen von Wünschen
- Formulierung von Teilhabezielen für die Persönliche Teilhabeplanung

INFORMATION



GmbH-Fortbildung

Bewegung, Spiel und Sport bei Menschen mit Komplexer Behinderung

Inhalte

Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen Menschen mit Komplexer Behinderung und ihre Möglichkeiten der Teilhabe am gemeinschaftlichen Leben. Der Fokus ist auf ihre Kompetenzen und ihr Entwicklungspotenzial gerichtet. Diese Menschen haben wie wir den Wunsch nach Begegnung, Gemeinschaft und Bewegung. Allerdings ist es häufig schwieriger, dieses Bedürfnis zu erkennen und umzusetzen. Gerade der Zugang über körper- und bewegungsorientierte Maßnahmen hat sich als geeignet erwiesen, um mit dieser Zielgruppe in Kontakt zu treten, zu kommunizieren und sie zu aktivieren.

Das Spektrum reicht von körperanregenden, passiven und aktiven Übungen für den Alltag bis zu Inhalten für spezielle Übungsstunden. Die konkrete Angebotspalette umfasst z. B. „Körperaufwecken“ – besondere Form der Gymnastik für diesen Personenkreis –, Sitztänze, Spiel- und Übungsformen mit psychomotorischen Übungsgeräten wie etwa dem Rollbrett bis hin zu Bewegungslandschaften, Bewegungsgeschichten, angemessenen Variationen von Kegeln und Ballspielen sowie verschiedene Formen von Entspannungsübungen und Massagen.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen und Förderstätte
Termin	Dienstag, 5. März 2024 – Mittwoch, 6. März 2024
Teilnehmer	max. 18 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Reichenbach, PSH-Besprechungsraum
Referentin	Dr. Kirsten Fath, Magister Artium (M.A.) Sportwissenschaft, Psychologie und Kinder- und Jugendpsychiatrie und berufsbegleitende Promotion zum Dr. phil. an der Universität Heidelberg. Dozentin an der Fachschule für Sozialwesen der Johannes-Diakonie Mosbach.
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Montag, 5. Februar 2024

Ziele

Neben der Vermittlung der theoretischen Grundlagen und anschaulichen Videobeispielen lernen Sie in diesem Seminar vielfältige Bewegungs-, Spiel- und Sportmöglichkeiten für Menschen mit Komplexer Behinderung kennen.

INFORMATION

✓ **Arbeitsschwerpunkte der Referentin:** Unterricht sport- und motopädagogischer, sonderpädagogischer und psychologischer Themenstellungen, Übungsleiterausbildung „Rehabilitationssport für Menschen mit geistiger Behinderung“, Praxislehrertätigkeit sowie Konzeption und Organisation von Tagungen.

Inklusiver Kurs: Müll vermeiden – Energie sparen!

Inhalte

- Wie kann ich am besten Müll vermeiden?
- Wie kann ich mehr Energie sparen?

Zielgruppe	Bewohner:innen, Beschäftigte der Förderstätten und WfbM sowie Mitarbeitende
Termin	Donnerstag, 7. März 2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 10:00 Uhr
Veranstaltungsort	Reichenbach, PSH-Besprechungsraum
Referenten	Reinhard Heini, Leitung Fahrdienst und Fuhrpark Stefan Steinbauer, Sicherheitsfachkraft, IT, Umwelt- und Energie-Management
Anmeldung	Bewohner:innen und Beschäftigte bei Michaela Matejka, michaela.matejka@barmherzige-reichenbach.de Mitarbeitende direkt über die Fortbildungsseiten in der Datenbank
Anmeldeschluss	Freitag, 9. Februar 2024

Ziele

Wichtige Tipps erhalten und gemeinsam Ideen erarbeiten.

INFORMATION

- ✓ Der Kurs ist inklusiv
- ✓ Teilnehmen können 10 Bewohner:innen und Beschäftigte der Förderstätten und WfbM, die dafür eine Freistellung erhalten.
- ✓ Dazu 10 Mitarbeitende, für die es 1 Stunde Dienstzeit gibt.

Epilepsie im sonderpädagogischen Alltag

Inhalte

Sie erhalten einen Überblick zur Erkrankung Epilepsie:

- Ursachen, Symptome, Auslöser
- Anfallsformen (Veranschaulichung durch Videobeispiele)
- Erste Hilfe bei einem epileptischen Anfall anhand der Anfallsform
- Behandlung der Erkrankung, insbesondere Bedarfsmedikation
- Verbindung Epilepsie, Behinderung und Autismus
- Auswirkungen der Epilepsie auf die Freizeitgestaltung, wie z. B. das Schwimmen
- Psychosoziale Aspekte

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte, WfbM
Termin	Dienstag, 12. März 2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Veranstaltungsort	Reichenbach, PSH-Besprechungsraum
Referentin	Claudia Lieblich, Diplom Sozialpädagogin (FH), Epilepsie Beratung Regensburg
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 9. Februar 2024

Ziele

Handlungssicherheit im Umgang mit Epilepsie

Kinästhetik in der Pflege Grundkurs mit Lernphase

Inhalte

Es geht um Interaktion, Funktionale Anatomie, Menschliche Bewegung, Anstrengung, Menschliche Funktion und Umgebung. Mit folgenden Lernschritten wird gearbeitet:

- Anhand der eigenen Körpererfahrung die jeweiligen Inhalte bearbeiten
- Bewegungsanleitung an und mit gesunden Menschen in Partnerarbeit üben
- Praktische Anwendungen aus Ihrem Arbeitsfeld mit Betroffenen am Pflegebett bearbeiten
- Anhand des Arbeitsbuches die Bewegungserfahrungen und ihre Bedeutung reflektieren
- Lernphase: Zwischen Teil 1 und 2 bearbeiten die Teilnehmenden an ihrem Arbeitsplatz ihr Lernthema.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen und Förderstätte
Termine	Donnerstag, 14. März 2024 – Freitag, 15. März 2024 und Donnerstag, 4. Juli 2024 – Freitag, 5. Juli 2024
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Turnhalle
Referentin	Ulrike Wurl, Kinaesthetics-Trainerin
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Mittwoch, 14. Februar 2024

Ziele

- Sie kennen die Bedeutung der eigenen aktiven Bewegung und der Selbstkontrolle von alltäglichen Aktivitäten im pflegerischen Tun und in der Betreuung
- Sie kennen die grundlegenden Kinästhetik-Konzepte und deren Bedeutung für ihr Arbeitsfeld
- Sie können Menschen einfacher in ihrer Bewegung anleiten und sie dadurch in ihrer Gesundheitsentwicklung unterstützen
- Sie entwickeln persönliche Bewegungs- und Handlungsfähigkeiten, um das Risiko von berufsbedingten Verletzungen und Überlastungsschäden zu reduzieren.

INFORMATION

✓ Bitte in bequemer Kleidung kommen, eine Decke sowie ein Handtuch und warme Socken mitbringen!

Echt Präventiv – Prävention sexualisierter Gewalt

Inhalte

Das Thema sexualisierte Gewalt wirft häufig Fragen auf und kann verunsichern. Fachwissen und Selbstreflexion sind notwendige Voraussetzungen, um diesem Thema kompetent, sensibel und transparent begegnen zu können. Unsere ausgebildeten Sexualpädagog:innen werden in dieser Fortbildung mit Ihnen u. a. an diesen Themen arbeiten:

- Erscheinungsformen von sexualisierter Gewalt
- Ursachen für besondere Gefährdung von Menschen mit Behinderung
- Konkrete Präventionsmöglichkeiten innerhalb unserer Einrichtungen
- Umgang mit Vermutung und Verdachtsfällen – unser Verhaltenskodex

Prävention ist das beste Mittel zum Schutz vor sexualisierter Gewalt! So geben wir Missbrauch keinen Raum!

Zielgruppe	Alle Mitarbeitenden
Einzeltermine	Mittwoch, 20. März 2024 Mittwoch, 23. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 25 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 13:00 Uhr
Referent	N. N., Sexualpädagog:in
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Dienstag, 20. Februar 2024 Montag, 23. September 2024

Ziele

Der Schutz vor sexualisierter Gewalt ist zentrales Anliegen der Barmherzigen Brüder Behindertenhilfe GmbH. Studien belegen, dass Menschen mit Behinderung ein dreifach erhöhtes Risiko haben, Übergriffe zu erleben. Am meisten betroffen sind dabei Menschen, die in Einrichtungen leben. Diesem Risiko möchten wir keinen Raum geben und präventiv entgegenwirken!

INFORMATION



GmbH-Fortbildung

Basisschulung Sexualpädagogik

Inhalte

Partnerschaft, Liebe und Entfaltung der Sexualität sind grundlegende Bedürfnisse im Leben jedes Menschen. Sexualität von Menschen mit Behinderung, ihre Wünsche und Bedürfnisse, Möglichkeiten und Begrenzungen sind auch in der Begleitung ein zentrales Thema. Über eine methodische Vielfalt begegnen Sie dem Thema Sexualität und Behinderung in seinen unterschiedlichen Facetten. Was gehört eigentlich alles zu Sexualität – es ist mehr als Sie glauben?! Erfahren Sie mehr:

- zu Identität, Fortpflanzung, Kommunikation, Beziehung, Lust
- zur psychosexuellen Entwicklung
- zur Analyse von sexuellem Verhalten
- zu sexualisierter Gewalt und deren Prävention
- zum sexualpädagogischen Konzept der Barmherzigen Brüder Behindertenhilfe GmbH

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte und WfbM
Einzeltermine	Mittwoch, 17. April 2024 – Donnerstag, 18. April 2024 Mittwoch, 9. Oktober 2024 – Donnerstag, 10. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 22 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort	Reichenbach, PSH-Saal
Referent	N. N., Sexualpädagog:in
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 15. März 2024 Freitag, 13. September 2024

Ziele

- Auseinandersetzung mit dem Thema Sexualität und Behinderung
- Reflexion der eigenen Vorstellungen und Werthaltungen
- Vermittlung von sexualpädagogischen Kompetenzen
- Sicherheit im Umgang mit sexualpädagogischen Fragestellungen

INFORMATION



GmbH-Fortbildung

Professionelles Deeskalationsmanagement (ProDeMa®) – Fortbildung

Inhalte

Für das Entstehen herausfordernden Verhaltens gibt es verschiedenste Gründe und Bedingungen, die es zu erkennen und zu minimieren gilt. ProDeMa® bietet Einblicke, Denkanstöße sowie einen Werkzeugkoffer voller Handlungsmöglichkeiten, um herausforderndes und übergriffiges Verhalten zu reduzieren.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte und WfbM
Einzeltermine	Dienstag, 23. April 2024 – Donnerstag, 25. April 2024 Dienstag, 15. Oktober 2024 – Donnerstag, 17. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Reichenbach, PSH-Saal
Referenten	Susan Umbreit, Kristina Zumüller, Markus Gabriel, Günter Lengenfelder, Markus Niemeier, Jürgen Pöll, ProDeMa®-Trainer:innen
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 22. März 2024 Freitag, 13. September 2024

Ziele

- Professioneller Umgang mit herausforderndem Verhalten und positiver Beziehungsaufbau
- Verminderung und Verhinderung von Eskalationen, psychischer und physischer Verletzungen bei Mitarbeitenden, Bewohner:innen und Beschäftigten
- Kennen und Umsetzen der Nachsorgeregelung bei Übergriffen

INFORMATION

✓ **GmbH-Fortbildung**
Der Kreis der Teilnehmenden wird mit den zuständigen Leiter:innen abgestimmt.

Professionelles Deeskalationsmanagement (ProDeMa®) – Auffrischung

Inhalte

Die Kenntnisse der ProDeMa®-Fortbildung werden aufgefrischt, sowie bisherige Erfahrungswerte in Bezug auf Deeskalation ausgetauscht.

Zielgruppe	Mitarbeitende, die bereits an einer ProDeMa®-Fortbildung teilgenommen haben
Termin	Dienstag, 1. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Reichenbach, PSH-Saal
Referenten	Susan Umbreit, Kristina Zumüller, Markus Gabriel, Günter Lengenfelder, Markus Niemeier, Jürgen Pöll, ProDeMa®-Trainer:innen
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Montag, 2. September 2024

Ziele

Festigung und Vertiefung verschiedener Inhalte aus der ProDeMa®-Fortbildung.

INFORMATION

✓ GmbH-Fortbildung

Expertenstandards 1: Dekubitusprophylaxe, Sturzprophylaxe, Förderung der Kontinenz

Inhalte

Die nationalen Expertenstandards sind verbindliche Richtlinien für alle Bereiche in der Begleitung. Man wird geschult, Risikofaktoren zu erkennen und zu bewerten, die entsprechenden Prophylaxen und gegebenenfalls Behandlungen durchzuführen. Kurz besprochen wird zudem das Thema Wundmanagement. Ergänzend werden auch die erforderlichen Dokumentationen vorgestellt.

Zielgruppe	Fachkräfte aus den Bereichen Wohnen und Förderstätte
Termin	Dienstag, 7. Mai 2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Reichenbach, PSH-Besprechungsraum
Referentin	Ruth Vollath, Krankenschwester
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Montag, 8. April 2024

Ziele

Fachlich korrekte Umsetzung der Expertenstandards

INFORMATION



Multiplikatoren-schulung:
Die Teilnehmenden geben die Inhalte als Multiplikator:innen an ihre Teams / Bereiche weiter.

Behandlungspflege aktuell

Inhalte

Folgende Themen stehen im Mittelpunkt:

- S.c.-Injektion: Rechtliche Situation, Anatomie, Injektionsstellen, Durchführung der s.c.-Injektion, Komplikationen, Praktische Übung (freiwillig)
- Diabetes mellitus: Diabetesformen, Symptome, Folgeerkrankungen, Ernährung/Diät, pflegerische Grundsätze und Besonderheiten, Hyperglykämie/Hypoglykämie, Therapie (Diät, orale Antidiabetika, Insulin)
- BZ-Messung: Material, Methoden, Durchführung, Fehlbestimmung, Praktische Übung (freiwillig)
- PEG/PEJ: Indikationen, Versorgung und Verbandwechsel, Sonden-Ernährung

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte und WfbM
Einzeltermine	Montag, 13. Mai 2024 Dienstag, 14. Mai 2024 Donnerstag, 24. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Reichenbach, PSH-Besprechungsraum
Referentin	Ruth Vollath, Krankenschwester
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 12. April 2024 Montag, 15. April 2024 Dienstag, 24. September 2024

Ziele

- Umsetzung gesetzlicher Vorgaben
- Kompetenz und Sicherheit im Umsetzen von Maßnahmen der Behandlungspflege

Inklusiver Workshop „Persönliche Zukunftsplanung“

Inhalte

„Ich träume davon: Ich will etwas anderes machen. Ich will mich verändern. Ich weiß nur nicht, ob ich das kann und wie das geht.“ Diese oder ähnliche Gedanken kennen sicher viele von Ihnen. Dann könnte Sie interessieren, was die Persönliche Zukunftsplanung ist!

In diesem Workshop möchten wir Ihre Neugier und Lust wecken, über Zukunft, über Wünsche und Träume nachzudenken. Sie erhalten Informationen, was eine Persönliche Zukunftsplanung ist und gemeinsam probieren wir Methoden daraus aus. So lernen Sie nicht nur, wie eine Zukunftsplanung geht, sondern auch, wie Sie andere bei ihren Ideen für ihre gute Zukunft unterstützen können. Dieser Workshop ist inklusiv, das heißt, Menschen mit und ohne Behinderungen probieren gleichzeitig die verschiedenen Möglichkeiten und Materialien aus.

Zielgruppe	Bewohner:innen, Beschäftigte, pädagogische Fachkräfte, Mitarbeitende, die als Vertrauensperson eingesetzt sind, Mitarbeitende, die an der Persönlichen Teilhabeplanung mitwirken, Teamleiter:innen, Abteilungsleiter:innen
Termin	Dienstag, 8. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Referentin	Dorothee Rösgen, Diplom Heilpädagogin, Moderatorin für persönliche Zukunftsplanung und N. N.
Anmeldung	Mitarbeitende über die Fortbildungsdatenbank; Für Bewohner:innen und Beschäftigte wird der Workshop im EWB-Programm ausgeschrieben
Anmeldeschluss	Freitag, 6. September 2024

Ziele

- Kennenlernen kreativer Methoden zum Erforschen von Wünschen
- Formulierung von Teilhabezielen für die Persönliche Teilhabeplanung

INFORMATION

✓ GmbH-Fortbildung

✓ Teilnehmende Menschen mit Behinderung sollten ohne Begleitung teilnehmen können, Sprachverständnis ist Voraussetzung

✓ Mitbringen: Neugier auf Neues

Begleitung von Menschen im Autismus-Spektrum nach dem TEACCH®-Ansatz Modul 1: Einführungsseminar

Inhalte

Autismus und Grundlagen einer autismspezifischen Pädagogik

Zunächst erhalten Sie grundlegende Informationen über Autismus. Es werden insbesondere die kognitiven Besonderheiten von Menschen im Autismus-Spektrum aufgezeigt, die erkennen lassen, wie Menschen im Autismus-Spektrum ihre Umwelt wahrnehmen und ihre Wahrnehmung verarbeiten. Dann werden Entwicklung, Philosophie, Ziele, Praxis und Methodik des TEACCH®-Konzeptes dargestellt.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte und WfbM
Termin	Dienstag, 5. November 2024
Teilnehmer	max. 18 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Reichenbach, PSH-Besprechungsraum
Referent	N. N.
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Freitag, 4. Oktober 2024

Ziele

Grundlagenwissen Autismus und Kennenlernen des TEACCH®-Ansatzes

INFORMATION

✓ GmbH-Fortbildung

✓ Details zu den TEACCH®-Modulen 5 und 6 finden Sie auf S. 28 / 29

Begleitung von Menschen im Autismus-Spektrum nach dem TEACCH®-Ansatz

Modul 2: Aufbauseminar

Inhalte

Aufbauseminar zur individuellen Unterstützung mit Strukturierungs- und Visualisierungshilfen

In diesem Aufbauseminar können Sie Ihre im Einführungsseminar erworbenen Kenntnisse über den TEACCH®-Ansatz vertiefen. Strukturierungs- und Visualisierungshilfen, mit denen wir Menschen im Autismus-Spektrum dabei unterstützen, ihre Umwelt besser zu verstehen, sich in Raum und Zeit leichter zu orientieren und Anforderungen und Aufgaben besser zu bewältigen, werden anhand von Fallbeispielen dargestellt.

Sie erhalten außerdem Einblick in die praktische Umsetzung des TEACCH®-Ansatzes in einer Arbeits- und Fördergruppe und im gemeinschaftlichen Wohnen für Menschen im Autismus-Spektrum und lernen die in der Praxis verwendeten Strukturierungs- und Visualisierungsmaterialien kennen. In Kleingruppen erarbeiten Sie Strukturierungs- und Visualisierungshilfen und üben den Umgang mit Zeit- und Aktivitätenplänen.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Wohnen, Förderstätte und WfbM, die ein Einführungsseminar besucht haben.
Termin	Mittwoch, 6. November 2024 – Donnerstag, 7. November 2024
Teilnehmer	max. 18 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:30 Uhr
Veranstaltungsort	Reichenbach, PSH-Besprechungsraum
Referent	N. N.
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Montag, 7. Oktober 2024

Ziele

Vertiefung des TEACCH®-Ansatzes

INFORMATION

- ✓ **GmbH-Fortbildung**
- ✓ *Details zu den TEACCH®-Modulen 5 und 6 finden Sie auf S. 28 / 29*

Expertenstandards 2: Schmerz, Ernährung, Kontrakturenprophylaxe

Inhalte

Der Teil „Schmerzmanagement in der Pflege bei akuten oder tumorbedingten chronischen Schmerzen“ vermittelt eine inhaltliche Zusammenfassung des Expertenstandards. Schwerpunkt bildet die systematische Schmerzeinschätzung und Schmerzbehandlung.

Im Teil „Expertenstandard Ernährung“ stehen Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme als menschliche Grundbedürfnisse im Mittelpunkt. Es wird der pflegerische Beitrag beschrieben, um einer Mangelernährung entgegenzuwirken.

Im Teil „Kontrakturenprophylaxe“ wird fachliches Wissen aufgefrischt und die praktische Kompetenz im Umgang mit Kontrakturen erweitert.

Zielgruppe	Fachkräfte aus den Bereichen Wohnen und Förderstätte
Termin	Donnerstag, 21. November 2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Reichenbach, PSH-Besprechungsraum
Referentin	Ruth Vollath, Krankenschwester
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Dienstag, 22. Oktober 2024

Ziele

Fachlich korrekte Umsetzung der Expertenstandards

INFORMATION

- ✓ **Multiplikatoren-schulung:**
Die Teilnehmenden geben die Inhalte als Multiplikator:innen an ihre Teams / Bereiche weiter.

Mentale Stärke

Inhalte

Mentale Stärke lässt sich entwickeln, wenn man weiß, wie das geht. Dadurch entstehen automatisch viel bessere Gefühle und Verhaltensweisen.

Die Möglichkeiten effektiver Psychohygiene zusätzlich einzusetzen, führt insgesamt zu viel mehr Lebensqualität, Leistungsfähigkeit, Gesundheit und Stressresistenz.

Zielgruppe	Mitarbeitende aus allen Bereichen
Einzeltermine	Mittwoch, 3. Juli 2024 Mittwoch, 25. September 2024
Teilnehmer	max. 30 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Veranstaltungsort	Reichenbach, PSH-Besprechungsraum
Referent	Fridolin Voggenreiter, Diplom Psychologe
Anmeldung	Erforderlich, siehe Teilnahmehinweise
Anmeldeschluss	Montag, 3. Juni 2024 Montag, 26. August 2024



Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder



Gelebte Gastfreundschaft

Inhalte

Hospitalität (gastfreundliche Zuwendung) ist das Markenzeichen der Barmherzigen Brüder. Damit diese gastfreundliche Zuwendung lebendige Kultur in unseren Einrichtungen bleibt und sich weiterentwickeln kann, laden wir Sie zu diesem Kurs ein.

Es erwarten Sie Informationen zum Leben und Charisma von Johannes von Gott, zum Orden und den Ordenswerten der Barmherzigen Brüder. Sie hören die Berufungsgeschichten der Brüder und Mitarbeitenden und erleben ein gastfreundliches Umfeld im Tagungshaus.

In einem weiteren Schritt erfolgt der Transfer der Hospitalität auf den eigenen Arbeitsplatz. Den Abschluss bildet ein Vertiefungstag mit Elementen zur „Spiritualität der Hospitalität“.

Zielgruppe	Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder
Termine	Kurs 8: Mittwoch, 25. September 2024 – Freitag, 27. September 2024 Kurs 9: Montag, 9. Dezember 2024 – Mittwoch, 11. Dezember 2024 Vertiefungstag: Freitag, 14. März 2025 (Kurs 8 und 9)
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	1. Tag: Beginn 09:30 Uhr 3. Tag: Ende 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Kurs 8 und 9: Benediktinerabtei Scheyern, Schyrenplatz 1, 85298 Scheyern www.kloster-scheyern.de Vertiefungstag: Reichenbach
Referenten	Pater Thomas Väth, Christa Tottmann, Doris Zwick
Veranstalter	Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Träger GmbH
Anmeldung	Für Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder erfolgt die Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Einrichtung.
Anmeldeschluss	Kurs 8: Dienstag, 30. Juli 2024 Kurs 9: Mittwoch, 9. Oktober 2024
Seminargebühren	Für die Teilnehmenden entstehen keine Kosten.
Ansprechpartnerin	Tanja Piermeier, fortbildungsreferat@bb-traeger.de , Tel. 0941 369-7311-38

INFORMATION

- ✓ Zur Vorbereitung und Vertiefung gibt es Online-Module. Den Zugang hierzu erhalten Sie nach der Anmeldung.
- ✓ Für diesen Kurs empfehlen wir Übernachtung mit Vollverpflegung.
- ✓ Es kann Dienstbefreiung nach AVR § 10, Abs. 5, Allgemeiner Teil, beantragt werden.



Grundschulung für Pastoralräte

Inhalte

Als Mitglied im Pastoralrat engagieren Sie sich für die pastorale Begleitung in Ihrer Einrichtung. Wir geben Ihnen die Möglichkeit, selbst wieder Kraft zu tanken, Ihre Quellen sprudeln zu lassen, Zeit zum Austausch mit Pastoralräten anderer Einrichtungen und auch neue Ideen für Ihren pastoralen Dienst zu bekommen.

Neben kurzen Besinnungen steht der erste Tag vor allem im Zeichen des Austauschs aktueller Themen und der Reflexion der eigenen Tätigkeit im Pastoralrat. Der zweite Tag legt den Schwerpunkt deutlich auf die gelebte Spiritualität. Der zweite Tag ist außerdem offen für Mitarbeitende, die nicht im Pastoralrat sind. (Siehe Kurs: Einkehrtag: Mir und Gott begegnen – Seite 241)

Zielgruppe	Pastoralräte
Termin	Dienstag, 4. Juni 2024 – Mittwoch, 5. Juni 2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	1. Tag: 15:30 Uhr – 21:30 Uhr 2. Tag: 09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Kloster St. Josef Neumarkt, Wildbad 1, 92318 Neumarkt i. d. Opf., www.stjosef-nm.de
Referent	Pater Thomas Väth
Veranstalter	Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Träger GmbH
Anmeldung	Für Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder erfolgt die Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Einrichtung.
Anmeldeschluss	Donnerstag, 4. April 2024
Seminargebühren	Kosten für den Kurs: 70,00 € Kosten für Unterkunft und Verpflegung: 126,50 €
Ansprechpartnerin	Tanja Piermeier, fortbildungsreferat@bb-traeger.de, Tel. 0941 369-7311-38

INFORMATION

✓ Für diesen Kurs kann
Dienstbefreiung nach
AVR § 10, Abs. 5,
Allgemeiner Teil,
beantragt werden.

Einkehrtag: Mir und Gott begegnen

Inhalte

Die Begegnung mit Gott, mit Anderen und mit sich selbst lädt zum Innehalten ein.

An diesem Einkehrtag können Sie dem Göttlichen in sich nachspüren. Neben (angeleiteter) stiller Meditation in Gemeinschaft können Sie sich auch draußen in der Natur auf Gottsuche begeben. Der Tag ist geprägt von Ruhe und „In Gemeinschaft mit Anderen, bei sich mit Gott sein“.

Zielgruppe	Alle Interessierten
Termin	Mittwoch, 5. Juni 2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Kloster St. Josef Neumarkt, Wildbad 1, 92318 Neumarkt i. d. Opf., www.stjosef-nm.de
Referent	Pater Thomas Väth
Veranstalter	Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Träger GmbH
Anmeldung	Für Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder erfolgt die Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Einrichtung.
Anmeldeschluss	Freitag, 5. April 2024
Seminargebühren	Kosten für den Kurs: 40,00 € Kosten Tagesverpflegung: 45,00 €
Ansprechpartnerin	Tanja Piermeier, fortbildungsreferat@bb-traeger.de, Tel. 0941 369-7311-38

INFORMATION

✓ Für diesen Kurs kann
Dienstbefreiung nach
AVR § 10, Abs. 5,
Allgemeiner Teil,
beantragt werden.

„Weil ich es mir wert bin“ – Erkenne deinen Wert, schätze deine Stärken, fühle dich geachtet in deinem Tun.

Inhalte

Erkenne deinen Wert, schätze deine Stärken, fühle dich geachtet in deinem Tun, denn als Mitarbeitende im Gesundheits- und Sozialbereich sowie in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung ist es unerlässlich, tagein, tagaus alles zu geben. Der eigene Stellenwert wird dabei oft untergeordnet. Dabei ist es so wichtig, den eigenen Wert zu erkennen. „Sein Licht nicht unter den Scheffel zu stellen“ ist der Dreh- und Angelpunkt dieser kleinen Auszeit. Antonia Markgraf, zertifizierte Dozentin im Gesundheitsbereich, zeigt Möglichkeiten auf, das eigene „Ich“ zu stärken und das Körperbewusstsein zu schulen. Bewegungen in Verbindung mit einer achtsamen Atmung zeigen hier eine Quelle der eigenen Resilienz auf, die in allen Menschen vorhanden ist. Um Kraft für den Alltag zu finden, ist das Haus Johannisthal der ideale Ort, wo Körper, Geist und Seele zur Ruhe kommen. Für stärkende Gespräche und Impulse steht Pfarrer Roman Gerl zu Verfügung.

Kehre gestärkt in den Alltag zurück, damit anspruchsvolles Arbeiten wieder gut gelingen kann.

Zielgruppe	Alle Interessierten
Termin	Montag, 10. Juni 2024 – Mittwoch, 12. Juni 2024
Teilnehmer	max. 12 Teilnehmer
Uhrzeit	1. Tag: 09:30 Uhr – 18:00 Uhr 2. Tag: 09:00 Uhr – 18:00 Uhr 3. Tag: 09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Haus Johannisthal, Besondere Klerikalseminarstiftung St. Jakob, Johannisthal 1, 92670 Windischeschenbach, www.haus-johannisthal.de
Referenten	Antonia Markgraf, Pfarrer Roman Gerl
Veranstalter	Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Träger GmbH
Anmeldung	Für Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder erfolgt die Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Einrichtung. Personen, die nicht bei den Barmherzigen Brüdern arbeiten, melden sich direkt im Fortbildungsreferat an.
Anmeldeschluss	Freitag, 12. April 2024
Seminargebühren	Kosten für den Kurs: 350,00 € Kosten für Unterkunft und Verpflegung: 166,50 €
Ansprechpartnerin	Tanja Piermeier, fortbildungsreferat@bb-traeger.de , Tel. 0941 369-7311-38

Themen

Programmpunkte der kleinen Auszeit:

- Die Natur bewusst wahrnehmen, z. B. Waldbaden, Wandern
- Bewegung in Verbindung mit dem Atem zum Start in den Tag, geführte Meditationen
- Singen, Austauschen, gute Gespräche ... Zeit für sich

INFORMATION

✓ Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, robuste wetterfeste Kleidung und Schuhe, Notizblock und Stift, Wasserflasche

✓ Für diesen Kurs kann Dienstbefreiung nach AVR § 10, Abs. 5, Allgemeiner Teil, beantragt werden.

Mit Bibel und Bogen

Inhalte

Heute empfinden viele Menschen das Bedürfnis, ihr Leben und ihre Spiritualität mit der Schöpfung in Einklang zu bringen. Das Bogenschießen (BS) kann uns dabei helfen, in Kontakt mit uns selbst und der Schöpfung zu treten.

Traditionelles/intuitives BS – also ohne besondere technische Hilfsmittel – spricht den Menschen in der Gesamtheit an. Körperhaltung und Konzentration sind wesentliche Elemente, um mit dem Pfeil ein bestimmtes Ziel zu treffen. Wir vermitteln die Grundlagen des intuitiven/traditionellen BS. Dabei zählen neben Grundkenntnissen zu Bogen und Pfeil vor allem die äußere und die innere Haltung zu den wichtigsten Elementen. Diese Grundlagen wollen wir durch Übungen ganz ohne Bogen ergänzen und vertiefen und führen das dann beim „meditativen“ BS zusammen. Es geht nicht darum, die Mitte eines Zieles zu treffen, sondern darum, unsere eigene Mitte zu finden: die Einheit von Körper, Geist und Seele zu erleben – durch Achtsamkeit, Konzentration und Entspannung.

Zielgruppe	Alle Interessierten
Termin	Dienstag, 18. Juni 2024 – Donnerstag, 20. Juni 2024
Teilnehmer	max. 8 Teilnehmer
Uhrzeit	1. Tag: 09:30 Uhr – 18:00 Uhr 2. Tag: 09:00 Uhr – 18:00 Uhr 3. Tag: 09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Haus Johannisthal, Besondere Klerikalseminarstiftung St. Jakob, Johannisthal 1, 92670 Windischeschenbach, www.haus-johannisthal.de
Referenten	Frater Seraphim Schorer, Andreas Ehmann
Veranstalter	Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Träger GmbH
Anmeldung	Für Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder erfolgt die Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Einrichtung. Personen, die nicht bei den Barmherzigen Brüdern arbeiten, melden sich direkt im Fortbildungsreferat an.
Anmeldeschluss	Freitag, 19. April 2024
Seminargebühren	Kosten für den Kurs: 210,00 € Kosten für Unterkunft und Verpflegung: 166,50 €
Ansprechpartnerin	Tanja Piermeier, fortbildungsreferat@bb-traeger.de , Tel. 0941 369-7311-38

INFORMATION

✓ Bitte mitbringen: Unterlage (Matte, Kissen oder Picknickdecke, um bequem im Gras sitzen zu können), Outdoor-Kleidung (festes Schuhwerk, Regenschutz – an den Armen eng anliegende Kleidung wegen des Bogenschießens)

✓ Für diesen Kurs kann Dienstbefreiung nach AVR § 10, Abs. 5, Allgemeiner Teil, beantragt werden.

Mit der Bibel BERGWandern

Inhalte

Bewegung und Besinnung passen so gut zusammen, wie Höhe und Tiefe zueinander gehören. Mit biblischen und spirituellen Impulsen zur Besinnung führt uns dieser Kurs hoch zur Benediktenwand (1.801 m). Es erwartet Sie voralpines Gebiet, Stille beim Sonnenaufgang in den bayerischen Voralpen, Möglichkeit zum (Einzel-)Gespräch und Übernachtungen in einer einfachen, bewirtschafteten Berghütte. Wir wandern und besteigen den Berg gemeinsam, jedoch muss jeder sowohl den inneren und äußeren Weg selbst gehen als auch seine eigenen Packen tragen.

Wir erwarten von Ihnen eine körperliche Konstitution und Trittsicherheit, die Ihnen das Bergwandern in voralpinem Gebiet erlaubt und die Bereitschaft, mit anderen Kursmitgliedern in der Berghütte im gleichen Raum zu übernachten.

Zielgruppe	Alle Interessierten mit geeigneter körperlicher Konstitution
Termin	Dienstag, 18. Juni 2024 – Donnerstag, 20. Juni 2024
Teilnehmer	max. 12 Teilnehmer
Uhrzeit	1. Tag: Beginn 12:00 Uhr 3. Tag: Ende ca. 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Benediktbeuern Übernachtung: Tutzingener Hütte
Referenten	Pater Thomas Väth, Simon Spratter, Tobias Strahl
Veranstalter	Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Träger GmbH
Anmeldung	Für Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder erfolgt die Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Einrichtung. Personen, die nicht bei den Barmherzigen Brüdern arbeiten, melden sich direkt im Fortbildungsreferat an.
Anmeldeschluss	Donnerstag, 18. April 2024
Seminargebühren	350,00 € inkl. Verpflegung
Ansprechpartnerin	Tanja Piermeier, fortbildungsreferat@bb-traeger.de, Tel. 0941 369-7311-38

INFORMATION

✓ Konkretere Informationen, z. B. über eine Mitfahrgelegenheit bei An- und Rückfahrt Regensburg / München – Benediktbeuern, erfolgen schriftlich nach Anmeldung wenige Wochen vor Kursbeginn.

✓ Je nach Wetterlage muss das Kursprogramm eventuell kurzfristig geändert oder abgesagt werden.

✓ Für diesen Kurs kann Dienstbefreiung nach AVR § 10, Abs. 5, Allgemeiner Teil, beantragt werden.

Bring Deine Seele in Bewegung

Inhalte

Sie möchten aufatmen und Abstand gewinnen? Sie genießen es, entspannt Zeit in der Natur zu verbringen? Sie freuen sich, wenn Ihre Gedankenwelt Pause macht und Sie den Augenblick bewusst erleben?

Unsere Körperempfindungen, Denken, Fühlen und unser seelisches Gleichgewicht sind untrennbar miteinander verbunden. So ist es möglich, sich durch Bewegung und kurze Körperübungen immer wieder in ein seelisches Gleichgewicht zu bringen und den Augenblick bewusst zu leben.

In diesen Tagen wollen wir Erfahrungen sammeln und erleben, wie Geist, Seele und Körper sich wechselseitig beeinflussen. Kurze psychoedukative Inputs, Körperübungen, Erfahrungsaustausch, eine Wanderung zur Blockhütte durch das wunderschöne herbstliche Waldnaabtal und genügend Zeit für sich selbst erwarten Sie in diesem Kurs. Sie erhalten einen „Werkzeugkoffer“, der Ihnen in Ihrem beruflichen und privaten Alltag hilfreich sein kann, sich selbst zu regulieren. Und es bleibt noch genügend Zeit, „einfach dazusitzen und vor sich hinzuschauen“, wie es Astrid Lindgren schreibt.

INFORMATION

✓ Bitte mitbringen:
Sitzunterlage,
Isomatte, Trinkflasche,
festes Schuhwerk,
Regenschutz, Rucksack,
bequeme Kleidung,
dicke Socken

✓ Für diesen Kurs kann
Dienstbefreiung nach
AVR § 10, Abs. 5,
Allgemeiner Teil,
beantragt werden.

Zielgruppe	Alle Interessierten
Termin	Mittwoch, 11. September 2024 – Freitag, 13. September 2024
Teilnehmer	max. 12 Teilnehmer
Uhrzeit	1. Tag: 09:30 Uhr – 18:00 Uhr 2. Tag: 09:00 Uhr – 18:00 Uhr 3. Tag: 09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Haus Johannisthal, Besondere Klerikalseminarstiftung St. Jakob, Johannisthal 1, 92670 Windischeschenbach, www.haus-johannisthal.de
Referentin	Ulrike Simon-Schwesinger
Veranstalter	Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Träger GmbH
Anmeldung	Für Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder erfolgt die Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Einrichtung. Personen, die nicht bei den Barmherzigen Brüdern arbeiten, melden sich direkt im Fortbildungsreferat an.
Anmeldeschluss	Donnerstag, 11. Juli 2024
Seminargebühren	Kosten für den Kurs: 220,00 € Kosten für Unterkunft und Verpflegung: 166,50 €
Ansprechpartnerin	Tanja Piermeier, fortbildungsreferat@bb-traeger.de , Tel. 0941 369-7311-38



Umgebung Haus Johannisthal,
Windischeschenbach

Mit der Bibel wandern

Inhalte

Die herrliche Umgebung im Naturschutzgebiet Waldnaabtal bietet ideale Bedingungen für ausgedehnte Wanderungen. Das „Unterwegs sein“ in der freien Natur ist eine wunderbare Möglichkeit, den Geist zur Ruhe kommen zu lassen und sich darauf einzulassen, was einem begegnet. Worte der Bibel und die Bewegung in Gottes Schöpfung geben die Richtung für die innere Wanderung.

Zielgruppe	Alle Interessierten
Termin	Mittwoch, 18. September 2024 – Freitag, 20. September 2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	1. Tag: 09:30 Uhr – 18:00 Uhr 2. Tag: 09:00 Uhr – 18:00 Uhr 3. Tag: 09:00 Uhr – 14:00 Uhr
Veranstaltungsort	Haus Johannisthal, Besondere Klerikalseminarstiftung St. Jakob, Johannisthal 1, 92670 Windischeschenbach, www.haus-johannisthal.de
Referent	Pater Thomas Väth
Veranstalter	Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Träger GmbH
Anmeldung	Für Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder erfolgt die Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Einrichtung. Personen, die nicht bei den Barmherzigen Brüdern arbeiten, melden sich direkt im Fortbildungsreferat an.
Anmeldeschluss	Donnerstag, 18. Juli 2024
Seminargebühren	Kosten für den Kurs: 150,00 € Kosten für Unterkunft und Verpflegung: 166,50 €
Ansprechpartnerin	Tanja Piermeier, fortbildungsreferat@bb-traeger.de , Tel. 0941 369-7311-38

INFORMATION

✓ Bitte festes Schuhwerk und der Witterung entsprechende Kleidung sowie Rucksack und Sitzunterlage bereithalten.

✓ Tageswanderungen mit teilweise steilen Anstiegen von einer Länge bis zu etwa 15 Kilometer / 400 Höhenmeter, sollten die Teilnehmenden bewältigen können.

✓ Für diesen Kurs kann Dienstbefreiung nach AVR § 10, Abs. 5, Allgemeiner Teil, beantragt werden.

Auf den Spuren des heiligen Johannes von Gott Pilgerfahrt nach Granada

Inhalte

Als Pilger machen wir uns auf den Weg, Spuren des Wirkens von Johannes von Gott in Granada zu erspüren und seine Wirkungsstätten zu besuchen. An historischen Stätten hören wir Berichte aus dem Leben und vom Wirken des heiligen Johannes von Gott. Neben diesen Führungen gibt es auch Zeiten für das Gebet und für die Feier der heiligen Messe. Geplante Orte sind z. B. die Basilika, in der seine Überreste ruhen, das Sterbezimmer von Johannes in der Casa de los Pisa, eine Besichtigung der Alhambra und der Altstadt von Granada.

Weitere Informationen finden Sie ab Dezember 2023 unter www.barmherzige-fortbildungsreferat.de.

Zielgruppe	Alle Mitarbeitenden der Barmherzigen Brüder
Termin	Wird noch bekannt gegeben
Veranstalter	Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Träger GmbH
Seminargebühren	Werden noch bekannt gegeben
Ansprechpartnerin	Tanja Piermeier, fortbildungsreferat@bb-traeger.de , Tel. 0941 369-7311-38

INFORMATION

✓ Für diesen Kurs kann Dienstbefreiung nach AVR § 10, Abs. 5, Allgemeiner Teil, beantragt werden.

Musik in der Sprache

Inhalte

Wie oft höre ich den Satz: „Wie melodiös ist Italienisch, Spanisch. Das ist doch Musik. Deutsch klingt so hart“. Unsere Dichter kannten den Klang der Buchstaben und wussten, wie die Komponisten, Effekte mit Klängen zu setzen. Auch sie benutzen klug ihre Buchstaben. Und jeder Text gewinnt durch eine klarere Aussprache, jeder Vortrag, jedes Auftreten vor Menschen gewinnt durch Präsenz. Nicht zu vergessen ist eine bewusste und gut verwendete Atmung für die Struktur eines Satzes. All das möchte ich mit Ihnen entdecken.

Zielgruppe	Alle Interessierten
Termin	Montag, 22. April 2024 – Dienstag, 23. April 2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer
Uhrzeit	1. Tag: 09:30 Uhr – 18:00 Uhr 2. Tag: 09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Hotel Reblingerhof, Rebling 3, 94505 Bernried, www.reblingerhof.de
Referentin	Blanche Kommerell
Veranstalter	Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Träger GmbH
Anmeldung	Für Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder erfolgt die Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Einrichtung. Personen, die nicht bei den Barmherzigen Brüdern arbeiten, melden sich direkt im Fortbildungsreferat an.
Anmeldeschluss	Donnerstag, 22. Februar 2024
Seminargebühren	Kosten für den Kurs: 280,00 € Kosten für Unterkunft und Verpflegung: 158,60 €
Ansprechpartnerin	Tanja Piermeier, fortbildungsreferat@bb-traeger.de , Tel. 0941 369-7311-38
Fortbildungspunkte	Es werden Fortbildungspunkte bei der RbP – Registrierung beruflich Pflegender GmbH – beantragt.

INFORMATION



Bitte bringen Sie einen für Sie wichtigen Text oder ein Gedicht mit. Und Neugierde und Liebe auch für die Deutsche Sprache.

Work-Life-Balance

Durchatmen, Kraft tanken, vital handeln

Inhalte

Vielschichtiger und anspruchsvoller sind die Anforderungen geworden, im Beruf und im privaten Leben. Da gilt es innezuhalten und sich auf die eigenen Kräfte zu besinnen, um die Lebensbereiche gut auszubalancieren und gesund zu bleiben. Im Seminar lernen Sie Wege kennen, wie Sie mit Ihren Ressourcen noch bewusster und effektiver umgehen können. Denn nur wer Zugang zu seinen Bedürfnissen und Emotionen hat, kann seine Kräfte nutzen und mit Stress gelassener umgehen. Wir haben nämlich zu jeder Zeit alles, was wir brauchen, vorausgesetzt, wir nutzen es. In diesem Kurs sind Sie richtig, wenn Sie sich in den drei Tagen persönlich einbringen und in Work-Life-Balance üben wollen.

Zielgruppe	Alle Interessierten
Termin	Montag, 6. Mai 2024 – Mittwoch, 8. Mai 2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer
Uhrzeit	1. Tag: 09:30 Uhr – 18:00 Uhr 2. Tag: 09:00 Uhr – 18:00 Uhr 3. Tag: 09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Haus Johannisthal, Besondere Klerikalseminarstiftung St. Jakob, Johannisthal 1, 92670 Windischeschenbach, www.haus-johannisthal.de
Referent	Kurt Wirsing
Veranstalter	Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Träger GmbH
Anmeldung	Für Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder erfolgt die Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Einrichtung. Personen, die nicht bei den Barmherzigen Brüdern arbeiten, melden sich direkt im Fortbildungsreferat an.
Anmeldeschluss	Mittwoch, 6. April 2024
Seminargebühren	Kosten für den Kurs: 400,00 € Kosten für Unterkunft und Verpflegung: 166,50 €
Ansprechpartnerin	Tanja Piermeier, fortbildungsreferat@bb-traeger.de , Tel. 0941 369-7311-38
Fortbildungspunkte	Es werden Fortbildungspunkte bei der RbP – Registrierung beruflich Pflegender GmbH – beantragt.

Themen

- Die Weisheit des Körpers und der Intuition nutzen
- Übungen in mentaler Fitness zur Stressreduktion
- Zeiten der Stille, der Klangmeditation und des Kraftschöpfens in der Natur
- Achtsamkeit im Augenblick als Schlüssel zur Selbststeuerung

INFORMATION



Bitte bringen Sie festes Schuhwerk und Regenschutz mit!

Werde zum Gestalter Deines Lebens!

Inhalte

Trotz Widrigkeiten ein erfülltes Leben leben

„Wir können nicht immer wählen, was uns im Leben widerfährt, aber wir können immer wählen, wie wir damit umgehen.“

Und das ist alles, was wir brauchen! Wenn wir nämlich wählen können, wie wir über eine Situation denken, welche Gefühle wir zu ihr aufbauen und was wir konkret tun, dann können wir auch bestimmen, welche Ergebnisse wir erzielen.

In diesen zwei Tagen schauen wir uns an, welche Möglichkeiten wir haben, unsere Gedanken, Gefühle und Handlungen auf die Dinge auszurichten, die wir haben wollen. Und wir schauen uns die beiden elementaren Bausteine Deines Lebens an, die darüber entscheiden, wo Du gerade stehst und welche Schritte Du gehen darfst, um Dein Ziel zu erreichen.

Zielgruppe	Alle Interessierten
Termin	Montag, 3. Juni 2024 – Dienstag, 4. Juni 2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	1. Tag: 09:30 Uhr – 18:00 Uhr 2. Tag: 09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Hotel Reblingerhof, Rebling 3, 94505 Bernried, www.reblingerhof.de
Referent	Thomas Prehn
Veranstalter	Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Träger GmbH
Anmeldung	Für Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder erfolgt die Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Einrichtung. Personen, die nicht bei den Barmherzigen Brüdern arbeiten, melden sich direkt im Fortbildungsreferat an.
Anmeldeschluss	Mittwoch, 3. April 2024
Seminargebühren	Kosten für den Kurs: 240,00 € Kosten für Unterkunft und Verpflegung: 158,60 €
Ansprechpartnerin	Tanja Piermeier, fortbildungsreferat@bb-traeger.de , Tel. 0941 369-7311-38
Fortbildungspunkte	Es werden Fortbildungspunkte bei der RbP – Registrierung beruflich Pflegender GmbH – beantragt.

Themen

Die Quantenphysik (Du kannst ganz entspannt bleiben: es geht hier nur um ein paar leicht verständliche Grundlagen)

- Das Quantenfeld
- Gesetz der Schwingung
- Das menschliche System

Dein Rucksack

- Woher kommen Ängste und Blockaden?
- Welche Möglichkeiten haben wir, damit umzugehen?

Deine Haltung

- Konstruktivismus = Du siehst, was Du sehen möchtest
- Du hast die Wahl und die Entscheidung liegt bei Dir
- Du bekommst, worauf Du Dich konzentrierst
- Geh raus aus dem Widerstand und sag JA zum Leben – auch zum Rucksack



Blick vom Hotel Reblingerhof,
Bernried

Humor im Arbeitsalltag

Inhalte

Humor gibt Energie, reduziert Stress, distanziert von Konflikten, stärkt das Immunsystem, schafft Verbundenheit im Team, hilft Patienten bei der Heilung, erleichtert todernste Situationen und vieles mehr. Wir sollten alle viel mehr lachen, gerade in den Situationen, in denen uns nicht danach zumute ist. Kinder lachen ca. 400 mal am Tag, Erwachsene nur noch 15 mal.

Im Seminar möchten wir das ändern und Sie anregen, mehr Humor in Ihr (Arbeits-)Leben zu holen und damit auch die Kollegen anzustecken.

Zielgruppe	Alle Interessierten
Termin	Montag, 17. Juni 2024 – Dienstag, 18. Juni 2024
Teilnehmer	max. 14 Teilnehmer
Uhrzeit	1. Tag: 09:30 Uhr – 18:00 Uhr 2. Tag: 09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Hotel Reblingerhof, Rebling 3, 94505 Bernried, www.reblingerhof.de
Referentin	Christiane Fruht
Veranstalter	Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Träger GmbH
Anmeldung	Für Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder erfolgt die Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Einrichtung. Personen, die nicht bei den Barmherzigen Brüdern arbeiten, melden sich direkt im Fortbildungsreferat an.
Anmeldeschluss	Mittwoch, 17. April 2024
Seminargebühren	Kosten für den Kurs: 280,00 € Kosten für Unterkunft und Verpflegung: 158,60 €
Ansprechpartnerin	Tanja Piermeier, fortbildungsreferat@bb-traeger.de, Tel. 0941 369-7311-38
Fortbildungspunkte	Es werden Fortbildungspunkte bei der RbP – Registrierung beruflich Pflegender GmbH – beantragt.

Natural Healing – Timeout statt Burnout

Inhalte

Die Natur ist eine großartige Lehrmeisterin. Sie wirkt um uns und in uns – wir müssen dazu nichts tun als da zu sein, innezuhalten, hinzuhören und zu spüren, was ist. Woher weißt du, dass das Leben vor dir ist und du dich beeilen musst? Vielleicht ist es auch hinter dir und du brauchst nur einmal stehen zu bleiben. Das Seminar möchte die Schätze der Natur voll ausschöpfen und die in jedem Menschen angelegten, natürlichen Selbstheilungskräfte wieder aktivieren. Die unterschiedlichen und abwechslungsreichen Methoden dienen der ganzheitlichen Prophylaxe und Regeneration von Körper, Geist und Seele und sollen aufgrund ihrer Einfachheit und doch sehr tiefen Wirksamkeit dazu einladen, diese auch im persönlichen Alltag fortzuführen oder in den Arbeitsalltag einzubringen.

Zielgruppe	Alle Interessierten
Termin	Montag, 24. Juni 2024 – Mittwoch, 26. Juni 2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer
Uhrzeit	1. Tag: 09:30 Uhr – 18:00 Uhr 2. Tag: 09:00 Uhr – 18:00 Uhr 3. Tag: 09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Hotel Reblingerhof, Rebling 3, 94505 Bernried, www.reblingerhof.de
Referenten	Silke Jäschke, Stefan Jäschke
Veranstalter	Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Träger GmbH
Anmeldung	Für Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder erfolgt die Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Einrichtung. Personen, die nicht bei den Barmherzigen Brüdern arbeiten, melden sich direkt im Fortbildungsreferat an.
Anmeldeschluss	Mittwoch, 24. April 2024
Seminargebühren	Kosten für den Kurs: 280,00 € Kosten für Unterkunft und Verpflegung: 286,30 €
Ansprechpartnerin	Tanja Piermeier, fortbildungsreferat@bb-traeger.de, Tel. 0941 369-7311-38
Fortbildungspunkte	Es werden Fortbildungspunkte bei der RbP – Registrierung beruflich Pflegender GmbH – beantragt.

Themen

- Intensive Naturbegegnung durch Wahrnehmungsübungen aus der Natur- und Umweltpädagogik
- Essbare Wildkräuter und alte Heilkräuter kennen und für die Gesundheit nutzen lernen – Herstellen einer eigenen Kräuteressenz
- Schulung der Achtsamkeit durch Körperübungen aus Yoga und Qigong sowie Atem-, Geh- und Naturmeditationen
- Stille erleben und Auftanken in der Natur – „Waldbaden“
- Klangschalen-Tiefenentspannung

INFORMATION

✓ Bitte festes Schuhwerk und der Witterung entsprechende Kleidung sowie Rucksack und Sitzunterlage bereithalten.

✓ Tageswanderungen mit einer Länge von 14 km und 400 Höhenmeter, mit teilweise steilen Anstiegen und anspruchsvollen Wegen, sollten die Teilnehmenden bewältigen können.

Be happy! Und mach Dir die Welt, wie sie Dir gefällt! Eine Anleitung, zum Glücklichsein

Inhalte

Unterm Strich zielt all unser Streben darauf ab, glücklich zu sein. Wir möchten morgens vorfreudig und energiegeladent in den Tag starten und abends im Bett zufrieden und erfüllt einschlummern. Und wir waren ja auch alle schonmal glücklich: als Kinder und vielleicht sogar darüber hinaus. D. h. wir kennen dieses Gefühl und wissen, dass es geht. Nur dann scheint irgendetwas zu passieren, was es für viele sehr schwierig macht, ein wirklich glückliches und erfülltes Leben zu führen. Die Leichtigkeit des Seins wird ersetzt durch ein Hamsterrad, in dem wir uns ständig von äußeren Umständen geleitet und gedrängt fühlen. Neben all dem MÜSSEN bleibt kaum noch Zeit fürs WOLLEN und DÜRFEN und TRÄUMEN und KÖNNEN. Diese Tage laden Dich ein, Deinen Weg zum inneren Glück anzutreten und Erfahrungen zu machen, die das Potenzial bergen, Deine Welt im positivsten Sinne und in Anlehnung an Pippi Langstrumpf auf den Kopf zu stellen und zu sagen: Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt!

Themen

- Die Veränderung beginnt bei Dir
- Du hast die Wahl – vom Opfer zum Gestalter
- Konstruktivismus – ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt
- Richtig oder falsch? – das ist NICHT die Frage!
- Sag JA zum Leben

Zielgruppe	Alle Interessierten
Termin	Montag, 1. Juli 2024 – Dienstag, 2. Juli 2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	1. Tag: 09:30 Uhr – 18:00 Uhr; 2. Tag: 09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Hotel Reblingerhof, Rebling 3, 94505 Bernried, www.reblingerhof.de
Referent	Thomas Prehn
Veranstalter	Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Träger GmbH
Anmeldung	Für Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder erfolgt die Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Einrichtung. Personen, die nicht bei den Barmherzigen Brüdern arbeiten, melden sich direkt im Fortbildungsreferat an.
Anmeldeschluss	Donnerstag, 2. Mai 2024
Seminargebühren	Kosten für den Kurs: 240,00 € Kosten für Unterkunft und Verpflegung: 158,60 €
Ansprechpartnerin	Tanja Piermeier, fortbildungsreferat@bb-traeger.de , Tel. 0941 369-7311-38
Fortbildungspunkte	Es werden Fortbildungspunkte bei der RbP – Registrierung beruflich Pflegender GmbH – beantragt.



Impressionen Hotel Reblingerhof,
Bernried

Körpersprache – nonverbale Kommunikation: Signale lesen und senden

Inhalte

Einer Studie des Psychologieprofessors Albert Mehrabian zufolge sind 7 % das Wort, 38 % der Tonfall und 55 % die Körpersprache für den Gesamteindruck eines Menschen verantwortlich. So entstand die allgemeingültige 7-38-55-Prozent Regel. Ein Grund mehr, sich mit Körpersprache und deren Auswirkung zu beschäftigen.

In den beiden Kurstagen wollen wir nicht nur theoretisch, sondern auch interaktiv die nonverbale Kommunikation analysieren und anwenden. Hierbei beleuchten wir das ganze Spektrum von Mimik, Gestik, Körperhaltung, Körperbewegung, Habitus, Situation und Umfeld.

Zielgruppe	Alle Interessierten
Termin	Montag, 15. Juli 2024 – Dienstag, 16. Juli 2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	1. Tag: 09:30 Uhr – 18:00 Uhr 2. Tag: 09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Hotel Reblingerhof, Rebling 3, 94505 Bernried, www.reblingerhof.de
Referentin	Vera Reich
Veranstalter	Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Träger GmbH
Anmeldung	Für Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder erfolgt die Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Einrichtung. Personen, die nicht bei den Barmherzigen Brüdern arbeiten, melden sich direkt im Fortbildungsreferat an.
Anmeldeschluss	Mittwoch, 15. Mai 2024
Seminargebühren	Kosten für den Kurs: 220,00 € Kosten für Unterkunft und Verpflegung: 158,60 €
Ansprechpartnerin	Tanja Piermeier, fortbildungsreferat@bb-traeger.de , Tel. 0941 369-7311-38
Fortbildungspunkte	Es werden Fortbildungspunkte bei der RbP – Registrierung beruflich Pflegender GmbH – beantragt.

Ziele

- Körpersprache bewusster wahrnehmen
- Allgemein gültige Signale kennenlernen
- Praktische und alltagsnahe Anwendung
- Reflexion/Selbstwahrnehmung – ausdrücklich ohne Videoaufnahmen
- Stimmungen und Atmosphäre mitbestimmen
- Situationen analysieren
- Faire und neutrale Körpersprache anwenden
- Ihr gesprochenes Wort aussagekräftiger machen

„Einmal volltanken bitte“ – mit dieser Auszeit starten Sie wieder kraftvoll durch!

Inhalte

Mitarbeitende in Gesundheitsunternehmen sind beherzt, engagiert und viel am Geben. Die Gefahr dabei: Wer viel Energie nach außen „schüttet“ und sich selbst dabei vergisst, ist schnell am Limit! Und damit sinkt unweigerlich die Zufriedenheit mit sich, der eigenen Arbeitsleistung und dem Umfeld, in dem man tätig ist.

Wie sieht es bei Ihnen aus: Ist Ihr Akku leer? Oder wollen Sie es erst gar nicht so weit kommen lassen? Sie haben nichts zu verlieren, aber viel zu gewinnen, wenn Sie sich diese kleine Auszeit vom Alltag gönnen, um wieder kraftvoll durchstarten zu können!

Zielgruppe	Alle Interessierten
Termin	Montag, 23. September 2024 – Dienstag, 24. September 2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer
Uhrzeit	1. Tag: 09:30 Uhr – 18:00 Uhr 2. Tag: 09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Hotel Reblingerhof, Rebling 3, 94505 Bernried, www.reblingerhof.de
Referentin	Julia Ludwig
Veranstalter	Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Träger GmbH
Anmeldung	Für Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder erfolgt die Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Einrichtung. Personen, die nicht bei den Barmherzigen Brüdern arbeiten, melden sich direkt im Fortbildungsreferat an.
Anmeldeschluss	Dienstag, 23. Juli 2024
Seminargebühren	Kosten für den Kurs: 240,00 € Kosten für Unterkunft und Verpflegung: 158,60 €
Ansprechpartnerin	Tanja Piermeier, fortbildungsreferat@bb-traeger.de , Tel. 0941 369-7311-38
Fortbildungspunkte	Es werden Fortbildungspunkte bei der RbP – Registrierung beruflich Pflegender GmbH – beantragt.

Themen

Ihr Wohlbefinden soll im Mittelpunkt stehen: Entspannung, Innenschau, Glück, Zufriedenheit – das sind Themen, die Sie durch diesen Workshop begleiten werden. Checken Sie ein!

Resilienz: So stärken Sie Ihr seelisches Immunsystem!

Inhalte

Aktuelle Studien belegen: Der Stress am Arbeitsplatz nimmt immer weiter zu – Körper und Psyche leiden! Vor allem seelische Erkrankungen haben ihren Ursprung häufig in der Konfrontation mit chronischer Überlastung. Fast jeder sechste Krankheitstag ist inzwischen psychisch bedingt. Doch während manche „krank werden“, scheinen andere besser mit Krisen, Misserfolgen, Druck oder Stresssituationen zurechtzukommen. Der Volksmund bezeichnet diese Menschen gerne als „Stehaufmännchen“. Die Psychologie nennt die Fähigkeit, Herausforderungen und Krisensituationen durch den Zugriff auf persönliche und sozial vermittelte Ressourcen zu meistern und als Anlass für Entwicklung zu nutzen, Resilienz. Ein gewisses Maß an Widerstandskraft bekommen wir schon in die Wiege gelegt, ein Stück weit ist sie von unserem Charakter geprägt und einiges lernen wir in unseren ersten Lebensjahren von Vorbildern. Resilienz kann aber auch zur „(Lebens-)Strategie“ werden. Es sind unsere Überzeugungen, der Glaube an uns selbst und die in widrigen Umständen erlernten Lösungstechniken, die dazu beitragen, dass wir Lebens- und Arbeitsanforderungen als machbar einstufen.

Ziele

Dieser Workshop hat Ihnen zum Thema Resilienz Folgendes zu bieten: Finden Sie heraus, über welche Fähigkeiten zu resilientem Verhalten Sie bereits verfügen, qualifizieren Sie, wo Sie Ihre Ressourcen noch ausbauen können und entwickeln Sie Strategien, um aktiv und gesund den Anforderungen im (Berufs-)Alltag zu begegnen. Stärken Sie Ihr seelisches Immunsystem!

Zielgruppe	Alle Interessierten
Termin	Montag, 7. Oktober 2024 – Dienstag, 8. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer
Uhrzeit	1. Tag: 09:30 Uhr – 18:00 Uhr 2. Tag: 09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Hotel Reblingerhof, Rebling 3, 94505 Bernried, www.reblingerhof.de
Referentin	Julia Ludwig
Veranstalter	Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Träger GmbH
Anmeldung	Für Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder erfolgt die Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Einrichtung. Personen, die nicht bei den Barmherzigen Brüdern arbeiten, melden sich direkt im Fortbildungsreferat an.
Anmeldeschluss	Mittwoch, 7. August 2024
Seminargebühren	Kosten für den Kurs: 240,00 € Kosten für Unterkunft und Verpflegung: 158,60 €
Ansprechpartnerin	Tanja Piermeier, fortbildungsreferat@bb-traeger.de , Tel. 0941 369-7311-38
Fortbildungspunkte	Es werden Fortbildungspunkte bei der RbP – Registrierung beruflich Pflegender GmbH – beantragt.

„Je oller, desto toller“ – Wie Sie aus Ihren besten Jahren etwas Besonderes machen!

Inhalte

Zwischen Jugendwahn und Abstellgleis liegen Welten. Vielleicht ist das genau Ihr Ding: Sie sind im besten Alter und doch in der zweiten Lebenshälfte, Sie wollen sich nicht mehr alles geben und doch noch einiges haben, Sie blicken auf jede Menge Erfahrung zurück und sind dennoch neugierig und hoffnungsfroh, wenn es um die Gestaltung Ihrer Zukunft geht. Am Arbeitsplatz und auch privat.

Für solche „alten Hasen mit Pfeffer“ ist dieses zweitägige Seminar gedacht. Lassen Sie uns zusammen die Vorurteile über das Altern ausräumen und die Weichen auf Weisheit stellen. Die kann uns nämlich keiner nehmen. Ebenso wenig die Lust auf Leben und Leistung, Gesundheit und Glück. Machen Sie mit und managen Sie Ihre besten Jahre mit mentaler Stärke!

Zielgruppe	Alle Interessierten
Termin	Montag, 21. Oktober 2024 – Dienstag, 22. Oktober 2024
Teilnehmer	max. 16 Teilnehmer
Uhrzeit	1. Tag: 09:30 Uhr – 18:00 Uhr 2. Tag: 09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Hotel Reblingerhof, Rebling 3, 94505 Bernried, www.reblingerhof.de
Referent	Andrea Baumgartl-Krabec
Veranstalter	Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Träger GmbH
Anmeldung	Für Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder erfolgt die Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Einrichtung. Personen, die nicht bei den Barmherzigen Brüdern arbeiten, melden sich direkt im Fortbildungsreferat an.
Anmeldeschluss	Freitag, 3. Mai 2024
Seminargebühren	Kosten für den Kurs: 240,00 € Kosten für Unterkunft und Verpflegung: 158,60 €
Ansprechpartnerin	Tanja Piermeier, fortbildungsreferat@bb-traeger.de , Tel. 0941 369-7311-38
Fortbildungspunkte	Es werden Fortbildungspunkte bei der RbP – Registrierung beruflich Pflegender GmbH – beantragt.

Themen

Gedanken zum Thema:
Was ist dran an den besten Jahren?

- Selbstporträt: Die Chance im Change erkennen
- Was jetzt (un-)möglich ist: Was ältere Hasen über sich wissen sollten
- Strategien für Alters-Manager: Mentalcoaching für alle Lebensrollen
- Best-Of für Best-Agers: Prävention auf den Punkt gebracht

Interkulturelle Kommunikation: Das Miteinander von verschiedenen Kulturen in Assistenz und Pflege

Inhalte

Wenn sich „das Eigene“ und „das Fremde“ begegnen, so ist dies bereichernd und schwierig zugleich. Zweites gilt umso mehr in Situationen, in denen es stressig ist. Sei es, weil im Pflegealltag bzw. bei der Begleitung von Menschen mit Behinderung in kurzer Zeit viel Arbeit erledigt werden muss. Oder auch, weil jemand mit einem anderen kulturellen Hintergrund unerwartet reagiert.

In diesem Seminar geht es darum, ein Bewusstsein zu schaffen für „die eigene“ und „die andere“ Kultur und die damit einhergehenden Wertesysteme, Sicht- und Verhaltensweisen.

Zielgruppe	Mitarbeitende, die in multikulturellen Teams arbeiten und/oder Patient:innen bzw. Menschen mit Behinderung unterschiedlicher kultureller Herkunft betreuen
Termin	Montag, 11. November 2024 – Dienstag, 12. November 2024
Teilnehmer	max. 12 Teilnehmer
Uhrzeit	1. Tag: 09:30 Uhr – 18:00 Uhr 2. Tag: 09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Hotel Reblingerhof, Rebling 3, 94505 Bernried, www.reblingerhof.de
Referentin	Lioba Abbenante
Veranstalter	Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Träger GmbH
Anmeldung	Für Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder erfolgt die Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Einrichtung. Personen, die nicht bei den Barmherzigen Brüdern arbeiten, melden sich direkt im Fortbildungsreferat an.
Anmeldeschluss	Montag, 26. August 2024
Seminargebühren	Kosten für den Kurs: 280,00 € Kosten für Unterkunft und Verpflegung: 158,60 €
Ansprechpartnerin	Tanja Piermeier, fortbildungsreferat@bb-traeger.de , Tel. 0941 369-7311-38
Fortbildungspunkte	Es werden Fortbildungspunkte bei der RbP – Registrierung beruflich Pflegender GmbH – beantragt.

Refreshertag: Palliative Care

Inhalte

09:30 Uhr – 12:30 Uhr:

Rechtsanwälte Graml & Kollegen
Grundlagen und aktuelle Aspekte: Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

13:30 Uhr – 17:00 Uhr:

Dr. Susanne Roller
Ganzheitliche Schmerztherapie und Symptomkontrolle in der palliativen Begleitung inklusive Terminalphase anhand von Fallbeispielen der Teilnehmenden und fachlichem Input (Kurzreferate)

Bringen Sie bitte gerne eigene Fallberichte und Fragen mit, die dann in der Gruppe diskutiert werden können.

Zielgruppe	Absolventen der Weiterbildung Palliative Care sowie alle Interessierten
Termin	Montag, 13. Mai 2024
Teilnehmer	max. 20 Teilnehmer
Uhrzeit	09:00 Uhr – 17:00 Uhr
Veranstaltungsort	GutsAlm Harlachberg, Harlachberg 1 + 2, 94249 Bodenmais, www.harlachberg.de
Referenten	Rechtsanwälte der Kanzlei Graml & Kollegen, Dr. Susanne Roller
Veranstalter	Fortbildungsreferat der Barmherzigen Brüder gemeinnützige Träger GmbH
Anmeldung	Für Mitarbeitende der Barmherzigen Brüder erfolgt die Anmeldung über die Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Einrichtung. Personen, die nicht bei den Barmherzigen Brüdern arbeiten, melden sich direkt im Fortbildungsreferat an.
Anmeldeschluss	Mittwoch, 13. März 2024
Seminargebühren	Kosten für den Kurs: 160,00 € Kosten für Tagesverpflegung: 54,00 €
Ansprechpartnerin	Tanja Piermeier, fortbildungsreferat@bb-traeger.de, Tel. 0941 369-7311-38
Fortbildungspunkte	Es werden Fortbildungspunkte bei der RbP – Registrierung beruflich Pflegender GmbH – beantragt.

Themen

Weitere Inhalte – Dr. Susanne Roller:

- **Physisch:** Medikamentöse Standardtherapie, Therapie bei neuropathischen Schmerzen, neue Substanzen (Cannabis, L-Polamidon), naturheilkundliche Anwendungen (Aromatherapie)
- **Psychisch:** Verbindung Angst und Schmerz, Rolle der Koanalgetika, der Begleitung und Angebote zur Entspannung
- **Sozial:** Schmerzen im Kontext des sozialen Systems, Rolle der An- und Zugehörigen und Begleitenden, Unterstützung durch das Team
- **Spirituell:** Thema Schuld und Unerledigtes in der Schmerztherapie und palliativen Begleitung.

Teilnahmehinweis für das Fortbildungsreferat

1. Anmeldung

Die Anmeldung kann schriftlich mit dem Anmeldeformular oder online über www.barmherzige-fortbildungsreferat.de erfolgen. Ihre vollständig ausgefüllte Anmeldung ist verbindlich. Mit der Unterschrift oder Online-Übertragung der Anmeldung akzeptiert der Teilnehmende die Teilnahmebedingungen. Der Teilnehmende ist einverstanden,

- dass im Zusammenhang mit der Anmeldung personenbezogene Daten gespeichert werden; die Daten unterliegen den gesetzlichen Datenschutzvorschriften.
- dass der Name und die Dienstadresse in die Liste aufgenommen werden, die alle Teilnehmenden und Referenten vor der Veranstaltung erhalten (bitte kreuzen Sie diesen Satz auf dem Anmeldeformular nicht an, falls Sie damit nicht einverstanden sind).

2. Teilnahmezusage

Die Teilnahme an der Fortbildung bestätigen wir Ihnen schriftlich. Sollte die Fortbildung schon belegt sein oder abgesagt werden, so werden Sie ebenfalls umgehend informiert.

3. Kosten für Unterkunft und Verpflegung

Preisänderungen oder nachträgliche Preisanpassung vorbehalten

4. Stornogebühren – Übernachtung mit Vollverpflegung

Siehe Stornogebühren jeweiliges Tagungshaus

5. Stornogebühren – Kosten für den Kurs

Ein Rücktritt von der Anmeldung ist von dem Teilnehmenden in schriftlicher Form vorzunehmen. Dies ist bis zu vier Wochen vor Kursbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von 15,00 € möglich. Erfolgt eine Absage Ihrerseits bis zwei Wochen vor Kursbeginn, berechnen wir 50 % der Kurskosten, bei einer späteren Absage 100 %, außer es nimmt eine Ersatzperson teil.

6. Absage des Veranstalters

Im Falle einer Absage durch den Veranstalter können keine weitergehenden Ansprüche der Teilnehmenden geltend gemacht werden.

7. Kosten

Die Kosten werden jeweils nach dem Kurs in Rechnung gestellt. Auch bei nicht in Anspruch genommenen Leistungen werden die in der Anmeldung gebuchten Leistungen (Verpflegungs- und Tagungskosten) berechnet.

8. Verpflegung

Als Teilnehmender einer Fort- bzw. Weiterbildung haben Sie die Wahl, verschiedene Verpflegungsleistungen zu buchen. Die Anmeldung beinhaltet das Komplettangebot während des Kurses. Die Tagungsgetränke sind im Preis inklusive. Tagesverpflegung – Anreisetag: Vormittagskaffee/-tee mit Breze, Mittagessen, Nachmittagskaffee/-tee mit Kuchen. Folgende Fortbildungstage: Vormittagskaffee/-tee mit Obst/Snacks, Mittagessen und Nachmittagskaffee/-tee mit Kuchen.

Impressum

ERSCHEINUNGSDATUM

Regensburg, November 2023

HERAUSGEBER

Barmherzige Brüder gemeinnützige Behindertenhilfe GmbH

Kastenmaierstr. 1

93055 Regensburg

VERANTWORTLICH

Doris Zwick,

Leiterin Abteilung strategische Behindertenhilfeentwicklung

Katrin Reisinger,

Bildungsreferentin Behindertenhilfe GmbH

GESTALTUNG

de-AGENTUR, Schwandorf

DRUCK

Aumüller Druck, Regensburg

FOTOS

Titelbild: Pexels.com, Lil Artsy auf Pexels.com (Seite 9),

Freepik.com (Seite 15, 21), Polina Kovaleva auf Pexels.com

(Seite 27), Andreas Fuchs (Seite 13, 25, 39, 81, 85, 106, 122, 126,

133, 168, 175, 177, 205, 207, 209, 211, 235), Manfred Bernhard

(Seite 125), Michaela Matejka (Seite 217), Kloster Scheyern

(Seite 237, 260), Oberpfälzer Wald – Thomas Kujat (Seite 247),

Tanja Piermeier (S. 253, 256), Thomas Jauernig (Seite 244),

unsplash.com (S. 237)

Barmherzige Brüder
Gemeinnützige Behindertenhilfe GmbH
Kastenmaierstr. 1
93055 Regensburg
www.barmherzige-behindertenhilfe.de

Barmherzige Brüder
Gemeinnützige Behindertenhilfe GmbH
Region Mittelfranken
Eustachius-Kugler-Straße 1
91350 Gremsdorf

Barmherzige Brüder
Gemeinnützige Behindertenhilfe GmbH
Region Oberbayern
Algasing 1
84405 Dorfen

Barmherzige Brüder
Gemeinnützige Behindertenhilfe GmbH
Region Niederbayern
Äußere Passauer Straße 60
94315 Straubing

Barmherzige Brüder
Gemeinnützige Behindertenhilfe GmbH
Region Oberpfalz
Eustachius-Kugler-Straße 2
93189 Reichenbach